

2020

**Geschäftsbericht
ERGO Vorsorge
Lebensversicherung AG**

ERGO

A Munich Re company

Auf einen Blick

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist der Lebensversicherer für kapitalmarktnahe sowie biometrische Produkte von ERGO. ERGO Vorsorge bietet Lösungen für alle drei Schichten der Altersvorsorge an, insbesondere auf Basis innovativer und flexibler fondsgebundener Versicherungen.

Entwicklungen

Die übergeordnete Strategie der ERGO Group AG setzt weiterhin den Rahmen für die strategische Ausrichtung der ERGO Vorsorge um die Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells zu sichern und auszubauen.

Im Jahr 2020 konnten trotz aller Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie die geplanten Maßnahmen zur fortgesetzten strategischen Ausrichtung der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG erfolgreich umgesetzt werden.

Die ERGO Vorsorge hat aufbauend auf ihrer Produktstrategie eine neue modulare SOLO-Berufsunfähigkeitsversicherung eingeführt und diverse Produkte für die betriebliche Altersversorgung entwickelt. Zudem wurden die Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen sowie die ERGO Rente Chance im Jahr 2020 modernisiert.

Neugeschäft

- Steigerung der Beitragssumme des Neugeschäfts im Jahr 2020 um 6,1% auf 3,4 (3,2) Mrd. €.

Bestand

- Steigerung des statistischen Jahresbeitrags im Jahr 2020 um 4,9 % auf 791,0 (754,2) Mio. €.
- Wachstum der gebuchten Bruttobeiträge im Jahr 2020 um 1,5 % auf 847,1 (834,9) Mio. €.
- Steigerung des Bestands der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice um 5,6 % auf 2.122,5 (2.009,1) Mio. €.
- Zunahme weiterer Kapitalanlagen um 3,5 % auf 3.374,5 (3.259,8) Mio. €.

Unternehmensbewertung

- Assekurata hat ERGO Vorsorge wie im Vorjahr mit „AA“ (sehr starke Bonität, stabiler Ausblick) ausgezeichnet.
- Fitch Ratings hat 2020 erneut ein „AA“ = sehr stark an ERGO Vorsorge vergeben.
- Morgen & Morgen hat ERGO Vorsorge innerhalb des jährlichen Belastungstests für Lebensversicherer 2020 erneut bewertet. ERGO Vorsorge erhielt die Note „ausgezeichnet“.

Geschäftsbericht 2020
ERGO Vorsorge
Lebensversicherung AG

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG im 3-Jahres-Überblick

		2020	2019	2018 ³
Beitragseinnahmen				
Gebuchte Bruttobeiträge	Tsd. €	847.075	834.908	368.448
Eingelöstes Neugeschäft (Beitrag)¹				
	Tsd. €	196.678	229.181	114.639
Versicherungsbestand				
Anzahl der Verträge	St.	1.341.557	1.312.665	327.262
Bestandsbeitrag (Jahressollbeitrag)	Tsd. €	790.993	754.179	348.121
Kapitalanlagen				
Gesamtbestand	Tsd. €	5.496.993	5.268.958	2.048.830
Davon Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer	Tsd. €	2.122.531	2.009.145	1.645.273
Versicherungsleistungen und Überschussanteile				
Ausgezahlte Leistungen	Tsd. €	468.009	862.139	84.799
Kosten				
Abschlusskostensatz (In % der Beitragssumme des Neugeschäfts)	%	3,5	3,5	3,5
Verwaltungskostenquote (In % der gebuchten Bruttobeiträge)	%	2,0	2,0	2,0
Ergebnis				
Gesamtergebnis ²	Tsd. €	3.000	14.291	2.157
Finanzlage				
Eigenkapital	Tsd. €	123.505	123.505	30.716
Freie RfB und Schlussüberschussanteilfonds	Tsd. €	359.950	341.213	41.015
Bewertungsreserven	Tsd. €	456.217	418.070	15.687

¹ inkl. Einmalbeiträge

² Vor Gewinnabführung

³ Werte 2018 nur eingeschränkt vergleichbar, da Verschmelzung mit ERGO Direkt Lebensversicherung in 2019

Inhalt

Lagebericht	7
Grundlagen der Gesellschaft	8
Wirtschaftsbericht	11
Ertragslage	14
Vermögenslage	15
Finanzlage	16
Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage	17
Risikobericht	18
Chancenbericht	27
Prognosebericht	29
Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2020	32
Betriebene Versicherungsarten	36
Jahresabschluss	37
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2020	38
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	42
Anhang	44
Gesellschaftsorgane	61
Anlage zum Anhang: Anlagestock	63
Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung	72
Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	178
Bericht des Aufsichtsrats	184

Lagebericht

Lagebericht

Grundlagen der Gesellschaft

Struktur und Inhalt des Lageberichts entsprechen den Regelungen des Handelsgesetzbuchs, wobei wir uns am Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 20 (DRS 20) orientiert haben.

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird davon abgesehen, bei Fehlen einer geschlechtsneutralen Formulierung sowohl für die männliche als auch weitere Formen anzuführen. Die gewählten männlichen Formulierungen gelten deshalb uneingeschränkt auch für die weiteren Geschlechter.

Unser Unternehmen

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG betreibt kapitalmarktnahe Konzepte mit und ohne Garantien in allen Schichten der Altersvorsorge sowie klassische Lebensversicherungsprodukte zur Absicherung biometrischer Risiken. In der betrieblichen Altersversorgung bietet die Gesellschaft Versorgungskonzepte an, die alle für die Marktbearbeitung relevanten Durchführungswege umfassen.

ERGO Vorsorge ist seit rund 25 Jahren als Fondsversicherer am Markt und verfügt dadurch über große Erfahrung in der Entwicklung und Verwaltung fondsorientierter und kapitalmarktnahe sowie biometrischer Produkte. Damit können Produktwünsche verschiedenartiger Vertriebe sowie die von Altersvorsorgeeinrichtungen gut erfüllt werden.

Teil der ERGO Group innerhalb der Munich Re

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der ERGO Group AG. Diese gehört zu dem DAX-Unternehmen Munich Re, einem der weltweit führenden Risikoträger. Bereits seit 2009 existieren ein Beherrschungs- und ein Gewinnabführungsvertrag zwischen der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG und der ERGO Group AG. Seit 2016 besteht zusätzlich ein Beherrschungsvertrag mit der ERGO Deutschland AG.

Unter dem Dach der ERGO Group AG agieren mit der ERGO Deutschland AG, ERGO International AG, ERGO Digital Ventures AG und ERGO Technology & Services Management AG vier separate Einheiten. Die ERGO Deutschland AG bündelt das Deutschlandgeschäft. Die

ERGO International AG steuert das internationale Geschäft innerhalb der Gruppe. Die ERGO Digital Ventures AG ist insbesondere für die Digitalisierung zuständig. Die ERGO Technology & Services Management AG lenkt als vierte Säule zunehmend alle Technologieaktivitäten der Gruppe.

Die Vertriebsgesellschaft ERGO Beratung und Vertrieb AG vereint in Deutschland die ERGO Ausschließlichkeitsorganisation (Agenturvertrieb) und die ERGO Pro (Strukturvertrieb) unter einem Dach. Beim Agenturvertrieb stehen die Rundum-Beratung sowie die Bindung der Bestandskunden und der Ausbau von Neukunden im Mittelpunkt. Die ERGO Pro setzt insbesondere auf die Gewinnung neuer Kunden sowie neuer Vertriebspartner. Beide Vertriebe konnten im Jahr 2020 dank vorausgegangener Investitionen in die Digitalisierung die Herausforderungen rund um die Coronavirus-Pandemie sehr gut meistern. Beim Geschäftsmodell „Hybrider Kunde“ von ERGO steht dem Kunden über alle Online- und Offline-Kanäle dasselbe Angebot zur Verfügung. ERGO verzahnt Kanäle wie persönliche Beratung, Telefon, Mail, Internet oder Chat. Die Bedienung der unterschiedlichen Kanäle hat vor allem während der Lockdown-Einschränkung dafür gesorgt, dass unsere Vertriebspartner für ihre und unsere ERGO Kunden da sein konnten. Zum Schutze der Kunden, Mitarbeiter und Vertriebspartner hat die Beratung vermehrt über digitale Kanäle, wie z.B. Videoberatung, stattgefunden. Dabei bildete der standardisierte Beratungsansatz in der Ausschließlichkeit eine durchgängig hohe Qualität der Beratung und Betreuung.

Ein einheitlicher Innendienst – im Wesentlichen bestehend aus Mitarbeitern der ERGO Group AG – unterstützt die verschiedenen Gesellschaften und Vertriebsorganisationen der ERGO in Deutschland. Alle kundenbezogenen Serviceprozesse – die Bearbeitung von Anträgen, Vertragsangelegenheiten und Leistungsfällen – werden im Ressort Kunden- und Vertriebsservice aus einer Hand gesteuert. Auch Unternehmensfunktionen wie Rechnungswesen, Controlling, Finanzen und Personal sind zentral organisiert. Wichtige Schlüsselfunktionen sind die Risikomanagement-Funktionen, die Compliance-Funktion, die Interne Revision sowie die Versicherungsmathematische Funktion. Da alle Unternehmens-

funktionen von Mitarbeitern der ERGO Group AG erbracht werden, hat unser Unternehmen keine eigenen Mitarbeiter.

Der konzerneigene IT- und Servicedienstleister ERGO Technology & Services Management AG stellt den operativen Einheiten der ERGO Deutschland AG und damit auch der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG die Informationstechnologie zur Verfügung. Diese wird laufend – abgestimmt mit den Geschäftsbereichen – den aktuellen Erfordernissen angepasst.

Die ERGO Vorsorge hat die Verwaltung ihrer Vermögensanlagen zum größten Teil auf die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH und ihre Tochtergesellschaften übertragen. MEAG ist der gemeinsame Vermögensmanager von Munich Re und ERGO. Strategische Anlageentscheidungen werden in enger Abstimmung mit Munich Re und ERGO von der ERGO Vorsorge getroffen.

Die Marke ERGO

Wir wollen Versicherungen für unsere Kunden so einfach, schnell und bequem wie möglich gestalten. Deshalb verbinden wir unsere kompetente Beratung nahtlos mit modernen Mobile- und Online-Serviceleistungen. So können unsere Kunden flexibel entscheiden, wie und wo sie mit uns in Kontakt treten. Und weil gerade schwierige Themen und komplexe Sachverhalte nach wie vor am besten persönlich besprochen werden, ist die fachkundige Beratung über unsere angebotenen und selbstständigen ERGO Berater, Makler und starken Kooperationspartner ein wesentlicher Teil unseres Leistungsangebots. Während der Coronavirus-Pandemie liegt der Fokus verstärkt auf digitalen Beratungsmedien.

Bedeutende Ereignisse für die ERGO Vorsorge

Im Jahr 2020 setzte ERGO Vorsorge ihre strategische Neuausrichtung fort. Hierzu gehörte u.a. die Optimierung der Produktpalette, welche im Rahmen vorhandener Produkte ausgebaut und ergänzt wurde.

Unser Geschäft

ERGO Vorsorge konzentriert sich auf die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produktlösungen.

Zu den Maßnahmen unserer Unternehmensstrategie zählen zum Beispiel:

- Verstärkte Lösungsorientierung in der Produktpolitik, d.h.
 - wir bauen unser Angebot an kapitalmarktnahen und biometrischen Produkten aus,
 - wir entwickeln wettbewerbsfähige und flexible Produktlösungen und orientieren uns an den Wünschen unserer Kunden.
- Komplexitätsreduktion, d.h.
 - Ziel der ERGO Vorsorge ist es, schnell und flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen und Anforderungen zu reagieren. Dazu reduzieren wir kontinuierlich unnötige und hemmende Komplexität in Systemen und Prozessen.
- Transparenz und Verbraucherorientierung, d.h.
 - wir vereinfachen die Versicherungsbedingungen und Produktunterlagen und stellen unseren Kunden strukturierte und übersichtliche Unterlagen zur Verfügung.

Damit wird sich ERGO Vorsorge auch zukünftig auf kapitalmarktnahe Produkte und Biometrieangebote konzentrieren.

ERGO Vorsorge wurde von Assekurata im Bonitätsrating erneut mit „AA“ geratet. Damit attestiert Assekurata der ERGO Vorsorge wiederholt eine sehr starke Bonität und einen stabilen Ausblick. Im September 2020 hat Fitch Ratings mit dem Folgerating der ERGO Gesellschaften auch ERGO Vorsorge mit bewertet. Erneut hat Fitch 2020 AA = sehr stark an ERGO Vorsorge vergeben. Der Ausblick des Ratings bleibt laut Fitch auch weiterhin stabil. Zudem hat das Analysehaus Morgen & Morgen die Ergebnisse des jährlichen M&M Belastungstests für Lebensversicherer im November 2020 veröffentlicht. ERGO Vorsorge hat zum wiederholten Male teilgenommen und erhielt die Note „ausgezeichnet“.

Im Vertriebswege-Mix der ERGO stehen die Makler- und Kooperationsvertriebe gleichberechtigt neben der eigenen Ausschließlichkeitsorganisation. In den letzten Jahren wurden umfangreiche Investitionen in die Maklervertriebe vorgenommen. Mit besserem Service sowie einer marktgerechten technischen Anbindung wollen wir uns an den Bedürfnissen unserer Vertriebspartner ausrichten und digitale Geschäftsmodelle forcieren.

Transparenz und Service sind der ERGO Vorsorge wichtig. Kunden und Vertriebspartner haben die Möglichkeit, sich tagesaktuell im Fonds-Servicecenter (<https://www.ergo.de/de/Produkte/Rentenversicherung/Private-Rentenversicherung/FSC>) über die Wertentwicklung ihrer Fonds zu informieren. Über diese Seite können Informationen einfach und zielgerichtet

abgerufen werden. Dazu zählen Informationen zu den jeweiligen Fonds und Erläuterungen zu Fachbegriffen.

Kunden mit bestehenden Versicherungen können für einen Fondswechsel auch auf die aktuell gültige Fondsauswahl zugreifen. ERGO Vorsorge überarbeitet in der Regel zweimal jährlich ihre Fondspalette. Einen Fondswechsel können Kunden bis zu 12-mal im Jahr kostenlos durchführen. Ein Fondswechsel kann ebenfalls über das Fonds-Servicecenter beantragt werden. Seit Ende 2016 gibt es zwei unterschiedliche Fonds-Portfolios: eine Fondspalette für die private Fonds-Rente und eine für die Basis-Rente, da es aufgrund der Gesetzgebung hier Unterschiede zu beachten gilt. Dies gilt auch für die freie Fondsauswahl innerhalb der Riester-Rente. Das Fonds-Servicecenter umfasst beide Portfolios und bietet den Kunden für alle Produkte den gewohnten Service.

Unsere Produktpalette

ERGO Vorsorge hat eine Produktpalette, die für alle drei Schichten der Altersvorsorge kapitalmarktnahe Produkte anbietet:

ERGO Rente Chance ist eine private fondsgebundene Rentenversicherung, mit Flexibilität in den Bereichen Versicherungsschutz, Kapitalanlage, Beiträge und Leistungsabläufe.

ERGO Rente Index beinhaltet eine 100-prozentige Bruttobeitragsgarantie und ist auf sicherheitsorientierte Kunden ausgerichtet.

Bei ERGO Rente Balance können Kunden zwischen Sicherheit und Renditechancen frei und individuell entscheiden. Damit bietet das Produkt eine hohe Flexibilität.

ERGO Riester-Rente Garant ist ein hybrides Produkt, bei dem die Beitragserhaltungsgarantie durch eine Mischung aus klassischer Kapitalanlage und Garantiefonds dargestellt wird.

Die indexgebundene ERGO Basis-Rente Index kombiniert die 100-prozentige Bruttobeitragsgarantie mit der Möglichkeit der Partizipation an den Kapitalmärkten.

Bei ERGO Basis-Rente Balance können die Sparbeiträge und auch das Vertragsguthaben zwischen der Anlage in Investmentfonds und der klassischen Anlage in das Sicherungsvermögen frei aufgeteilt werden.

Bei der Sterbegeldversicherung ERGO Sterbevorsorge stehen drei Leistungsvarianten zur Verfügung: von einem sehr preisorientierten Grundschatz über den Komfortschutz zu Lebzeiten bis hin zum Premiumschutz mit Serviceleistungen zu Lebzeiten und im Todesfall.

Die Sterbegeldzusatzversicherung wird aufgrund der Kundenbedürfnisse ohne Gesundheitsfragen, dafür mit Wartezeit, angeboten.

Bei ERGO Sofort-Rente erhält der Kunden gegen einen Einmalbeitrag eine sofort beginnende, lebenslange, garantierte Rente.

Mit ERGO Betriebs-Rente Index steht eine Produktlösung mit 100-prozentiger Bruttobeitragsgarantie für die betriebliche Altersversorgung der Durchführungswege Direktversicherung sowie als Rückdeckungsversicherung zur Unterstützungskasse oder Direktzusage zur Verfügung.

ERGO Betriebs-Rente Garantie ist eine fondsgebundene Rentenversicherung mit einer Bruttobeitragsgarantie im Neugeschäft von 80 % auf die planmäßig eingezahlten Bruttobeiträge.

Bei ERGO Betriebs-Rente Sofort finanziert der Arbeitgeber gegen einen Einmalbeitrag eine sofort beginnende, lebenslange, garantierte Rente als Rückdeckungsversicherung einer Direkt- oder Unterstützungskassenzusage.

Bei ERGO Risiko-Lebensversicherung stehen drei verschiedene Leistungsvarianten zur Verfügung: von einem sehr preisorientierten Grundschatz über den flexiblen Komfortschutz mit umfangreicher Nachversicherungsgarantie bis hin zum Premiumschutz mit vielen Zusatzleistungen.

ERGO Berufsunfähigkeitsversicherung schützt vor den finanziellen Folgen einer Berufsunfähigkeit aufgrund von Krankheit oder Unfall. Das Produkt beinhaltet eine Premium-Variante mit vielen Zusatzleistungen sowie Angebote für junge Leute und Schüler. Wählbare Zusatzpakete ergänzen die Absicherungsmöglichkeiten.

ERGO Monatsgeld ist ein Kapitalisierungsprodukt mit Ein- und Auszahlungsoption. Der Kunde profitiert von einer festen und sicheren Verzinsung ab dem ersten Euro und einer einfachen Kontoverwaltung.

Lagebericht

Wirtschaftsbericht

Gemeinschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die Coronavirus-Pandemie und die Eindämmungsmaßnahmen haben die Weltwirtschaft 2020 in die schwerste Krise seit Jahrzehnten gestürzt. Die globale Wirtschaftsleistung ging im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurück. Die Volkswirtschaften der Eurozone und Deutschlands durchliefen eine tiefe Rezession. Die Inflationsrate in Deutschland war niedriger als im Vorjahr.

Nach vorläufigen Schätzungen¹ wuchsen die Beitrags-einnahmen der deutschen Versicherungswirtschaft 2020 im Vergleich zum Vorjahr nur schwach. Zwar stiegen die Beiträge in der Schaden- und Unfallversicherung und in der privaten Krankenversicherung. Jedoch gingen die Beiträge in der Lebensversicherung leicht zurück.

Vor dem Hintergrund des massiven wirtschaftlichen Einbruchs lockerten die Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich. Die Europäische Zentralbank (EZB) stellte in umfangreichem Ausmaß Liquidität in Form von längerfristigen Refinanzierungsgeschäften zur Verfügung. Zudem weitete sie ihre Anleihekäufe deutlich aus, legte ein temporäres Pandemie-Notfallanleihekaufprogramm mit leicht adjustierten Kaufkriterien auf und stockte dieses im Verlauf der Krise auf. Die US-amerikanische Zentralbank (Fed) senkte den Leitzinskorridor deutlich von 1,5 bis 1,75 % auf 0 bis 0,25 %. Außerdem begann sie erneut damit, Anleihekäufe durchzuführen und stellte ebenfalls in großem Umfang Liquidität zur Verfügung. Im August 2020 präsentierte die Fed zudem die Ergebnisse der Überprüfung ihres geldpolitischen Rahmenwerks. In diesem Zusammenhang führte die Fed ein flexibles, durchschnittliches Inflationsziel in Höhe von 2 % ein.

Das historisch niedrige Zinsumfeld stellte die Versicherer weiter vor erhebliche Herausforderungen, da die laufenden Zinserträge erneut zurückgingen. Belastet waren vor allem Lebensversicherer, die Zinsgarantien geben.

Im Jahr 2020 hat die Coronavirus-Pandemie Spuren an den Kapitalmärkten hinterlassen. Ausgehend von -0,2 %² zu Jahresbeginn gingen die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen zurück. Anfang März 2020, noch vor dem ersten Höhepunkt der Pandemie in Deutschland, fielen sie zunächst auf ein neues Allzeittief, bevor sie noch vor Monatsende erneut das Niveau vom Jahresbeginn erreichten. In den folgenden Monaten sanken sie auf ein Niveau von -0,6 %². Die US-Staatsanleiherenditen hingegen fielen vor dem Hintergrund der Leitzinssenkungen der Fed deutlicher von 1,9 %² zu Jahresbeginn auf ein Niveau von 0,9 %².

Auch die globalen Aktienmärkte brachen mit der Ausbreitung der Coronavirus-Pandemie massiv ein. Sowohl der Preisindex Euro Stoxx 50 als auch der Performanceindex DAX lagen im März 2020 temporär mehr als 35 % unter dem Jahresanfangsniveau. In den kommenden Monaten folgte eine rasche Erholung, die im zweiten Halbjahr 2020 an Dynamik verlor. In Summe gab der Euro Stoxx 50 im Jahr 2020 rund 5 % nach, während der DAX sogar über 3 % zulegte. Die rasche und merkliche Erholung wurde sowohl durch die deutliche geldpolitische Lockerung als auch durch sehr umfangreiche Fiskalpakete unterstützt. In Europa verabschiedeten viele Staaten Maßnahmen, Deutschland beispielsweise ein Gesetz zur Verbesserung der Regelung für das Kurzarbeitergeld. Zusätzlich wird in der EU ein umfangreicher gemeinsamer Wiederaufbaufonds eingeführt. Dieser soll auf gemeinsame Rechnung Anleihen am Kapitalmarkt begeben und als Zuschüsse und Kredite an die am stärksten betroffenen Staaten auszahlen.

¹ Quelle: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft und Verband der Privaten Krankenversicherung

² Quelle: Refinitiv Datastream

Die Lebensversicherung im Jahr 2020

Die deutsche Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) entwickelte sich im Jahr 2020 nach vorläufigen Angaben des GDV ungeachtet der Corona-Krise weitgehend stabil. Auf das Neugeschäft wirkte sich die Coronavirus-Pandemie nicht nur durch Einschränkungen beim Vertrieb, sondern auch durch Zurückhaltung beim Konsumverhalten aus. So nahm das Geschäft gegen laufenden Beitrag um 2,1 % ab, wohingegen das Geschäft gegen Einmalbeitrag nahezu unverändert blieb. Insgesamt verringerten sich die Neugeschäftsbeiträge um 0,3 %. Entgegen der letztjährigen Prognose sanken die gebuchten Beitragseinnahmen im Geschäftsjahr 2020. Sie reduzierten sich um 0,4 % auf 102,7 (103,2) Mrd. €.

Im Jahr 2020 trugen die Mischformen mit Garantien nach Angaben des GDV mit 40,5 (42,2) % weiterhin den größten Anteil zum gesamten Neugeschäftsbeitrag bei. Der Anteil der Klassischen Lebensversicherungen mit Zinsgarantien blieb in 2020 mit 20,7 (20,4)% stabil. Im Bereich der Einzelversicherungen betrug der Anteil der fondsgebundenen Rentenversicherungen am Neugeschäftsbeitrag 9,1 (5,6) % und wies damit ein deutliches Wachstum von 63,0 % gegenüber dem Vorjahr auf.

Die Nachfrage nach der Absicherung von Berufsunfähigkeit stieg im Jahr 2020 weiter an. Die Neugeschäftsbeiträge für Invaliditätsversicherungen betragen laut GDV circa 542,3 (532,5) Mio. €, was einem Zuwachs von 1,8 % entspricht.

Wie im Vorjahr stiegen die ausgezahlten Versicherungsleistungen gemäß den vorläufigen Angaben des GDV um etwa 1,4 % auf 85,7 (84,5) Mrd. €. Damit leisteten die Lebensversicherer weiterhin einen erheblichen Beitrag zur Absicherung des Lebensstandards ihrer Kunden.

Für das Jahr 2020 stand eine Überprüfung des Aufsichtsregimes Solvency II durch die Europäische Kommission an, die sich hierzu an die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) gewandt hat. Aufgrund der Coronavirus-Pandemie verzögerte sich die Überprüfung, sodass die EIOPA erst im Dezember ihre Ergebnisse veröffentlichte. Die Europäische Kommission wird die Handlungsempfehlungen nun prüfen und daraus Änderungsbedarf an den Solvency-II-Regeln ableiten.

Geschäftsverlauf

Im Geschäftsbericht wurde jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet. Die Zahlen in Klammern weisen die Vorjahreswerte aus.

Fondsbestand

Im Eigenbestand haben wir zum 31. Dezember 2020 Fondsguthaben für die Inhaber von Lebens- und Rentenversicherungspolice in Höhe von 2.122,5 (2.009,1) Mio. € verwaltet. Somit konnten wir das verwaltete Fondsvermögen um 5,6 % steigern.

Neugeschäft

Die Beitragssumme des Neugeschäfts stieg auf 3,4 (3,2) Mrd. €. Der Neugeschäftsbeitrag lag bei 196,7 (229,2) Mio. €. Der Rückgang betraf zum großen Teil das Neugeschäft gegen Einmalbeitrag (26,2 Mio. €) aufgrund eines Sondereffektes im Jahr 2019. Auch das Neugeschäft gegen laufenden Beitrag reduzierte sich (6,3 Mio. €). Dies führen wir unter anderem auf die zeitweise eingeschränkten Vertriebsmöglichkeiten während der Coronavirus-Pandemie zurück.

Versicherungsbestand

Der Bestand, gemessen an der Versicherungssumme, stieg aufgrund der neuen Produkte im Berichtsjahr auf 48,3 (43,5) Mrd. €. Der Versicherungsbestand wuchs aus dem gleichen Grund auf 1.341.557 (1.312.665) Verträge.

Storno

Die Stornoquote bezogen auf die Anzahl der Verträge fiel auf 3,4 (5,4) %.

Ertragslage

Die Ertragslage der ERGO Vorsorge ist geprägt durch die Beitragseinnahmen, die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, die Versicherungsleistungen, das Kapitalanlageergebnis und das Gesamtergebnis. Diese Komponenten gelten als bedeutsamste Leistungsindikatoren.

Beitragseinnahmen

Die Beitragseinnahmen stiegen wegen stetigen Bestandsaufbaus wie erwartet leicht auf 847,1 (834,9) Mio. €. Davon entfielen 764,3 (725,9) Mio. € auf laufende Beiträge.

Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die ERGO Group AG erbringt gegenüber der ERGO Vorsorge die nötigen Dienstleistungen und rechnet diese gemäß der vertraglichen Vereinbarungen ab. Die Kostenquote wird wesentlich durch den geschlossenen Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG beeinflusst.

Die Abschlusskosten erhöhten sich auf 118,6 (111,8) Mio. € aufgrund längerer Vertragslaufzeiten im Neugeschäft. Der Abschlusskostensatz, das Verhältnis der Abschlusskosten zur Beitragssumme des Neugeschäfts, blieb unverändert bei 3,5 (3,5) %. Die Verwaltungskosten stiegen entsprechend unserer Erwartung auf 16,9 (16,5) Mio. €. Die Verwaltungskostenquote, welche die Verwaltungskosten in Relation zu den Bruttobeiträgen zeigt, betrug ebenfalls unverändert 2,0 (2,0) %.

Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen für unsere Kunden verminderten sich entgegen unserer Erwartungen im Jahr 2020 brutto um 394,1 Mio. € auf 468,0 (862,1) Mio. €.

Dieser starke Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist zum größten Teil (347 Mio. €) auf das Kapitalisierungsprodukt zurückzuführen. Dieses lief per 31. März 2019 bei der damaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG aus und wurde ab 01. April 2019 als Monatsgeld im Konsortium mit der ERGO Lebensversicherung AG mit verringerten Anteilen für die ERGO Vorsorge weitergeführt.

Von den Versicherungsleistungen entfielen 77,0 (43,0) % auf Ablauf- und Todesfallleistungen sowie auf Rentenzahlungen.

Die Brutto-Deckungsrückstellung inklusive der Versicherungen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer wuchs um 243,2 Mio. € auf 5.030,0 (4.786,8) Mio. €.

Kapitalanlageergebnis

Die Kapitalanlageerträge betragen 109,8 (109,6) Mio. €. Die Aufwendungen für Kapitalanlagen lagen bei 11,9 (10,6) Mio. €. Ursache für den Anstieg waren Abschreibungen auf einen Spezialfonds. Insgesamt ging daher das Ergebnis aus Kapitalanlagen, anders als prognostiziert, leicht auf 97,9 (99,0) Mio. € zurück.

Die Bruttoverzinsung unserer Kapitalanlagen – ohne die Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer – lag bei 2,69 % (2,62 %).

Gesamtergebnis

Auch im Jahr 2020 erzielte ERGO Vorsorge ein positives Resultat. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit belief sich auf 7,0 (20,9) Mio. €.

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung stieg um 21,8 (319,1) Mio. €. Zudem wurden Beträge in Höhe von 50,5 (69,9) Mio. € - zur einzelvertraglichen Überschusszuteilung an die Versicherungsnehmer - der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) entnommen. Einzelheiten zu den Überschussanteilsätzen sind den Tabellen am Ende des Geschäftsberichts zu entnehmen.

Die Gewinnabführung der ERGO Vorsorge betrug 3,0 (14,3) Mio. €. Der Rückgang war stärker als prognostiziert. Aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages wird der Gewinn an die ERGO Group AG abgeführt.

Vermögenslage

Kapitalanlagenbestand

Der Eigenbestand der ERGO Vorsorge nahm im Jahr 2020 auf 3.374,5 (3.259,8) Mio. € zu, wovon 3.275,6 (3.218,0) Mio. € dem Sicherungsvermögen zugeordnet wurden. Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice stiegen von 2.009,1 Mio. € auf 2.122,5 Mio. €.

Wir streben stets ein stabiles Kapitalanlageergebnis an. Dabei setzen wir weitestgehend auf langlaufende Zinsträger, die uns einen angemessenen Beitrag für

den laufenden Ertrag liefern. Mit Blick auf die bilanziellen Risiken investieren wir vorzugsweise in Emittenten hoher Bonität. Wir bauen unseren Anteil an sachwertorientierten Infrastruktur- sowie Immobilienfinanzierungen aus. Unter Berücksichtigung der Risikotragfähigkeit der Gesellschaft diversifizieren wir ferner im Zinsträgerbereich in Credit und Fremdwährungsanleihen sowie in Aktien. Ein langfristiger Ausbau des Immobilien-Exposure wird angestrebt.

Entwicklung und Zusammensetzung der Kapitalanlagen	2020 Mio. €	2020 %	2019 Mio. €	2019 %
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9,5	0,3	9,8	0,3
Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	5,4	0,2	6,6	0,2
Sonstige Kapitalanlagen				
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	908,8	26,9	722,2	22,2
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	817,5	24,2	839,9	25,8
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	76,7	2,3	78,7	2,4
4. Sonstige Ausleihungen	1.343,7	39,8	1.433,8	44,0
5. Einlagen bei Kreditinstituten	126,0	3,7	143,9	4,4
6. Andere Kapitalanlagen	84,1	2,5	22,1	0,7
Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	2,8	0,1	2,8	0,1
Kapitalanlagen insgesamt	3.374,5	100	3.259,8	100

Bewertungsreserven

Der Unterschied zwischen Zeit- und Buchwert wird als Bewertungsreserve bezeichnet.

Zeitwerte sind Momentaufnahmen, sie spiegeln die Marktsituation zu einem bestimmten Zeitpunkt wider.

Sie entwickeln sich nicht stetig, sondern unterliegen vielmehr größeren Schwankungen. Die Bewertungsreserven stiegen gegenüber dem Vorjahr, vor allem aufgrund des zum Bilanzstichtag rückläufigen Marktzinsniveaus, auf 456,2 (418,1) Mio. €.

Finanzlage

Kapitalstruktur

Zum 31. Dezember 2020 verfügte ERGO Vorsorge über eine Eigenkapitalausstattung in Höhe von 123,5 (123,5) Mio. €. Des Weiteren lag die freie Rückstellung für Beitragsrückerstattung bei 269,3 (249,4) Mio. €. Zusätzlich belief sich der Schlussüberschussanteilsfonds auf 90,7 (91,8) Mio. €.

Zum Jahresende 2020 betrug die Brutto-Deckungsrückstellung (ohne Deckungsrückstellung, bei der das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird) 2.803,9 (2.703,0) Mio. €. Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung belief sich auf 419,0 (397,3) Mio. €.

Beschränkung in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln

Beschränkungen in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln lagen im Geschäftsjahr 2020 bei der ERGO Vorsorge nicht vor.

Wesentliche Finanzierungsmaßnahmen und -vorhaben

Im Rahmen des Gewinnabführungsvertrages hat unsere Gesellschaft den Gewinn des Jahres 2019 an die ERGO Group AG abgeführt. Die ERGO Vorsorge führte im Geschäftsjahr 2020 keine Finanzierungsmaßnahmen durch. Derzeit planen wir auch keine Finanzierungsmaßnahmen für das Jahr 2021.

Liquidität

Im Rahmen der detaillierten Liquiditätsplanung stellen wir sicher, dass wir jederzeit uneingeschränkt in der Lage sind, unseren fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Der Liquiditätssaldo belief sich im Geschäftsjahr 2020 auf 601,7 (1.256,7) Mio. €. Wir haben unter Einbeziehung des Liquiditätsvortrages im Rahmen des Mandates der Strategischen Asset Allocation 549,5 Mio. € wieder am Kapitalmarkt angelegt.

Zum Geschäftsjahresende 2020 betrug der Liquiditätsbestand 213,7 Mio. €, nach 161,5 Mio. € im Vorjahr. Hierunter fallen laufende Guthaben und Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Forderung gegenüber der MEAG aus dem Cash Pooling, die unter den Anderen Kapitalanlagen ausgewiesen wird.

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Im Jahr 2020 stand die Vervollständigung der Produktpalette im Vordergrund. Trotz der zwischenzeitlichen Umsatzrückgänge wegen des Lockdowns in der Coronavirus-Pandemie konnte beim Neugeschäft das Vorjahresniveau am Ende (unter Berücksichtigung eines Sondereffektes in 2019) erreicht werden. Das Geschäftsvolumen (bzw. die gebuchten Bruttobeiträge) des Vorjahres wurde sogar leicht übertroffen.

Die Solvabilitätsanforderungen erfüllen wir dauerhaft. Unsere Eigenmittelausstattung liegt deutlich über der Mindestquote.

Auch in diesem Jahr konnte die ERGO Vorsorge einen Gewinn abführen (3,0 Mio. €).

Insgesamt sieht der Vorstand deshalb die ERGO Vorsorge auf einer guten wirtschaftlichen Basis mit Aussicht auf ein ertragreiches Wachstum und für die Risiken des Versicherungsgeschäfts gut gerüstet.

Lagebericht

Risikobericht

Ziele des Risikomanagements

Risikomanagement ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Zu seinen Aufgaben gehört es, Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden können, frühzeitig zu erkennen (§ 91 Abs. 2 AktG). Das Risikomanagement der ERGO verfolgt insbesondere das Ziel, die Finanzstärke zu erhalten, um die Ansprüche unserer Kunden zu sichern. Die zur Überwachung der Finanzstärke herangezogenen Kriterien sind innerhalb der Risikostrategie festgelegt. Ein weiteres Ziel ist, die Reputation der ERGO Group und aller Einzelgesellschaften zu schützen. Dazu setzen wir auf ein alle Bereiche umfassendes Risikomanagement. Die Vorgaben des Aktiengesetzes sowie die im Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) verankerten aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Geschäftsorganisation bilden hierfür den Rahmen.

Organisatorischer Aufbau des Risikomanagements

Die Risikomanagement-Organisation der ERGO Vorsorge ist in die Risikomanagement-Prozesse der ERGO Group eingebunden. Der Bereich „Integriertes Risikomanagement“ (IRM) stellt das gruppenweite Risikomanagement sicher. Dezentrale Risikomanagement-Strukturen in allen Bereichen der Gruppe unterstützen IRM hierbei. An der Spitze der Risikomanagement-Organisation steht der Chief Risk Officer (CRO). Die einzelnen dezentralen Risikoverantwortlichen berichten an ihn. IRM analysiert, bewertet und überwacht die identifizierten Risiken. Diese kommuniziert der CRO an den Risikoausschuss der ERGO Group AG und an den Vorstand der Gesellschaft. Unbeschadet der Gesamtverantwortung des ERGO Vorstands entscheidet der Risikoausschuss über die vom ERGO Vorstand nach der Geschäftsordnung übertragenen Angelegenheiten. Entscheidungen auf Ebene der ERGO Group, die unsere Gesellschaft tangieren, überprüft und ratifiziert der Vorstand unserer Gesellschaft. Zum Risikomanagement-System gehören Risikokriterien und entsprechende Risikomanagement-Steuerungsprozesse.

Durch diese Organisation können wir Risiken frühzeitig erkennen und aktiv steuern.

Festlegung der Risikostrategie

Die Risikostrategie greift die aus der Geschäftsstrategie resultierenden Risiken auf. Sie ist eine wichtige Grundlage für die strategische und operative Planung. Der Vorstand der Gesellschaft prüft und verabschiedet die Risikostrategie jährlich. Zusätzlich wird sie mit dem Aufsichtsrat der Gesellschaft besprochen.

Die Risikostrategie definiert die Risikoobergrenzen auf Basis der Risikotragfähigkeit der ERGO Vorsorge. Die Einhaltung der Risikoobergrenzen überwachen wir anhand fester Schwellenwerte (Grenzen) und Frühwarnmechanismen in einer Ampel-Logik (Trigger). Diese Toleranzen orientieren sich an der Kapital- und Liquiditätsausstattung sowie der Ertragsvolatilität. Eine ausreichende Risikotragfähigkeit veranschaulicht die Fähigkeit des Unternehmens, Verluste aus identifizierten Risiken zu absorbieren. Aus diesen darf keine Gefahr für die Existenz der Gesellschaft resultieren.

Umsetzung der Risikostrategie und Risikomanagement-Kreislauf

Im Rahmen der Geschäftsplanung wird die Risikostrategie durch den Vorstand berücksichtigt. In der operativen Geschäftsführung ist diese ebenfalls verankert. Bei Kapazitätsengpässen oder Konflikten mit dem Limit- und Trigger-System verfahren wir nach festgelegten Eskalations- und Entscheidungsprozessen. Diese stellen sicher, dass Geschäftsinteressen und Risikomanagement-Aspekte in Einklang stehen.

Ein funktionierendes und wirksames Governance-System ist für eine effektive Unternehmenssteuerung und -überwachung von elementarer Bedeutung. Unsere Gesellschaft verfügt über ein Governance-System, das die unternehmensindividuelle Geschäftstätigkeit (Art, Umfang und Komplexität) sowie das zugrunde liegende Risikoprofil berücksichtigt. Ein Teil des Governance-Systems ist die unternehmenseigene Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung, auch „Own Risk and Solvency Assessment“ (ORSA) genannt. ORSA liegt ebenfalls in der operativen Verantwortung der Risikomanagement-Funktion und stellt eine Verbindung der Risikomanagement- und Planungsprozesse her. Der Vorstand hat die Gesamtverantwortung für ORSA. Er hat eine aktive Rolle, ORSA zu gestalten, die Ergebnisse zu

hinterfragen und zu entscheiden, ob gegebenenfalls weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Die operative Umsetzung des Risikomanagements umfasst die Identifikation, Analyse, Bewertung und Steuerung von Risiken. Dazu gehört auch die daraus abgeleitete Risikoberichterstattung. Die Steuerung erfolgt anhand der in der Risikostrategie definierten qualitativen und quantitativen Größen. Mit unseren Risikomanagement-Prozessen stellen wir sicher, dass wir Risiken kontinuierlich überwachen und bei Trigger- und Limitverletzungen bzw. Veränderungen des Risikoprofils Gegenmaßnahmen einleiten können.

Im Rahmen unseres Kapitalmanagement-Prozesses überwachen wir die Solvenzausstattung der Gesellschaft und ergreifen Maßnahmen, sofern eine unzureichende Kapitalisierung droht.

Kontroll- und Überwachungssysteme

Unser „Internes Kontrollsystem“ (IKS) ist ein System zum Management von operationellen Risiken. Es beinhaltet die folgenden Risikodimensionen: Risiken der finanziellen Berichterstattung, rechtliche Risiken sowie sonstige operationelle Risiken. Es adressiert einheitlich die operationellen Risiken auf Unternehmens-, Fachbereichs- und IT-Ebene, basierend auf den Geschäftsprozessen. Die Verantwortung für das IKS liegt beim Vorstand der Gesellschaft. Der Bereich IRM ist für das IKS organisatorisch und methodisch zuständig. Die Fachbereiche verantworten die Risiken und Kontrollen in ihren Geschäftsprozessen. Die Einbindung aller Geschäfts- und IT-Bereiche schafft ein einheitliches Risikoverständnis. Im Rahmen einer kontinuierlichen Verbesserung überprüfen wir regelmäßig die Angemessenheit des IKS. Zur weiteren Verbesserung der Ausgestaltung des IKS werden im Rahmen eines gruppenweiten Projektes methodische Elemente überarbeitet und sukzessive ausgerollt. Zudem ist geplant, zukünftig eine automatisierte Software-Plattform zur Bewirtschaftung des IKS zu implementieren.

Die Revisionseinheit ERGO Group Audit (GA) bewertet bei ihren risikobasiert ausgewählten Prüfungen je nach Schwerpunkt der jeweiligen Prüfung u.a. die Angemessenheit der involvierten IKS-Elemente, indem sie das Design und die Funktionsfähigkeit der entsprechenden Kontrollen in den geprüften Prozessen und Anwendungen einschätzt. Dabei sind Prozesse des Risikomanagement-Systems regelmäßig und in jedem Jahr Bestandteil des jährlichen Prüfungsplans und der damit verbundenen Risikoanalyse und -bewertung von GA. Jährlich und im Rahmen der GA-Berichterstattung beurteilt

GA auf Basis der Revisionsergebnisse in der zurückliegenden Prüfungsperiode und sonstigen Beobachtungen die Angemessenheit des IKS und nimmt Stellung zu den wesentlichen Prüfungsergebnissen auch im Bereich des Risikomanagement-Systems.

Risikoberichterstattung

Mit der Risikoberichterstattung erfüllen wir nicht nur aktuelle rechtliche Anforderungen, sondern stellen auch intern Transparenz für das Management her und informieren die Aufsicht und die Öffentlichkeit.

Die interne Risikoberichterstattung informiert das Management regelmäßig über die Risikolage. Bei einer signifikanten Veränderung der Risikosituation erfolgt eine sofortige Berichterstattung an das Management unserer Gesellschaft. Sie erfolgt auch bei besonderen Schadenfällen und Ereignissen.

Mit unserer externen Risikoberichterstattung wollen wir einen verständlichen Überblick über die Risikolage der Gesellschaft geben. Die Öffentlichkeit informieren wir über die aktuelle Risikosituation der ERGO Vorsorge durch diesen Bericht und den „Solvency and Financial Condition Report“ (SFCR), den Bericht über Solvabilität und Finanzlage nach Solvency II.

Wesentliche Risiken

Risiken sind mögliche künftige Entwicklungen oder Ereignisse, die zu einer negativen Prognose- bzw. Zielabweichung für das Unternehmen führen können. Wesentliche Risiken sind Risiken, die sich nachhaltig negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ERGO Vorsorge auswirken können.

Wesentliche Risiken entstehen aus folgenden Risikokategorien:

Versicherungstechnische Risiken

Das Management der versicherungstechnischen Risiken nimmt im Risikomanagement-System unseres Unternehmens eine herausgehobene Stellung ein. Kernelement dieses Managements ist zum einen die Kontrolle der Risikoverläufe. Zum anderen überprüfen wir die Rechnungsgrundlagen für die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen und Beiträge regelmäßig.

Lebensversicherungsverträge unserer Gesellschaft sind dadurch charakterisiert, dass die Prämie für die versicherte Leistung bei Vertragsbeginn festgelegt ist. Sie kann aber während der überwiegend langen Laufzeit

des Vertrages durch den Versicherungsnehmer bei Bedarf angepasst werden. Die damit verbundene Garantie erstreckt sich häufig über mehrere Jahrzehnte. Das versicherungstechnische Risiko besteht darin, dass der tatsächliche Aufwand für Kosten und Leistungen von den Erwartungen abweichen kann. Dies kann aufgrund einer ungünstigen Abweichung durch Zufall, Irrtum oder Änderung der zukünftigen Verhältnisse von den Annahmen, die bei der Berechnung der Versicherungsbeiträge bzw. Versicherungsleistungen zugrunde gelegt wurden, entstehen.

Den erwarteten Aufwand haben wir in der Tarifikalkulation und bei der Berechnung der Rückstellungen berücksichtigt. Dabei kalkulieren wir die Beiträge und Rückstellungen mit vorsichtig gewählten Rechnungsgrundlagen. Die verwendeten Rechnungsgrundlagen erläutern wir im Anhang des Jahresabschlusses bei der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Der Anhang enthält auch weiterführende Informationen, wie Methoden zur Anpassung der Deckungsrückstellungen.

Die versicherungstechnischen Risiken unserer Gesellschaft umfassen das biometrische, das Storno- und das Kostenrisiko. Da unsere Gesellschaft Zinsgarantien ausspricht, ist auch das Zinsrisiko für die versicherungstechnischen Risiken wesentlich. Dieses behandeln wir unter „Risiken aus Kapitalanlagen“ im Abschnitt „Zinsgarantierisiko“. Auf die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Versicherungstechnik gehen wir zum Ende dieses Risikoberichts im Abschnitt „Risiken aus der Coronavirus-Pandemie“ ein.

Wesentliche Risikokonzentrationen, denen unsere Gesellschaft ausgesetzt ist, werden durch unsere Zeichnungsrichtlinien und aktuariellen Analysen verringert. Zusätzlich schließt unsere Gesellschaft Rückversicherungsverträge ab, welche die versicherungstechnischen Risiken mindern. Diese Verträge dienen insbesondere der Reduktion des Risikos besonders hoher Einzelschäden oder kumulierter Schadenereignisse.

Die einzelnen versicherungstechnischen Risiken beschreiben wir in den folgenden Abschnitten.

Biometrisches Risiko

Biometrische Risiken entstehen, wenn sich die Versicherungsleistungen (durch Tod, Langlebigkeit, Invalidität etc.) anders entwickeln, als wir es erwartet haben. Wir kontrollieren diese Risiken durch laufende Bestandsanalysen. Dabei beziehen wir die neuesten verfügbaren Erkenntnisse der Branche ein, insbesondere der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV). Wenn notwendig, passen wir die Deckungsrückstellung für den

versicherten Bestand an. Zudem fließen die Erkenntnisse unserer Analysen in die Tarifierung ein.

Die biometrischen Rechnungsgrundlagen, die wir bei der Berechnung der Deckungsrückstellung verwenden, sind nach Einschätzung der Verantwortlichen Aktuarin angemessen. Sie enthalten ausreichende Sicherheitsspannen.

Stornorisiko

Das Stornorisiko besteht darin, dass entweder mehr oder weniger Kunden ihren Vertrag kündigen als erwartet.

Die Deckungsrückstellungen sind gemäß § 25 der Verordnung über die Rechnungslegung der Versicherungsunternehmen (RechVersV) so hoch, dass mindestens der garantierte Rückkaufswert reserviert ist. Bei Tarifen, bei denen Forderungen an den Versicherungsnehmer aktiviert werden, berücksichtigen wir das Stornorisiko durch angemessene Wertberichtigungen dieser Forderungen. Bei den Rentenversicherungsbeständen, bei denen wir eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen haben, haben wir die Stornowahrscheinlichkeiten, die wir zur Berechnung des Auffüllbedarfs verwenden, angemessen vorsichtig gewählt.

Kostenrisiko

Das Kostenrisiko besteht darin, dass unserer Gesellschaft höhere Kosten entstehen, als ursprünglich angenommen. Dies kann durch Inflation, aber auch aus anderen Gründen der Fall sein. Wir begegnen dem Kostenrisiko durch ein umfassendes Kostenmanagement sowie durch den abgeschlossenen Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG.

Bei der Berechnung der Deckungsrückstellung berücksichtigen wir die künftigen Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb angemessen. Für beitragsfreie Versicherungen bilden wir eine Teilrückstellung für Verwaltungskosten in beitragsfreien Zeiten.

Risiken aus Kapitalanlagen

Wir investieren in die folgenden Anlageklassen: Aktien, Beteiligungen, Immobilien und Zinsträger. Dabei berücksichtigen wir die Kriterien Rendite, Sicherheit und Bonität. Aber auch die Aspekte Liquidität, Diversifikation sowie vor allem die Struktur der versicherungstechnischen Verpflichtungen sind für uns maßgebliche Steuerungsgrößen.

Bei den Kapitalanlagerisiken handelt es sich um Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Auf Kapitalmarktrisiken im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie gehen wir zum Ende dieses Risikoberichts im Abschnitt „Risiken aus der Coronavirus-Pandemie“ ein.

Marktrisiko

Das Marktrisiko drückt das Risiko von Verlusten oder negativen Einflüssen aus Kapitalmarktentwicklungen auf die finanzielle Situation des Unternehmens aus. Es resultiert aus Preisänderungen und Schwankungen an den Kapitalmärkten. Marktrisiken stellen die größten Kapitalanlagerisiken dar. Im Wesentlichen besteht das Marktrisiko aus dem Zinsänderungsrisiko, dem Kursrisiko bei Aktien, dem Wertänderungsrisiko bei Immobilien und dem Wechselkursrisiko. Innerhalb des Zinsänderungsrisikos unterscheiden wir das Risiko durch Veränderungen der (Basis-)Zinskurven (z.B. Swap Rates, Volatilitäten) und das Credit-Spread-Risiko. Ein möglicher Rückgang der Marktwerte kann je nach Anlageklasse unterschiedliche Ursachen haben.

Der größte Teil unserer Kapitalanlagen entfällt mit 91,7 (95,1) % auf Zinsträger. Hiervon sind 44,8 (47,4) % in Staatsanleihen und 25,0 (26,9) % in Pfandbriefen investiert. Das Zinsniveau und die emittentenspezifischen Renditezuschläge haben somit einen erheblichen Einfluss auf den Wert und das Ergebnis der Kapitalanlagen. Der Aktienanteil¹ beträgt 5,7 %. Die durchgerechnete Aktienquote² liegt bei 6,8 %. In Beteiligungen haben wir 0,3 (0,3) % und in Immobilien 2,3 (1,9) % investiert.

Die Marktrisiken steuern wir durch eine zielgerichtete Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen. Zudem setzen wir geeignete Limit- und Frühwarnsysteme ein. Das Ziel ist die langfristige Sicherung des Kapitalanlageergebnisses. Dafür passen wir unser Asset Liability Management an sich verändernde Rahmenbedingungen an.

Bei der Ermittlung der Werte von Immobilien sind nicht in jedem Fall ständig verfügbare Marktwerte vorhanden. Daher sind Gutachten oder allgemein anerkannte Bewertungsverfahren erforderlich.

Wir nehmen Wertanpassungen im Anlagevermögen vor, soweit wir Wertminderungen als dauerhaft an-

nehmen oder Gründe für vorherige Wertminderungen entfallen.

Währungsrisiken gehen wir bei der ERGO Vorsorge ausschließlich in Spezialfonds ein. Diese überwachen wir laufend.

Aufgrund der Qualität unserer Kapitalanlagen und mit Blick auf deren aktuelle Bewertung sehen wir für den Bestand und die Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber unseren Versicherungsnehmern keine Gefährdungen.

Kreditrisiko

Das Kreditrisiko beschreibt mögliche Verluste durch den vollständigen oder teilweisen Ausfall eines Kontrahenten. Es umfasst auch potenzielle Verluste aufgrund der Veränderung der Kreditwürdigkeit einer Gegenpartei. Ein Rating unterhalb des Investment Grades ist ein Indiz für eine schlechte Bonität bzw. für eine erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit eines Kontrahenten.

Das Kreditrisiko unserer Gesellschaft resultiert im Wesentlichen aus der Kapitalanlagestrategie. Wir haben Maßnahmen implementiert, um Emittenten mit erhöhtem Ausfallrisiko rechtzeitig zu erkennen. Zudem überwachen wir Konzentrationen in Abhängigkeit von Kontrahentenart und Rating. Auffallende Konzentrationen greifen wir zur näheren Untersuchung auf und leiten Handlungsempfehlungen ab.

Das Ziel unserer Risikominderungstechniken ist die Begrenzung von potenziellen Verlusten durch Ausfälle oder Ratingveränderungen unserer Gegenparteien. Das konzernweit gültige Kontrahentenlimitsystem deckt die Überwachung des Ausfall- und Emittentenrisikos ab. Das aus derivativen Produkten resultierende Kontrahentenrisiko ist auf mehrere Emittenten guter Bonität verteilt. Die Mindestanforderung an Derivate-Kontrahenten liegt bei Investment Grade; das entspricht dem Rating BBB oder besser gemäß Standard & Poor's. Die Limits orientieren sich an der finanziellen Lage des Kontrahenten sowie an der vom Vorstand definierten Risikotoleranz.

Bei unseren Festzinsanlagen steuern wir das damit verbundene Kreditrisiko, indem wir Emittenten unter Beachtung gesellschaftsspezifischer Risiko-Rendite-Aspekte auswählen und gruppenweit gültige Kontrahentenlimits beachten. Wir nutzen interne und externe

¹ Entspricht dem als Aktien definierten Investmentanteil an Aktienfonds sowie den direkt gehaltenen Aktien ohne Absicherung.

² Entspricht - unabhängig vom Investmentanteil - allen Aktien nach Absicherung, ob direkt oder in Fonds gehalten (ökonomische Sicht).

Emittentenratings. Dabei haben wir sehr hohe Ansprüche an die Ratingqualität der Emittenten. Der Großteil unserer Kapitalanlagen besteht aus Papieren von Emittenten mit sehr guter Bonität. Bei den Zinsträgern wiesen zum Ende des Geschäftsjahres 76,7 (81,6) % der Anlagen ein Rating mindestens der dritthöchsten Kategorie „strong“ aus. Dies entspricht der Ratingkategorie „A“ bei Standard & Poor's.

Die Exponierung im Finanzsektor betrug nach Marktwerten zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 1.090,4 Mio. €. Davon sind 830,3 Mio. € (76,2 %) besichert.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Unternehmen nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen. Gründe hierfür können mangelnde Fungibilität der vorhandenen Aktiva oder nicht ausreichende Liquidität sein. Es kann insbesondere in Wechselwirkungen mit versicherungstechnischen Risiken entstehen (vor allem durch hohe Schadenzahlungen) und wird durch das Liquiditätsrisikomanagement gesteuert. Diese in der Risikostrategie verankerte Liquiditätsüberwachung stellt für unsere Gesellschaft sicher, dass ausreichend Liquidität vorgehalten wird. Auf Ebene der ERGO Group ist ein Prozess definiert, der ein strukturiertes Vorgehen im Falle von Liquiditätskrisen bzw. Liquiditätsengpässen vorgibt. Risikokonzentrationen hinsichtlich Liquidität liegen, vor allem aufgrund des hohen Bestands an liquiden Kapitalanlagen, nicht vor.

Risikominderungstechniken für das Liquiditätsrisiko verfolgen das Ziel, die Eintrittswahrscheinlichkeit sowie das Ausmaß der Verluste unserer Gesellschaft zu reduzieren. Im Berichtszeitraum hat unsere Gesellschaft eine Liquiditätsplanung zur Bestimmung bekannter und zukünftiger Zahlungsverpflichtungen durchgeführt. Diese überwachen wir und passen sie bedarfsgerecht an, um die Risikoexponierung zu begrenzen. Wir überwachen das Liquiditätsrisiko über die in der Liquidity Risk Policy verankerten Liquiditätskriterien. Die Erfüllung der Kriterien gewährleistet eine geordnete Steuerung des Liquiditätsrisikos und stellt eine ausreichende Liquiditätsausstattung unserer Gesellschaft sicher.

Durch das Asset Liability Management wird die Volatilität durch eine Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen aktiv gemanagt. Darüber hinaus halten wir eine Liquiditätsreserve vor. Sie schützt uns vor un-

erwarteten Liquiditätsengpässen, z.B. bei einem plötzlichen Stornoanstieg. Die Liquiditätsrisiken sind in unser Limit- und Trigger-System integriert.

Im Bereich der fondsgebundenen Lebens- und Rentenversicherungen ist eine Auszahlung an den Versicherungsnehmer in der Regel mit dem vorherigen Verkauf seiner Fondsanteile verbunden. Somit trägt die ERGO Vorsorge an dieser Stelle nur ein marginales Liquiditätsrisiko.

Wesentliche Sicherungsgeschäfte

Mithilfe derivativer Finanzinstrumente sichern wir bei der ERGO Vorsorge Marktrisiken im Kapitalanlagebereich ab.

Den überwiegenden Anteil der Fremdwährungen in Kapitalanlagen sichern wir mithilfe von Derivaten gegen Währungsrisiken ab. Die durch das bestehende Aktienexposure entstehenden Kursrisiken wurden unterjährig größtenteils mittels Optionen in Spezialfonds reduziert.

Die verwendeten derivativen Finanzinstrumente überwachen wir im Rahmen unserer Trigger-Systematik. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Beurteilung der Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Zur weiteren Risikoreduktion treffen wir Collateral-Management-Verbindungen mit den jeweiligen Kontrahenten, um die Forderungen aus Derivategeschäften zu besichern.

Die getroffenen Sicherungsgeschäfte erfüllen ihre Funktion. Aus den Sicherungsgeschäften selbst erkennen wir keine wesentlichen Risiken.

Zinsgarantierisiko

Bei dem Zinsgarantierisiko handelt es sich um das Risiko, dass die bei Vertragsabschluss versprochene Garantieverzinsung (also die Verzinsung, die dem Versicherungsnehmer bei Vertragsabschluss vertraglich zugesichert wird) nicht mehr am Kapitalmarkt erwirtschaftet werden kann, da die Marktzinsen geringer als der Garantiezins sind.

Ohne Berücksichtigung der Zinszusatzreserve beträgt die Garantieverzinsung derzeit im Bestand durchschnittlich 2,28 %. Um sie zu erwirtschaften, sind wir in besonderem Maß auf das Kapitalanlageergebnis angewiesen. Die Kapitalanlagen haben in der Regel eine kürzere Laufzeit als die Verpflichtungen. Daher besteht ein Wiederanlagerisiko. Bezüglich der in Zukunft eingehenden Prämien besteht ein Risiko in der Neuanlage. Diesen Risiken begegnen wir mit unserem Asset Liability Management. Damit stimmen wir die zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen sorgfältig aufeinander ab. Zu diesem

Zweck gleichen wir regelmäßig die garantierten Zahlungsströme mit den zukünftigen Zuflüssen aus Zins- oder Kapitalrückzahlungen unter verschiedenen Zins-szenarien ab. Sofern sich eine Unterschreitung der garantierten Zahlungsströme andeutet, ergreifen wir geeignete aktiv- und passivseitige Maßnahmen. Sie dienen dem Zweck, die nötige Mindestverzinsung sicherzustellen. Neben unserem Portfolio mit Garantieverzinsung werden auch alternative Garantieverprechen mit tendenziell geringerem Garantieniveau aus-gesprochen. Die mit der Kapitalanlage selbst verbundenen Risiken erläutern wir detailliert im Rahmen der „Risiken aus Kapitalanlagen“.

Seit dem Geschäftsjahr 2011 bildet unsere Gesellschaft eine sogenannte Zinszusatzreserve. Die Lebensversicherer sind aufgrund einer Änderung der Deckungs-rückstellungsverordnung (DeckRV) hierzu verpflichtet. Die Zinszusatzreserve führt zu einer Reduktion des Garantiezinsrisikos. Mit Berücksichtigung der Zinszusatz-reserve beträgt die Garantieverzinsung derzeit im Be-stand durchschnittlich nur noch 1,50 %. Damit ist die Zinszusatzreserve ein weiteres Instrument, auch in Niedrigzinsphasen die Erfüllung der eingegangenen Zinsverpflichtungen sicherzustellen.

Risiken aus dem Ausfall von Forderungen aus dem Versi-cherungsgeschäft

Unsere Forderungen gegenüber Rückversicherern, Ver-mittlern und Kunden unterliegen grundsätzlich einem Ausfallrisiko. Bei der Wahl unserer Rückversicherer be-grenzen wir das Ausfallrisiko sowie Risiken von Zah-lungsstromschwankungen durch bestimmte Auswahl-kriterien, die in einer internen Richtlinie definiert sind. Unsere passive Rückversicherung platzieren wir über-wiegend innerhalb des Konzernverbundes.

Wir haben Wertberichtigungen auf den Forderungsbe-stand vorgenommen, um Vorkehrungen zur Risikovor-sorge zu treffen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken verstehen wir die Gefahr von Verlusten aufgrund von unangemessenen Prozes-sen, Technologieversagen, menschlichen Fehlern oder externen Ereignissen. Operationellen Risiken begegnen wir mit einem systematischen, ursachenbezogenen Ri-sikomanagement.

Aus dem Betrieb des Kernversicherungsgeschäfts kön-nen operationelle Risiken für die Gesellschaft entste-hen, die in der Folge auch Rechtsrisiken nach sich zie-hen können. Hierunter fallen insbesondere Risiken aus

den vertragsrechtlichen Anforderungen an die Doku-mentation, Information und Beratung von Kunden so-wie die Gültigkeit von Vertragsklauseln.

Die operationellen Risiken, die mit unserer Geschäfts-tätigkeit unmittelbar verbunden sind, identifizieren, analysieren, bewerten und steuern wir im IKS. Die qua-litative Bewertung erfolgt nach einem mehrstufigen Prinzip, bei dem zunächst die prozessinhärenten Ri-siken sowie die Angemessenheit und Wirksamkeit von Kontrollen bewertet werden und anschließend das ver-bleibende Residualrisiko eingeschätzt wird. Die Bewer-tung erfolgt durch die jeweiligen Prozessverantwortli-chen und anschließend unabhängig durch die Risiko-management-Funktion.

Wesentliche Risikotreiber operationeller Risiken sind manuelle Bearbeitungsfehler in den Geschäftsprozes-sen des versicherungstechnischen Kerngeschäftes, der dazugehörigen Unterstützungsprozesse (beispiels-weise Rechnungslegungsprozesse) sowie übergreifen-den Managementprozesse. Manuelle Bearbeitungsfeh-ler können insbesondere aus der fehlerhaften Erfas-sung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten in den IT-Systemen oder (elektronischen) Unterlagen entste-hen.

Operationelle Risiken im Bereich des Datenschutzes und der IT- und Informationssicherheit sind weitere Ri-sikotreiber der Gesellschaft. Im Kontext des Daten-schutzes bestehen die wesentlichen Risiken aus der Weitergabe von vertraulichen und sensiblen Kunden-daten und -informationen (z.B. berufsunfähigkeitsre-le-vante Daten, Gesundheitsfragen, allgemeine Vertrags-daten des Kunden) an unberechtigte Dritte. Im Kontext der IT- und Informationssicherheit sind vor allem Cy-berrisiken zunehmende Treiber für das operationelle Risiko.

In den vergangenen Jahren konnten ein fortlaufender Anstieg von Cyberkriminalität und eine zunehmende Professionalisierung der Angreifer festgestellt werden. Cyberangriffe stellen somit insbesondere durch die steigende Digitalisierung des Geschäftsmodells eine ernstzunehmende Gefahrenquelle für ERGO dar. Schwächen im Kontrollumfeld sowie in den zentralen IT-Systemen können Auswirkungen auf den operativen Versicherungsbetrieb haben und besitzen damit grund-sätzlich kumulative Auswirkungen. Diesen Risiken be-gegnen wir durch geeignete Schutzvorkehrungen.

Die Erfüllung der versicherungsaufsichtlichen Anfor-derungen an die IT (VAIT) hat für uns einen hohen Stel-lenwert. Die identifizierten Verbesserungspotenziale

und Handlungsbedarfe werden im Rahmen eines gruppenweiten Programms übergreifend koordiniert und gesteuert.

Wir sehen es als wichtig an, die Mitarbeiter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und die bestehende Risikokultur weiter zu optimieren.

Zusätzlich machen wir Rahmenvorgaben zur Gewährleistung der Sicherheit und Kontinuität der Geschäftstätigkeit. Auf dieser Basis erkennen, bewerten und steuern wir Sicherheitsrisiken für Menschen, Informationen und Sachgegenstände. Unser Ziel ist es, den Schutz unserer Beschäftigten, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen sowie den störungsfreien Geschäftsbetrieb sicherzustellen.

Wir verfügen daher auch über ein Business-Continuity-Management-System (BCMS). Der Bedarf ist abgeleitet aus der Geschäftsstrategie. Das BCMS umfasst bereits für viele zeitkritische Geschäftsprozesse Pläne zum Wiederanlauf und zur Fortführung des Geschäftsbetriebes (Business-Recovery-Pläne), die auf qualifizierten Business-Impact-Analysen basieren, und Pläne zur Wiederherstellung des IT-Betriebes (Disaster-Recovery-Pläne). Ergänzende Pläne (Resource-Recovery-Pläne) zur Wiederherstellung wesentlicher Nicht-IT-Ressourcen werden künftig, soweit noch notwendig, weiterentwickelt bzw. konsolidiert. Eine Notfallorganisation sowie entsprechende Notfallpläne sind an allen relevanten Unternehmensstandorten eingeführt. Die Funktionsfähigkeit wird im Rahmen von Übungen und Tests überprüft.

Die quantitative Bewertung der wesentlichen operationellen Risiken erfolgt über einen faktorbasierten Ansatz.

Reputationsrisiken

Wir definieren das Reputationsrisiko als das Risiko eines Schadens, der eintritt, wenn sich das Ansehen des Unternehmens verschlechtert. Relevante Gruppen sind diesbezüglich die Öffentlichkeit, Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter, Vertriebspartner oder andere Interessenten, wie z.B. die Aufsichtsbehörden.

Das Reputationsrisiko der ERGO Vorsorge ist geprägt durch die mediale Wahrnehmung der Lebensversicherung insgesamt. Derzeit sind hier keine signifikanten Risiken zu erkennen. Zudem führt unser exponiertes Unternehmensleitbild bei den Stakeholdern (insbesondere den Kunden) zu einer besonders hohen Erwartungshaltung an Professionalität und Qualität. Hier

können operationelle Risiken in den Prozessen der Gesellschaft zu einem Anstieg des Reputationsrisikos führen.

Darüber hinaus können auch Reputationsrisiken der ERGO Group bzw. anderer ERGO Gesellschaften auf die Reputation der ERGO Vorsorge ausstrahlen. Die Auswirkungen reichen von reduzierten Chancen (Neugeschäft, Vertriebspartner etc.) bis hin zu administrativem Zusatzaufwand (z.B. Aufbereitung von durch die Presse, Aufsicht, Ratingagenturen und Investoren angeforderten Informationen).

Ein Steuerungs- und Kontrollprozess zur Identifikation, Bewertung und Mitigation des Reputationsrisikos ist installiert. Die Beurteilung konkreter Reputationsfragen (bei geschäftlichen Sachverhalten) wird innerhalb der ERGO Group durch das „Reputation and Integrity Committee“ (RIC) vorgenommen. Dessen Ziel ist die einheitliche Bewertung von Sachverhalten aus der ERGO Group AG und ihren Tochtergesellschaften, die potenzielle Reputationsrisiken beinhalten oder darstellen können. Zudem ist das RIC dafür zuständig, die einheitliche Aufklärung und Sanktionierung von Verstößen gegen externe und interne Regelungen der ERGO einschließlich ihrer Tochtergesellschaften zu koordinieren.

Strategische Risiken

Wir bezeichnen strategische Risiken als Risiken aus falschen Geschäftsentscheidungen und der schlechten Umsetzung von bereits getroffenen Entscheidungen. Wir bilden auch die mangelnde Anpassungsfähigkeit an die Veränderungen in der Umwelt des Unternehmens in den strategischen Risiken ab. Strategische Risiken gibt es in Bezug auf die vorhandenen und neuen Erfolgspotenziale. Diese Risiken treten oft mit zeitlichem Vorlauf auf. Sie treten aber auch im Zusammenhang mit anderen Risiken auf. Wir begegnen den strategischen Risiken, indem wir strategische Entscheidungsprozesse und Risikomanagement miteinander verzahnen. Dies umfasst kulturelle wie organisatorische Aspekte.

Die ERGO Vorsorge ist vielfältigen strategischen Risiken ausgesetzt. Aus den Veränderungen der Kundenstruktur („Demografie“) und des Kaufverhaltens („Internet“) ergeben sich Risiken. Weitere Risiken können sich durch Veränderungen bei den Wettbewerbern ergeben. Hierzu gehört insbesondere auch der Eintritt neuer Marktteilnehmer („InsurTechs“). Darüber hinaus ist die ERGO Vorsorge dem branchenübergreifenden Risiko des Fachkräftemangels ausgesetzt. Grund hierfür

ist auch der demografische Wandel. Diese Risiken können sich negativ auf die Erreichung der Neugeschäftsziele auswirken.

Die ERGO Group hat ein Strategieprogramm initiiert, das u.a. die digitale Transformation des Geschäftssystems vorantreibt. Hierzu gehören die Modernisierung der IT-Architekturlandschaft, die Ablösung der Altsysteme und die Etablierung agiler Zusammenarbeitsmodelle.

Entlang aller Reporting-Perspektiven verläuft die Umsetzung der Strategemaßnahmen insgesamt erfolgreich. Nach Abschluss des ERGO Strategieprogramms Ende 2020 wird für den Zeitraum ab 2021 eine neu entwickelte Strategie umgesetzt.

Sonstige Risiken

Einzelne Gerichtsurteile können rechtliche Folgen für unsere Gesellschaft haben. Außerdem können sie sich auf unsere Reputation auswirken. Bei laufenden Prozessen beurteilen und bewerten wir mögliche daraus resultierende Verpflichtungen zeitnah. Werden dabei mögliche monetäre Aufwendungen identifiziert, berücksichtigen wir diese umgehend durch die Bildung von angemessenen Rückstellungen.

Risiken aus der Coronavirus-Pandemie

Die Coronavirus-Pandemie (Covid-19) stellt derzeit alle Gesellschaften und Unternehmen vor große Herausforderungen. Zahlreiche Regierungen haben Maßnahmen ergriffen, die sich unter anderem auf die Bewegungsfreiheit der Menschen und die weitere wirtschaftliche Entwicklung auswirken. Darüber hinaus hängt die weitere wirtschaftliche Entwicklung unter anderem auch von der Dauer und Intensität der Coronavirus-Pandemie ab. Derzeit ist noch nicht abzusehen, wann die weitere Ausbreitung des Virus, auch mithilfe der inzwischen gestarteten Impfungen, auf ein kontrollierbares Maß reduziert werden kann.

Die Coronavirus-Pandemie hat potenzielle Auswirkungen auf das operationelle Risiko, das Marktrisiko, das Kreditrisiko sowie das versicherungstechnische Risiko.

Wir kommen auch in dieser schwierigen Zeit der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden nach. Die Fortführung des operativen Geschäfts ist derzeit durch die weitgehende Umstellung auf „remote“ (Fernarbeiten) sichergestellt. Durch diese Lösung können wir zudem einen maximalen Schutz der Mitarbeiter gewährleisten. Im Rahmen des mobilen Arbeitens werden bestehende Verfahren

genutzt, die den Anforderungen der Informationssicherheit entsprechen. Zudem wurden Maßnahmen zur Sensibilisierung aller Mitarbeiter durchgeführt. Für die Bewältigung der Corona-Krise hat die ERGO eine Covid-19-Arbeitsgruppe („Task Force“) eingerichtet. In dieser sind alle relevanten Unternehmensfunktionen vertreten. Zudem gewährleisten die Task Force und das Business Continuity Management, dass wir auf die weitere Entwicklung der Lage angemessen im Sinne der Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden reagieren können, ohne hierbei an Qualität zu verlieren.

Wir beobachten die aktuelle Entwicklung der Coronavirus-Pandemie und ihre Auswirkungen in unserem Risikomanagement-Kreislauf. Unsere Szenarien berücksichtigen auch Kapitalmarktverwerfungen. Zudem beziehen sie eine Zunahme von Ausfällen von Kapitalanlagen und Forderungen ein, die sich aufgrund der Auswirkungen auf die Weltwirtschaft ergeben können.

In der Lebensversicherung hängt unsere Schadenerwartung stark von der weiteren Entwicklung der Todesfallzahlen ab. Die Übersterblichkeiten durch Covid-19 haben bisher keinen signifikanten Effekt auf die Versicherungstechnik. Darüber hinaus kann sich insbesondere eine potenzielle Erhöhung des Stornorisikos auf das versicherungstechnische Risiko auswirken. Insgesamt ist kein signifikanter Effekt auf den Gesamtbestand und die Versicherungstechnik zu beobachten. Weiterhin sind mögliche und bisher unbekannt Spätfolgen, die sich aus einer Erkrankung mit Covid-19 ergeben, denkbar. Diese könnten in den folgenden Jahren zu erhöhten Leistungsausgaben in der Berufsunfähigkeitsversicherung führen.

Sollte die Coronavirus-Pandemie weiter anhalten, so kann es zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage kommen. Hieraus resultierende mögliche Effekte auf das Kapitalanlagenportfolio sowie auf die Forderungen unserer Gesellschaft können wir nicht abschließen.

Zusammenfassende Darstellung der Risikolage

Die ERGO Vorsorge verfügt über eine stabile Eigenmittelausstattung und über eine hohe Bonität des Kapitalanlagenportfolios. Die Gesellschaft zeigt eine Überdeckung der aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Solvenzkapitalanforderungen. Die Nutzung von Übergangsmaßnahmen haben wir nicht beantragt. Zudem liegt die Bedeckung der versicherungstechnischen Verpflichtungen durch das Sicherungsvermögen nach Buch- und Marktwerten über den aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Wir verfügen über ein Risikomanagement-System, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Das Risikomanagement-System ist so ausgestaltet, dass es sämtliche Risikokategorien des Versicherungsunternehmens umfasst. Durch die implementierten Strukturen und Prozesse erkennen wir Risikoentwicklungen frühzeitig und leiten diese der Risikosteuerung zu.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass der Bestand der ERGO Vorsorge und die Interessen der Versicherungsnehmer zu keinem Zeitpunkt gefährdet waren. Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der Dauer und Intensität der Coronavirus-Pandemie. Darüber hinaus sind uns derzeit auf Basis der aktuellen Informationen keine Entwicklungen bekannt, die eine solche Bestandsgefährdung herbeiführen könnten. Schwankungen am Kapitalmarkt können sich auf die Solvenzberechnung innerhalb der verwendeten Modelle auswirken. Uns ist zum aktuellen Zeitpunkt keine Entwicklung bekannt, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nachhaltig negativ beeinflussen könnte. Insgesamt betrachten wir die Risikosituation der ERGO Vorsorge auf Basis der aktuellen Informationen als tragfähig und kontrolliert.

Lagebericht

Chancenbericht

Wir sind ein Versicherer für die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produkte. Entsprechend vielfältig sind die Chancen und Risiken für unser Geschäft. Im Prognosebericht geben wir einen Überblick darüber, wie sich unser Geschäft unter den sich abzeichnenden Rahmenbedingungen voraussichtlich entwickeln wird. Dabei versuchen wir uns so weit wie möglich auf langfristig wirksame Trends einzustellen. Überraschende und unvorhergesehene Entwicklungen können wir jedoch niemals ganz ausschließen. Um uns vor Risiken zu schützen, haben wir ein Risikomanagement-System etabliert, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Im Kapitel Risikobericht beschreiben wir dies ausführlich.

Wirtschaftliche Entwicklung und technischer Fortschritt

Die Auswirkungen der globalen Coronavirus-Pandemie haben im vergangenen Jahr weltweit zu großen wirtschaftlichen Einschnitten geführt. Wie sich diese Krise weiter entwickeln wird, ist momentan nur sehr schwer vorherzusagen. ERGO hat die Geschäftsplanung entsprechend mit konservativen Prognosen überarbeitet.

Wenn sich die für uns wichtigen volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen besser entwickeln als angenommen, eröffnen sich uns erweiterte Geschäftsmöglichkeiten. Ein stärkeres Wirtschaftswachstum in Deutschland und eine raschere Konjunktorentwicklung in der Eurozone würden die Nachfrage nach Versicherungsschutz erhöhen. Zudem könnte eine solche volkswirtschaftliche Entwicklung – verbunden mit einer weniger expansiven Geldpolitik – zu einer Normalisierung an den Anleihemärkten beitragen. Das dürfte zu wieder ansteigenden Renditen für sichere Staatsanleihen führen. Dies könnte für unser Kapitalanlageergebnis kurzfristig Belastungen mit sich bringen. Längerfristig ergeben sich aber Mehrerträge, die unserem Versicherungsgeschäft zugutekommen.

Wichtige Trends sind der technische Fortschritt, insbesondere das Zukunftsthema Digitalisierung, der demografische Wandel sowie Veränderungen des rechtlichen und regulatorischen Umfelds. Sie prägen den Versicherungsbedarf der Kunden und das Angebot.

Kundenorientierung und Versicherungsangebote

Die ERGO Vorsorge ist ein Unternehmen mit einer guten Positionierung im Markt sowie einer hohen finanziellen Stabilität. Daher sind wir zuversichtlich, die sich bietenden Chancen im Wettbewerb erfolgreich nutzen zu können. Dies kommt auch unseren Kunden zugute. Sie profitieren von einer schnellen Anpassung von Produktlösungen an die Gegebenheiten neu entstehender oder sich verändernder Märkte und Regularien.

ERGO Vorsorge spielt in der ERGO Group eine zentrale Rolle. Das komplette vertriebliche deutsche Neugeschäft im Bereich Lebensversicherung wird durch ERGO Vorsorge generiert. Hieraus resultiert eine Vielzahl an Wachstumschancen.

Kapitalmarktnahe und biometrische Produkte sind und bleiben für uns der Erfolgsschlüssel für die kommenden Jahre. Auch kommt uns unsere jahrzehntelange Erfahrung als „Fondsversicherer“ zugute. Damit verfügen wir über eine besondere Expertise im Bereich Produktentwicklung. Zudem sind wir für einen starken Bestandsanstieg auch verwaltungstechnisch gut gewappnet.

Wir nutzen die Potenziale der für uns tätigen Mitarbeiter und Vertriebspartner. Sie sichern unseren Erfolg mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement. Davon profitieren auch unsere Kunden. Ziel ist es, unser Qualitäts- und Leistungsniveau stetig auszubauen. Das eröffnet uns Chancen im Wettbewerb.

Wir arbeiten intensiv an Prozessverbesserungen im Maklervertrieb Leben. Dies führte bereits im Jahr 2020 zu einem starken Anstieg im Maklermarkt. Wir gehen davon aus, dass auch im Jahr 2021 das Neugeschäft im Maklermarkt stark wächst.

Die Munich Re hat für den Zeitraum 2021 bis 2025 ein neues Strategieprogramm aufgesetzt – Ambition 2025. Auch die ERGO Vorsorge Leben ist Teil dieses Programmes.

Relevanz der Nachhaltigkeit

ERGO legt Wert auf Nachhaltigkeit. Dies berücksichtigen wir auch bei der Entwicklung von Versicherungslösungen. Die Transformation hin zu erneuerbaren Energien begleiten wir mit unserem Know-how, mit Beratung und der Entwicklung von Deckungskonzepten. Unseren eigenen Geschäftsbetrieb haben wir klimaneutral gestellt und steuern mit einem umfassenden Umweltmanagement unseren Ressourcenverbrauch.

Bei der Kapitalanlage ist uns wichtig – neben ökonomischen Gesichtspunkten – auch ökologische, soziale und Governance-Grundsätze (die sogenannten ESG-Kriterien) zu berücksichtigen. Denn wir sind überzeugt, dass sich diese Haltung langfristig günstig auf Risiko und Ertrag auswirkt. Wir berücksichtigen nachhaltige Kriterien im Investitionsprozess u.a. beim Erwerb von Aktien, Unternehmensanleihen, Staatsanleihen und öffentlichen Zinsträgern. Dazu nutzt unser Vermögensverwalter MEAG Daten von MSCI ESG, einem führenden Anbieter von Nachhaltigkeitsanalysen und -ratings. MEAG legt das Kapital entsprechend den Kriterien und Richtlinien unseres Prozesses für nachhaltige Investments an.

Lagebericht

Prognosebericht

Wir beurteilen und erläutern die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft nach bestem Wissen. Hierzu gehören die wesentlichen Chancen und Risiken. Die heute zur Verfügung stehenden Erkenntnisse über Branchenaussichten berücksichtigen wir. Gleiches gilt auch für die zukünftigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Um die Entwicklung zu treffend einschätzen zu können, analysieren wir deren Trends. Dabei nehmen wir auch ihre wesentlichen Einflussfaktoren in den Blick. Aufgrund der ungewissen Entwicklung der Coronavirus-Pandemie besteht eine erhöhte Prognoseunsicherheit. Die genannten Grundlagen können sich in der Zukunft unerwartet verändern. Insgesamt können daher die tatsächliche Entwicklung der Gesellschaft und deren Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen.

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die zweite Welle der Coronavirus-Pandemie und die erneuten Eindämmungsmaßnahmen bremsen die Erholung der Weltwirtschaft von der Rezession. Es herrscht immer noch große Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Pandemie und ihre wirtschaftlichen Auswirkungen. Wir erwarten, dass die Volkswirtschaften Deutschlands und der Eurozone 2021 ihre Erholung von der Rezession fortsetzen. Vor diesem Hintergrund gehen wir davon aus, dass die Inflation in Deutschland im Jahresdurchschnitt im Vergleich zum Vorjahr höher ausfallen wird.

Infolge der globalen Coronavirus-Pandemie lockerten die Zentralbanken vieler Länder im Jahr 2020 ihre Geldpolitik in hohem Maße. Wir gehen davon aus, dass die Geldpolitik auch im Jahr 2021 weiter expansiv

bleibt, der Zenit des monetären Stimulus aber bereits überschritten wurde. Die umfangreichen fiskalischen Maßnahmen dürften die Staatsverschuldung ansteigen lassen. Dieser Anstieg wirkt – isoliert betrachtet – renditesteigernd. Auch die fortschreitende ökonomische Erholung spricht für steigende Renditen. Die Zentralbanken signalisieren aber, dass sie mit Anleihekäufen einen Zinsanstieg begrenzen wollen, sodass die Niedrigzinsphase weiter bestehen bleibt. Die großzügige Unterstützung der Geld- und Fiskalpolitik dürfte auch bei den Unternehmen zu einer – verglichen mit 2020 – besseren Gewinnentwicklung beitragen und damit Aktienmärkte unterstützen.

Die Entwicklung der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte ist vielfältigen Risiken ausgesetzt. Derzeit stehen die potenziellen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie im Fokus: Falls beispielsweise strengere oder länger andauernde pandemiebedingte Einschränkungen beschlossen werden oder aus Vorsicht Konsumzurückhaltung geübt wird, könnte die wirtschaftliche Erholung stärker abgebremst werden. Dies könnte zu zahlreichen Unternehmensinsolvenzen führen. Eine verfrühte Verringerung staatlicher Hilfsprogramme könnte die Arbeitslosigkeit steigen lassen. Außerdem überschatten politische Risiken den Ausblick, z.B. der strategische Konflikt zwischen den USA und China. Andererseits könnte sich die Weltwirtschaft auch kräftiger als erwartet erholen, z.B. falls wirksame Impfungen überraschend schnell in vielen Ländern verteilt werden. Dies könnte u.a. dazu führen, dass Inflationsraten und Renditen stärker ansteigen.

Die Lebensversicherung im Jahr 2021

Grundsätzlich ist die Prognose mit einer erhöhten Unsicherheit behaftet, da es für die Coronavirus-Pandemie kaum vergleichbare historische Erfahrungen dieser Größenordnung gibt und ihre Entwicklung zudem von einer hohen Dynamik geprägt ist.

Den veränderten Rahmenbedingungen und den Herausforderungen der lang anhaltenden Niedrigzinsphase begegnen die Lebensversicherer mit neuartigen Garantiemodellen und weiteren Innovationen in der Produktlandschaft. Ziel hierbei ist, den Kunden durch kapitalmarktnahe Produkte weiterhin attraktive Möglichkeiten mit hohen Renditechancen bieten zu können. Gleichzeitig führen sie zu ökonomischen Erleichterungen für die Lebensversicherer. Darüber hinaus nehmen biometrische Produkte weiter an Bedeutung zu. Außerdem liegt der Fokus zunehmend auf der Digitalisierung. So ergänzen digitale Lösungen, wie z.B. der Online-Abschluss von Versicherungspolice, die traditionellen Wege zum Versicherungsschutz.

In der Branche zeichnet sich für klassische Versicherungsbestände ein Trend hin zu effizienteren Verwaltungsplattformen ab. Hierdurch ergeben sich langfristig Kostenvorteile.

Nach der Prognose des GDV werden die Beitragseinnahmen in der Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) im Jahr 2021 um etwa 2,3 % wachsen. Während das Geschäft gegen laufenden Beitrag voraussichtlich nahezu unverändert bleibt, steigen die Einmalbeiträge um circa 4,9 %. Auch wenn davon auszugehen ist, dass sich die Coronavirus-Pandemie auf das Geschäftsjahr 2021 auswirken wird und der GDV dies bei seinen Analysen unterstellt hat, könnten die im Jahr 2021 tatsächlich eintretenden Werte von den jetzigen Einschätzungen abweichen.

Im Dezember 2020 legte EIOPA ihre Ergebnisse der Überprüfung der seit 2016 geltenden Solvency-II-Regeln vor. Die EU-Kommission wird diese nun prüfen und möglichen Änderungsbedarf ableiten. Der ursprüngliche Zeitplan sieht vor, dass die EU-Kommission im Jahr 2021 einen Legislativvorschlag zur Änderung der Solvency-II-Richtlinie vorlegt. Allerdings wurde dieser Zeitplan vor der Coronavirus-Pandemie aufgestellt. Es bleibt daher abzuwarten, mit welcher Geschwindigkeit der Überarbeitungsprozess von Solvency II fortgesetzt wird.

Seit längerem wird über eine Reform der Riester-Rente diskutiert. Eventuell steht diese Reform im Jahr 2021

an. Bei dieser ist u.a. vorgesehen, das staatliche Fördersystem zu vereinfachen. Zudem würde die Versorgung auch für Selbstständige geöffnet werden. Außerdem wird im Markt ein Abrücken von den 100%igen Beitragsgarantien in Betracht gezogen, um die Renditechancen beim Kapitalaufbau zu erhöhen.

Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage

Auch vor dem Hintergrund der aktuellen Coronavirus-Pandemie rechnen wir für das Jahr 2021 mit einem Anstieg der Beitragseinnahmen. Dieser Anstieg basiert vor allem auf der fortgesetzten strategischen Ausrichtung der ERGO Vorsorge. Das Produktportfolio in der Lebensversicherung hat ERGO konsequent auf kapitalmarktnahe und biometrische Produkte ausgebaut. Neben der Fokussierung aller ERGO Vertriebe auf die Produkte der ERGO Vorsorge erwarten wir auch einen erfolgreichen Verkauf der neu eingeführten sowie der optimierten Produkte. Hinsichtlich der Coronavirus-Pandemie beobachten wir die laufende Entwicklung weiterhin eng. Je nach Umfang und Schwere der weiteren Ausbreitung sowie den zur Eindämmung des Virus ergriffenen Maßnahmen könnte das Neugeschäft 2021 negativ betroffen sein. Wir gehen davon aus, dass die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb und die Versicherungsleistungen entsprechend der erwarteten Beitragssteigerung ebenfalls steigen werden. Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb werden somit insbesondere durch die Entwicklung des Neugeschäfts beeinflusst. Das Bestandswachstum sollte zu einem höheren Kapitalanlageergebnis führen. Die mit der Coronavirus-Pandemie verbundenen, nicht abschätzbaren Auswirkungen auf die Wirtschaft spiegeln sich auch in den Reaktionen der Kapitalmärkte wider. Die Volatilität an den Kapitalmärkten kann sich wiederum auf das Kapitalanlageergebnis der Gesellschaft auswirken. Insgesamt gehen wir trotz unserer Wachstums- und Investitionsziele für das Jahr 2021 von einem positiven Gesamtergebnis 2021 aus. Negative, unbekannte und bisher noch nicht berücksichtigte Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf das Gesamtergebnis der ERGO Vorsorge sind auch im Geschäftsjahr 2021 nicht auszuschließen.

Düsseldorf, 22. Februar 2021

Der Vorstand

Lagebericht

Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2020

A. Bewegung des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen

Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft				
	(Nur (Haupt- und Zusatzversicherungen) Haupt- versicherung)		(Nur Haupt- versicherungen)	
	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr in Tsd. €	Einmal- beitrag in Tsd. €	Versiche- rungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	1.312.665	754.179	-	43.531.796
Davon beitragsfrei	127.189	-	-	1.044.196
II. Zugang während des Geschäftsjahres				
1. Neuzugang				
a) Eingelöste Versicherungsscheine	136.166	103.987	82.806	7.417.483
b) Erhöhung der Versicherungssummen (ohne Pos. 2)	0	9.885	-	423.873
2. Erhöhung der Versicherungssummen durch Überschussanteile	0	-	-	2.016
3. Übriger Zugang	205	3.063	-	123.088
4. Gesamter Zugang	136.371	116.935	82.806	7.966.460
III. Abgang während des Geschäftsjahres				
1. Tod, Heirat, Berufsunfähigkeit (Invalidität)	28.108	9.893	-	143.679
2. Ablauf der Versicherung / Beitragszahlung	34.809	21.650	-	986.758
3. Rückkauf oder Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen	30.155	38.515	-	1.602.253
4. Sonstiger vorzeitiger Abgang	14.344	6.594	-	259.948
5. Übriger Abgang	63	3.469	-	158.055
6. Gesamter Abgang	107.479	80.121	-	3.150.693
IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	1.341.557	790.993	-	48.347.563
Davon beitragsfrei	139.227	-	-	1.194.301

¹ Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen

² Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

						Einzelversicherungen		Kollektivversicherungen	
Kapitalversicherungen ¹		Risikoversicherungen		Rentenversicherungen ²		Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr
in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €	
740.141	261.980	162.099	83.213	100.965	96.829	270.533	262.390	38.927	49.767
55.672	-	16.153	-	10.820	-	35.627	-	8.917	-
46.183	18.529	12.282	5.717	28.192	29.107	29.305	29.475	20.204	21.159
-	3.104	-	241	-	1.960	-	4.434	-	146
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	37	34	11	145	167	2	1.328	15	1.520
46.192	21.670	12.316	5.969	28.337	31.234	29.307	35.237	20.219	22.825
27.104	8.970	271	211	160	202	510	439	63	71
23.319	14.039	6.691	3.018	1.187	814	2.780	3.677	832	102
7.265	3.658	177	1.437	5.743	6.686	15.318	20.488	1.652	6.246
11.824	4.957	738	345	844	826	904	443	34	23
9	18	48	40	5	564	0	2.176	1	671
69.521	31.642	7.925	5.051	7.939	9.092	19.512	27.223	2.582	7.113
716.812	252.008	166.490	84.131	121.363	118.971	280.328	270.404	56.564	65.479
60.835	-	16.765	-	12.067	-	43.406	-	6.154	-

**B. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen
(ohne Zusatzversicherungen)**

	Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft		Kapitalversicherungen ¹	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	1.312.665	43.531.796	740.141	3.433.993
Davon beitragsfrei	127.189	1.044.196	55.672	178.276
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	1.341.557	48.347.563	716.812	3.320.557
Davon beitragsfrei	139.227	1.194.301	60.835	197.195

¹ Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen
² Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

C. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Zusatzversicherungen

	Zusatzversicherungen Insgesamt		Unfallzusatzversicherung		Berufsunfähigkeits- oder Invali- ditäts-Zusatzversicherungen	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme in Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	157.811	1.487.513	24.220	231.918	12.604	699.229
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	147.018	1.962.313	20.608	198.048	13.058	743.604

D. Beitragssumme des Neuzugangs

	in Tsd. €
Selbst abgeschlossene Lebensversicherungen	3.390.034

Risikoversicherungen		Rentenversicherungen ²		Einzelversicherungen		Kollektivversicherung	
				Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
162.099	20.128.160	100.965	10.400.442	270.533	8.063.176	38.927	1.506.025
16.153	99.440	10.820	235.914	35.627	520.085	8.917	10.481
166.490	21.357.744	121.363	13.235.167	280.328	8.400.142	56.564	2.033.953
16.765	115.760	12.067	283.529	43.406	576.617	6.154	21.200

Risiko- und Zeitrenten-Zusatzversicherungen		Sonstige Zusatzversicherungen		Rentenversicherungen		Kollektivversicherungen	
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
112.898	403.475	6.863	40.623	25	755	1.201	111.513
104.084	379.428	5.600	460.120	601	18.400	3.067	162.714

Lagebericht

Betriebene Versicherungsarten

Einzelversicherung

- Kapitalbildende Lebensversicherung
- Kapitalbildende Rentenversicherung
- Sofort beginnende Rentenversicherung
- Fondsgebundene Lebensversicherung
- Fondsgebundene Rentenversicherung
- Zertifikatsgebundene Rentenversicherung
- Risikolebensversicherung
- Berufs-/Erwerbsunfähigkeitsversicherung
- Bausparrisikoversicherung
- Monatsgeldanlage

Zusatzversicherung

- Hinterbliebenenrenten-Zusatzversicherung
- Berufs-/Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung
- Todesfall-Zusatzversicherung
- Unfall-Zusatzversicherung
- Kapitalbildende Zusatzversicherung

Jahresabschluss

Jahresabschluss

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2020

Aktivseite

	€	€	€	€	Vorjahr €
B. Immaterielle Vermögensgegenstände					
II. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			4.571.855		7.117.837
				4.571.855	7.117.837
C. Kapitalanlagen					
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			9.473.087		9.802.926
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		4.415.022			5.415.022
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		921.316			1.188.816
3. Beteiligungen		26.837			26.837
			5.363.175		6.630.675
III. Sonstige Kapitalanlagen					
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		908.815.928			722.226.656
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		817.498.791			839.872.647
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen		76.710.970			78.654.744
4. Sonstige Ausleihungen					
a) Namensschuldverschreibungen	976.990.870				1.039.044.643
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	353.994.241				380.692.471
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	12.746.616				14.030.175
		1.343.731.727			1.433.767.290
5. Einlagen bei Kreditinstituten		126.000.000			143.900.000
6. Andere Kapitalanlagen		84.088.775			22.132.032
			3.356.846.190		3.240.553.369
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft			2.779.370		2.825.941
				3.374.461.821	3.259.812.911
D. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice				2.122.531.185	2.009.145.071

	€	€	€	€	Vorjahr €
E. Forderungen					
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:					
1. Versicherungsnehmer					
a) Fällige Ansprüche		7.772.862			6.951.509
b) Noch nicht fällige Ansprüche		135.267.864			117.236.597
			143.040.726		124.188.107
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft			5.340.672		7.870.576
Davon an verbundene Unternehmen 5.340.672 (7.870.576) €					
III Sonstige Forderungen			10.255.022		11.210.084
Davon an: verbundene Unternehmen 3.515.513 (7.048.350) €					
				158.636.420	143.268.767
F. Sonstige Vermögensgegenstände					
I. Sachanlagen und Vorräte			3.685.474		5.115.268
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand			17.727.148		16.431.220
III. Andere Vermögensgegenstände			8.965.709		7.771.364
				30.378.331	29.317.851
G. Rechnungsabgrenzungsposten					
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten			28.685.219		31.744.468
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			8.358.845		11.597.277
				37.044.065	43.341.745
Summe der Aktiva				5.727.623.678	5.492.004.182

Passivseite

	€	€	€	Vorjahr €
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		5.112.919		5.112.919
II. Kapitalrücklage		108.796.109		108.796.109
III. Gewinnrücklagen				
1. Gesetzliche Rücklage		511.292		511.292
4. Andere Gewinnrücklagen		9.084.236		9.084.236
		9.595.528		9.595.528
IV. Jahresüberschuss		-		-
			123.504.556	123.504.556
E. Versicherungstechnische Rückstellungen				
I. Beitragsüberträge				
1. Bruttobetrag		14.404.705		13.982.722
II. Deckungsrückstellung				
1. Bruttobetrag		2.803.949.315		2.702.994.559
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft		32.607.316		30.107.599
		2.771.341.999		2.672.886.960
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
1. Bruttobetrag		31.669.596		31.469.397
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft		692.841		1.432.179
		30.976.755		30.037.218
IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung				
1. Bruttobetrag		419.028.903		397.259.544
			3.235.752.362	3.114.166.444
F. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird				
I. Deckungsrückstellung				
1. Bruttobeitrag		2.226.046.412		2.083.832.276
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft		103.515.227		74.687.205
		2.122.531.185		2.009.145.071
			2.122.531.185	2.009.145.071
G. Andere Rückstellungen				
II. Steuerrückstellungen		0		86.490
III. Sonstige Rückstellungen		1.731.394		1.731.327
			1.731.394	1.817.817
H. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft			108.433.957	88.858.879
Davon gegenüber: verbundenen Unternehmen 108.433.957 (88.858.879) €				

	€	€	€	Vorjahr €
I. Andere Verbindlichkeiten				
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:				
1. Versicherungsnehmern	105.547.378			121.747.628
2. Versicherungsvermittlern	3.630			18.883
		105.551.008		121.766.511
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft		1.499.353		2.077.671
Davon gegenüber:				
verbundene Unternehmen 1.415.296 (2.007.396) €				
V. Sonstige Verbindlichkeiten		28.250.430		30.282.691
Davon:				
aus Steuern 219.436 (855.303) €				
Gegenüber verbundenen Unternehmen 22.586.152 (25.493.620) €				
			135.300.791	154.126.873
K. Rechnungsabgrenzungsposten			369.433	384.543
Summe der Passiva			5.727.623.678	5.492.004.182

Bestätigung der Verantwortlichen Aktuarin

Es wird bestätigt, dass die in der Bilanz unter dem Posten E.II. und dem Posten F. der Passiva eingestellte Deckungsrückstellung unter Beachtung des § 341f HGB sowie unter Beachtung der auf Grund des § 88 Absatz 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung berechnet worden ist; für den Altbestand im Sinne des § 336 VAG und des Artikels 16 § 2 Satz 2 des Dritten Durchführungsgesetzes/EWG zum VAG ist die Deckungsrückstellung nach den bis zum 18. Dezember 2020 zuletzt genehmigten Geschäftsplänen berechnet worden.

Hamburg, 22. Februar 2021

Dr. Gundel Klaas

Bestätigung des Treuhänders

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Absatz 5 VAG, dass die im Vermögensverzeichnis aufgeführten Vermögensanlagen den gesetzlichen und aufsichtsbehördlichen Anforderungen gemäß angelegt und vorschriftsmäßig sichergestellt sind.

Düsseldorf, 22. Februar 2021

Klaus-Jürgen Mohr

Jahresabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

	€	€	€	Vorjahr €
I. Versicherungstechnische Rechnung				
1. Verdiente Beiträge für eigene Rechnung				
a) Gebuchte Bruttobeiträge	847.075.417			834.907.580
b) Abgegebene Rückversicherungsbeiträge	38.143.582			47.928.258
		808.931.835		786.979.322
c) Veränderung der Bruttobeitragsüberträge		-421.982		241.642
			808.509.852	787.220.964
2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrückerstattung			9.501.092	7.326.387
3. Erträge aus Kapitalanlagen				
a) Erträge aus Beteiligungen	-			36.841
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen				104.619.260
Davon:	101.808.104			
aus verbundenen Unternehmen 23.276.396 (19.011.172) €				
ba) Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	791.974			782.784
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	101.016.130			103.836.476
c) Erträge aus Zuschreibungen	12.563			7.399
d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	7.983.370			4.927.709
			109.804.037	109.591.208
4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen			363.068.225	317.252.774
5. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung			53.567.796	44.343.695
6. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung				
a) Zahlungen für Versicherungsfälle				
aa) Bruttobeitrag	468.009.467			862.138.521
ab) Anteil der Rückversicherer	6.282.555			10.345.233
		461.726.912		851.793.288
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
ba) Bruttobeitrag	200.199			829.844
bb) Anteil der Rückversicherer	-739.338			294.831
		939.537		535.013
			462.666.450	852.328.300
7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen				
a) Deckungsrückstellung				
aa) Bruttobeitrag		-243.168.891		-77.427.734
ab) Anteil der Rückversicherer		-31.327.738		-32.927.900
			-211.841.153	-44.499.834

	€	€	€	Vorjahr €
8. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung für eigene Rechnung			72.238.405	65.462.544
9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung				
a) Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
aa) Abschlussaufwendungen	118.643.078			111.790.594
ab) Verwaltungsaufwendungen	16.934.578			16.529.681
		135.577.656		128.320.275
b) Davon ab: Erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft	3.924.697			8.842.260
			131.652.959	119.478.015
10. Aufwendungen für Kapitalanlagen				
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen	6.491.965			6.105.448
c) Sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	161.792			39.929
d) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	1.781.455			406.701
e) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	3.497.737			3.999.093
			11.932.950	10.551.171
11. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen			353.419.024	82.304.698
12. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung			73.436.102	47.500.176
13. Versicherungstechnisches Ergebnis für eigene Rechnung			27.263.961	43.610.291
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung				
1. Sonstige Erträge		6.704.924		8.214.522
2. Sonstige Aufwendungen		26.923.248		30.879.384
			-20.218.324	-22.664.862
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			7.045.637	20.945.429
4. Außerordentliche Aufwendungen		92.848		92.848
5. Außerordentliches Ergebnis			-92.848	-92.848
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, davon: Organschaftsumlagen 2.884.658 (6.242.914) €		3.918.280		6.523.581
7. Sonstige Steuern, davon: Organschaftsumlagen - (-) €		34.510		37.655
			3.952.789	6.561.237
8. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			3.000.000	14.291.344
9. Jahresüberschuss			-	-

Jahresabschluss

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeines

Die Bilanz haben wir unter Berücksichtigung der vollständigen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt (§ 268 Abs. 1 HGB).

Wir weisen jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet aus.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Diese sind um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Dabei legen wir die entsprechende voraussichtliche Nutzungsdauer zugrunde.

Kapitalanlagen

Wir haben die Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Bauten zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ausgewiesen, vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Wenn sich ein beizulegender niedrigerer Wertansatz ergeben hat, so haben wir diesen berücksichtigt.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen haben wir mit den Anschaffungskosten bzw. mit den ihnen beizulegenden niedrigeren Wertansätzen bewertet.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen, Zeropapiere, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie die übrigen Ausleihungen haben wir zu Anschaffungskosten bewertet. Differenzbeträge zwischen den Anschaffungskosten und dem Rückzahlungsbetrag haben wir jährlich unter Anwendung der kapitalmarktabhängigen Effektivzinsmethode amortisiert. Bei Endfälligkeit entsprechen die Bilanzwerte den Nennwerten. Die Namensschuldverschreibungen sind dagegen mit dem Nennbetrag bewertet. Agio- und Disagiobeträge haben wir durch aktive und passive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit der Namensschuldverschreibungen verteilt.

Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere haben wir zu Anschaffungskosten angesetzt. Sie sind mit einem niedrigeren Börsenkurs beziehungsweise Rücknahmepreis oder einem entsprechenden Renditekurs bewertet, soweit die wie Anlagevermögen gehaltenen Wertpapiere einer dauerhaften und die wie Umlaufvermögen geführten Wertpapiere auch einer vorübergehenden Wertminderung unterliegen. Wir haben von der Wahlmöglichkeit des § 341b Abs. 2 HGB Gebrauch gemacht, nach dem die zu der dauernden Vermögensanlage bestimmten Wertpapiere nach den für Anlagevermögen geltenden Vorschriften bewertet werden können.

Zuschreibungen haben wir gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB höchstens bis zu den Anschaffungskosten oder den beizulegenden Zeitwert vorgenommen.

Die Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft haben wir mit den Nennwerten angesetzt.

Die anderen Kapitalanlagen haben wir zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen gemäß § 341b HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 3 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Einlagen im Cash Pool haben wir zum Nennwert bilanziert.

Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice haben wir mit dem Zeitwert bewertet.

Zeitwertermittlung

Die Zeitwertermittlung der Kapitalanlagen haben wir wie folgt vorgenommen:

- Grundstücke und Anteile an Grundstücksgesellschaften haben wir mit dem Ertragswert der Grundstücke nach der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV 2010) bewertet. Grundstücke,

- bei denen das Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen ist, haben wir zu Herstellungs- oder Anschaffungskosten bewertet. Die Bewertung erfolgte für alle Grundstücke einzeln zum 31. Dezember 2019.
- Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen haben wir grundsätzlich nach einem Ertragswertverfahren/DCF-Verfahren oder mit dem anteiligen Eigenkapital bewertet. Das Ertragswertverfahren steht im Einklang mit dem IDW-Prüfungsstandard S1 unter Berücksichtigung des IDW-Rechnungslegungsstandards HFA 10. Beim Ansatz des anteiligen Eigenkapitals berücksichtigen wir teilweise Bewertungsreserven. In Einzelfällen verwenden wir den Börsenkurs.
 - Die Beteiligung an Protektor haben wir nach der Equity-Methode bewertet.
 - Aktien, Anteile an Investmentvermögen, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche sowie nicht festverzinsliche Wertpapiere haben wir mit dem Börsenkurswert beziehungsweise Rücknahmepreis zum Bilanzstichtag bewertet.
 - Hypotheken, Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie stille Beteiligungen und nicht börsenfähige Genussscheine haben wir auf der Grundlage adäquater Zinsstrukturkurven bewertet.
 - Bei Rentenpapieren ohne Börsenmarktplatz zinsen wir die erwarteten Cashflows ab. Den Abzinsungssatz haben wir mittels Zinsstrukturkurve und risiko-adäquater Zuschläge ermittelt. Ausgehend von der Euro-Swap-Kurve werden hierbei Spreads in Abhängigkeit von Emittent, Laufzeit und Rating zugeschlagen. Diese Spreads werden in Auskunftssystemen wie Bloomberg zur Verfügung gestellt und leiten sich aus beobachteten Transaktionen von Inhaberpapieren am Markt ab.
 - Bei den Rentenpapieren, die über einen Börsenplatz handelbar sind, haben wir die Marktpreise im Wesentlichen von einem Indexanbieter bezogen, der verschiedene Kursquellen zusammenfasst.
 - Derivate in Spezialfonds haben wir mit dem Börsenkurs oder alternativ mit marktkonformen Bewertungsmethoden bewertet. Sofern bei einem Spezialfonds ein vom Marktwert abweichender beizulegender Wert zugrunde gelegt wird, findet der Zeitwert der Derivate keine Berücksichtigung.

- Fest- und Termingelder und andere Kapitalanlagen werden zu Buchwerten ausgewiesen.
- Den Bestand aus dem Cash Pooling weisen wir zum Buchwert aus.
- Bei allen übrigen, nicht einzeln erwähnten Kapitalanlagen entspricht der Zeitwert dem Buchwert.

Forderungen

Wir bilanzieren Forderungen grundsätzlich zum Nennwert, gegebenenfalls abzüglich geleisteter Tilgungen und unter Abzug von Einzelwertberichtigungen.

Bei Forderungen an Versicherungsnehmer und an Mieter gibt es ein allgemeines Kreditrisiko. Hier nehmen wir pauschale Wertberichtigungen vor.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die unter den Sachanlagen und Vorräten ausgewiesenen Gegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese haben wir um handelsrechtlich zulässige Abschreibungen gemindert. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 250 € schreiben wir im Jahr der Anschaffung vollständig ab. Bei geringwertigen Wirtschaftsgütern zwischen 250 und 1.000 € bilden wir einen Sammelposten und schreiben diesen über fünf Jahre linear ab.

Übrige Aktiva

Die nicht einzeln erwähnten Forderungen und Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungskosten bzw. dem Nennwert, erforderlichenfalls gemindert um Wertberichtigungen.

Beitragsüberträge

Die Brutto-Beitragsüberträge für das selbst abgeschlossene Geschäft haben wir nach Maßgabe des Jahrestages für jeden Versicherungsvertrag einzeln ermittelt; die einschlägigen steuerlichen Vorschriften haben wir beachtet.

Gemäß den Rückversicherungsverträgen rechnen wir die Rückversicherungsbeiträge kalenderjährig ab. Dies erfolgt unabhängig von der mit dem Versicherungsnehmer vereinbarten Zahlungsweise. Aus den Anteilen für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ergeben sich demnach keine Beitragsüberträge.

Deckungsrückstellung

Für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft ermitteln wir die Deckungsrückstellung nach den handels- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften. Wir berücksichtigen zukünftige Kosten implizit. Die Teile der Deckungsrückstellung, für die der Kunde das Anlagerisiko trägt, errechnen wir einzelvertraglich nach der retrospektiven Methode. Wir bewerten dabei die vorhandenen Anteilseinheiten zum Zeitwert am Bilanzstichtag. Ansonsten wenden wir die prospektive Methode an.

Im Altbestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir die Deckungsrückstellung nach Maßgabe der geltenden Geschäftspläne mit einem Rechnungszins von 3,5 %. Der Zillmersatz beträgt maximal 15 ‰ der Versicherungssumme. Die Sterbewahrscheinlichkeiten berechnen wir nach der DAV-Sterbetafel 1986 für kapitalbildende Lebensversicherungen. Wir verwenden für Rentenversicherungen die DAV-Sterbetafel 1987 R und für Bonusdeckungsrückstellungen die DAV-Sterbetafel 2004 R.

Die Deckungsrückstellung mussten wir an den veränderten Sterblichkeitstrend der DAV-Sterbetafel 1994 R anpassen. Dafür bilden wir für die Rentenversicherungen des Altbestandes nach dem in VerBAV 11/1995 beschriebenen Verfahren eine Zusatzrückstellung. Der Rechnungszins für diese Zusatzrückstellung beträgt 4 %.

Im Neubestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir mit Rechnungszinsen von 4,00 %, 3,25 %, 3,00 %, 2,75 %, 2,25 %, 1,75 %, 1,25 %, 1,00 %, 0,90 %, 0,75 %, 0,50 % und 0 %.

Innerhalb der Deckungsrückstellung stellen wir eine Zinszusatzreserve für Versicherungen, deren Rechnungszins über dem Referenzzinssatz gemäß Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt. Die Kündigung ihrer Versicherung oder die Kapitalabfindung bei Rentenübergang sind mögliche Optionen unserer Kunden. Wir haben diese Optionen bei der Berechnung der Zinszusatzreserve berücksichtigt. Wir stellen die Zinszusatzreserve weiterhin in der gesetzlich vorgeschriebenen und benötigten Höhe.

Die einmaligen Abschlussaufwendungen beitragspflichtiger Versicherungen haben wir durch Zillmerung berücksichtigt. Wir setzen einen Zillmersatz von maximal 40 ‰ der Beitragssumme an. Seit dem 1. Januar

2015 beträgt der maximale Zillmersatz 25 ‰. Die Deckungsrückstellung füllen wir entsprechend den Rechnungslegungsvorschriften auf den Mindestrückkaufswert auf. Diese Auffüllungsbeträge aktivieren wir als Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern.

Bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag, Versicherungen nach dem Altersvermögensgesetz und bei Fondsversicherungen haben wir die Beträge zur Deckung der rechnungsmäßigen Abschlusskosten aus den Beiträgen direkt entnommen. Für in Rückdeckung gegebene Versicherungen haben wir die Rechnungsgrundlagen der Erstversicherung beibehalten. Die Anteile für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ermitteln wir anhand der Rückversicherungsverträge. Die Rückstellungen für das in Rückdeckung übernommene Versicherungsgeschäft stellen wir nach den Angaben der Vorversicherer ein.

Die Deckungsrückstellung für den gesamten Bestand ermitteln wir des Weiteren mit nachstehenden Rechnungsgrundlagen:

- Invaliditätsuntersuchungen elf amerikanischer Gesellschaften
- Münchener Rück Berufsgruppentafeln
- Invaliditätstafeln DAV 1997 IX, RX, QI
- Invaliditätstafeln DAV 1998 E IX, RX, QI
- Invaliditätstafel ERL 2009 IX
- Invaliditätstafeln ERL 2014 II, IR, IT
- Invaliditätstafel EVL 2019 II
- Invaliditätstafel EVL 2020 II, IR, IT
- Invaliditätstafel Verband 1990
- Pflégfalltafel EXT 2019 PA, PI, PT
- Sterbetafel Verband 1986
- Sterbetafel DAV 1987 R
- Sterbetafel DAV 1994 R, T
- Sterbetafel DAV 1997 I, RI, TI
- Sterbetafel DAV 1998 RE, TE
- Sterbetafel DAV 2004 R, R 50%, RB, RB20
- Sterbetafel DAV 2008 T
- Sterbetafel ERL 2004 R
- Sterbetafel ERL 2012 R
- Sterbetafel ERL 2014 IA, IT, IR
- Sterbetafel ERL 2017 R
- Sterbetafel ERL 2018 T
- Sterbetafel EVL 2019 T
- Sterbetafel EVL 2020 IA, IT, IR
- Sterbetafel HML 2007 T
- Sterbetafel HVL 2007 T
- Sterbetafel MR 2012 T
- Sterbetafel MR 2014 T
- Sterbetafel MR 2017 T

Bei den Sterbe-, Pflege- und Invaliditätstafeln mit den Bezeichnungen ERL, EVL, EXT, HML, HVL und MR handelt es sich um unternehmenseigene Tafeln, die nach anerkannten versicherungsmathematischen Methoden der DAV hergeleitet wurden.

Für das Neugeschäft seit 1. Januar 2013 verwenden wir gemischte Sterbetafeln, die wir aus den genannten, nach Geschlecht getrennten Sterbetafeln durch geeignete Gewichtung erzeugen. Dabei berücksichtigen wir einen Sicherheitspuffer und kontrollieren das Mischungsverhältnis in regelmäßigen Abständen. Bei Bedarf bilden wir eine zusätzliche Rückstellung.

Für einzelne Teilbestände haben sich Sterblichkeits- oder Invaliditätsrisiken verändert. Wenn die bei Vertragsabschluss gültigen Tafeln keine ausreichenden Sicherheiten mehr enthalten, haben wir zusätzliche Deckungsrückstellungen gestellt. Dabei berücksichtigen wir die beobachteten Veränderungen der Risikoverläufe in ausreichender Weise. Wir bilden für Rentenversicherungen mit der DAV-Sterbetafel 1994 R eine Zusatzrückstellung. Dabei passen wir die Deckungsrückstellung dem veränderten Sterblichkeitstrend an.

Der Referenzzinssatz im Sinne des § 5 Abs. 4 der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt bei 1,73 %. Für den Altbestand ergibt sich gemäß Zinsverstärkungsgeschäftsplan ein Referenzzins von 1,73 %. In den Deckungsrückstellungen sind Zusatzreserven in Höhe von 150,8 (136,7) Mio. € enthalten.

Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle und Rückkäufe berücksichtigt sowohl für das selbst abgeschlossene Geschäft als auch für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft für alle Versicherungsfälle, die vor dem Zeitpunkt der Bestandsfeststellung bekannt wurden, die zu erwartende Leistung einzeln.

Für Versicherungsfälle, die bis zum Bilanzstichtag eingetreten sind, aber zum Bestandsfeststellungszeitpunkt noch nicht bekannt waren, bilden wir zusätzlich eine Spätschadenrückstellung in Höhe der zu erwartenden riskierten Summe.

Zu ihrer Ermittlung verwenden wir auf betrieblichen Erfahrungen aufgebaute statistische Verfahren.

Die Rückstellung für Regulierungsaufwendungen berechnen wir entsprechend dem Schreiben des Bundesministers für Finanzen vom 22. Februar 1973 pauschal.

Mögliche Forderungen aus den BGH-Urteilen vom 7. Mai 2014 und 17. Dezember 2014 sowie vom 20. Juli 2016 haben wir in der Rückstellung angemessen berücksichtigt.

Rückstellung für Beitragsrückerstattung

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) enthält bereits festgelegte laufende Gewinnanteile, die aber noch nicht zugeteilt sind. Außerdem weisen wir hier Fonds für in späteren Jahren fällig werdende Gewinnanteile aus. Die im Folgejahr fälligen Gewinnanteile zählen ebenso zu der RfB. Diese berechnen wir gemäß der Deklaration einzelvertraglich. Den Schlussgewinnanteilfonds ermitteln wir mit einem teilbestandsabhängigen Diskontsatz von 0 bzw. 1,1 % beim Neubestand und 1,1 % beim Altbestand. Darin ist ein pauschaler Zuschlag für nicht explizit angesetzte Ausscheidewahrscheinlichkeiten enthalten. Dieser Diskontsatz entspricht den Bestimmungen des § 28 Abs. 7 RechVersV. Für den Neubestand halten wir ebenfalls diese Bestimmungen ein. Für das Geschäftsjahr 2020 haben wir die Vorgaben des § 28 RechVersV beachtet. Danach dürfen sich die in der RfB für Schlussgewinne gebundenen Mittel für die betroffenen Teilbestände gegenüber dem Vorjahr nicht verringern.

Die BaFin hat den Gesamtgeschäftsplan für die Überschussbeteiligung des Altbestandes zuletzt am 24. April 2007 genehmigt. In diesem beschreiben wir die Methode für die Berechnung des Schlussgewinnanteilfonds und die Ableitung des Diskontsatzes.

Andere Rückstellungen

Im Zusammenhang mit der Passivierung von langfristigen Rückstellungen wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung die ermittelten Barwerte des Erfüllungsbetrages der Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen unter den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen (Nettomethode). Die entsprechenden Abzinsungssätze lagen per 30. November 2020 zwischen 0,97 % und 1,98 % und entsprachen dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre für angenommene Restlaufzeiten bis zu zehn Jahren.

Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart und bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Hierbei wurde das Wahlrecht des Art. 67 Abs. 1 EGHGB, die

erforderliche Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auf maximal 15 Jahre zu verteilen, ausgeübt.

In den Jahren 2019 und 2020 wurden Anteile an mittelfristigen Incentive-Plänen gewährt. Die Rückstellung wurde in Höhe des beizulegenden Wertes gebildet.

Die Rückstellungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr setzen wir gemäß § 253 Absatz 1 HGB mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag an.

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bilanzieren wir gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit ihrem Erfüllungsbetrag und diskontiert.

Übrige Passiva

Die nicht einzeln erwähnten Passivwerte haben wir – soweit bekannt – mit den Nominalbeträgen, ansonsten mit den erwarteten Erfüllungsbeträgen bewertet.

Latente Steuern

Es besteht gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organanschaft zur ERGO Group AG. Die ERGO Group AG als Organträgerin hat in Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB im Geschäftsjahr aktive latente Steuern bilanziert.

Bilanzierungsstetigkeit

Soweit nicht anders erläutert, haben wir die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert beibehalten.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterung der Bilanz: Aktivseite

Entwicklung der Aktivposten B., C.I., C.II und C.III. im Geschäftsjahr 2020

Aktivposten	Bilanzwerte	Zugänge
	Vorjahr Tsd. €	Tsd. €
B.II. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.118	1.125
C. Kapitalanlagen		
C.I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9.803	-
C.II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	5.415	125
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	1.189	-
3. Beteiligungen	27	-
4. Summe C.II.	6.631	125
C.III. Sonstige Kapitalanlagen		
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	722.227	208.476
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	839.873	32.199
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen	78.655	19.978
4. Sonstige Ausleihungen		
a) Namensschuldverschreibungen	1.039.045	21.452
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	380.692	20.392
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	14.030	2.638
5. Einlagen bei Kreditinstituten	143.900	-
6. Andere Kapitalanlagen	22.132	1.153.900
7. Summe C.III.	3.240.553	1.459.035
Insgesamt	3.264.105	1.460.285

Umbuchungen	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen	Bilanzwerte Geschäftsjahr
Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
-	984	-	2.687	4.572
-	-	-	330	9.473
-	1.125	-	-	4.415
-	268	-	-	921
-	-	-	-	27
-	1.393	-	-	5.363
-	20.435	0	1.452	908.816
-	54.573	-	-	817.499
-	21.833	5	94	76.711
-	83.506	-	-	976.991
-	47.090	-	-	353.994
-	3.921	-	-	12.747
-	17.900	-	-	126.000
-	1.091.956	13	-	84.089
-	1.341.214	17	1.545	3.356.846
-	1.343.591	17	4.562	3.376.254

B. Immaterielle Vermögensgegenstände

Diese Position enthält ausschließlich entgeltlich erworbene Software und Lizenzen.

C. Kapitalanlagen

I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Es handelt sich um drei konzerngenutzte Bürogebäude und ein unbebautes Grundstück. Der Buchwert der Bürogebäude und Grundstücke beträgt 9,5 Mio. €.

II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Eine Aufstellung über den Anteilsbesitz ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Zeitwerte der Kapitalanlagen

Zeitwerte der Kapitalanlagen	Bilanzwert Tsd. €	Zeitwert Tsd. €	Bewertungs- differenz Tsd. €
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9.473	14.151	4.678
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	5.363	11.347	5.984
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.415	9.986	5.571
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	921	1.298	377
3. Beteiligungen	27	64	37
III. Sonstige Kapitalanlagen	3.363.081	3.808.636	445.555
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	908.816	916.478	7.662
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	817.499	975.645	158.147
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen	76.711	80.649	3.938
4. Sonstige Ausleihungen	1.349.967	1.624.969	275.003
a) Namensschuldverschreibungen ¹	983.226	1.177.949	194.723
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	353.994	434.274	80.279
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	12.747	12.747	0
5. Einlagen bei Kreditinstituten	126.000	126.000	0
6. Andere Kapitalanlagen	84.089	84.895	806
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	2.779	2.779	0
Insgesamt	3.380.697	3.836.914	456.217

¹ Unter Berücksichtigung von Agio/Disagio

In den oben genannten Angaben sind Wertpapiere, die der dauernden Vermögensanlage dienen, mit einem Zeitwert von 3.713.756 Tsd. € und einem Bilanzwert von 3.265.965 Tsd. € enthalten.

Die Gesamtsumme der fortgeführten Anschaffungskosten der in die Überschussbeteiligung einzubeziehenden Kapitalanlagen beträgt 3.380.697 Tsd. €, die Gesamtsumme des beizulegenden Zeitwerts selbiger Kapitalanlagen beträgt 3.836.914 Tsd. €. Daraus ergibt sich ein Saldo von 456.217 Tsd. €.

Aufstellung des Anteilsbesitzes gem. § 285 Nr. 11 HGB

Firma und Sitz	%-Anteil am Kapital unmittelbar	%-Anteil am Kapital mittelbar	Eigenkapital ¹ in €	Jahresergebnis ¹ in €
Inland				
ERGO Private Capital Vorsorge GmbH, Düsseldorf ²	100,00		25.000	
Protektor Lebensversicherungs-AG, Berlin	0,49		7.851.200	7.200
Solarpark Fusion 3 GmbH, Düsseldorf	100,00		7.639.042	362.822
VHDK Beteiligungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	10,00		1.565.325	215.189
wse Solarpark Spanien1 GmbH & Co. KG, Düsseldorf	9,95		4.993.545	36.778
Ausland³				
m:editerran Power S.a.s.di welivit Solar Italia S.r.l., Bozen		99,97	5.658.156	188.882
SAINT LEON ENERGIE S.A.R.L., Saargemünd		100,00	106.534	73.905

¹ Die Angaben beziehen sich auf den letzten verfügbaren Jahresabschluss.

² Gründung bzw. Zugang in 2020, daher nur Ausweis des Grundkapitals.

³ Die Fremdwährungsbeträge des Ergebnisses wurden mit dem Jahresdurchschnittskurs und das Eigenkapital zum Jahresendkurs umgerechnet.

Anteile an inländischen Investmentvermögen

ERGO Vorsorge hält am 31. Dezember 2020 bei folgenden inländischen Investmentfonds Anteile von mehr als 10 %.

	Marktwert in Mio. €	Buchwert in Mio. €	Differenz in Mio. €	Im Geschäftsjahr erhaltene Ausschüttung in Mio. €
Rentenfonds				
MEAG EDL Curry GOV	625,1	623,7	1,4	16,45
	625,1	623,7	1,4	16,45
Aktienfonds				
MEAG Vision	209,3	210,0	-0,7	2,38
	209,3	210,0	-0,7	2,38
Immobilienfonds				
MEAG Europro	70,5	63,6	6,9	3,11
	70,5	63,6	6,9	3,11

Für Investmentanteile wurden aufgrund des gemilderten Niederstwertprinzips Abschreibungen wegen nur vorübergehender Wertminderung nicht vorgenommen. Die Wertminderung ist von vorübergehender Dauer,

weil der Buchwert einem dauerhaft beizulegenden Wert entspricht, der auf der Meinung einer Mehrzahl unabhängiger externer Analysten beruht (MEAG-Verfahren).

Unterbliebene Abschreibungen auf Finanzinstrumente

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht durchgeführt, sofern die Wertminderungen nur von vorübergehender Dauer sind.

Dies betrifft folgende zu den Finanzanlagen des Direktbestandes gehörende Finanzinstrumente:

	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs- differenz
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	10.723	9.800	-923
Namenschuldverschreibungen	1.415	1.340	-75
Insgesamt	12.138	11.140	-998

Bei Inhaberschuldverschreibungen wurden aufgrund des gemilderten Niederstwertprinzips Abschreibungen wegen nur vorübergehender Wertminderung nicht vorgenommen. Die Wertminderung ist von vorübergehender Dauer, weil der Buchwert einem dauerhaft beizulegenden Wert entspricht, der auf der Meinung einer Mehrzahl unabhängiger externer Analysten beruht (MEAG-Verfahren).

Bei Namenschuldverschreibungen ist die Wertminderung von vorübergehender Dauer, da diese mit ihrem Nominalbetrag zurückgezahlt werden. Wertänderungen beruhen bei diesen Wertpapieren auf Zinsänderungen. Bonitätsbedingte Änderungen liegen nicht vor.

Derivative Finanzinstrumente

Art	Bilanzposition	Bilanzwert Tsd. €	Zeitwert Tsd. €	Nominalwert Tsd. €
Vorkäufe				
Darlehen (Infrastruktur)	Sonstige Rückstellungen	0	5.126	39.991

E. Forderungen

Gebundene Aktivwerte

Am 31. Dezember 2020 bestanden Verpfändungen bei den Sonstigen Forderungen in Höhe von 1.442 (1.233) Tsd. €.

G. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier weisen wir abgegrenzte Zinsen und Mieten in Höhe von 28,7 Mio. € sowie Agio auf Namenschuldverschreibungen in Höhe von 6,4 Mio. € aus.

Zusätzlich enthält die Position sonstige Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 2,0 Mio. €.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterung der Bilanz: Passivseite

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt am Bilanzstichtag 5.113 Tsd. € und ist eingeteilt in 1.000 voll eingezahlte Stückaktien, die auf den Namen lauten. Auf eine Stückaktie entfällt ein anteiliger Betrag am Grundkapital von 5 Tsd. €.

E. Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen wurden für Einzelversicherungen aus dem selbst abgeschlossenen Geschäft gebildet.

IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung

Die Rückstellung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	2020 Tsd. €
Stand am Ende des Vorjahres	397.260
Entnahme	50.469
Zuführung	72.238
Stand am Ende des Geschäftsjahres	419.029

Die für 2020 erklärten Gewinnanteilsätze sind in der „Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung“ zusammengestellt.

Innerhalb der Rückstellung für Beitragsrückerstattung entfallen:

	Tsd. €
a) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	43.302
b) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen	12.109
c) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven	347
d) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge zur Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)	179
e) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung von Gewinnrenten zurückgestellt wird (ohne a)	1.944
f) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen zurückgestellt wird (ohne b und e)	90.657
g) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilsfonds, der für die Finanzierung der Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven zurückgestellt wird (ohne c)	1.198
h) Auf den ungebundenen Teil (ohne a bis g)	269.293

F. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird

Es handelt sich ausschließlich um die Deckungsrückstellung. Sie wurde für Einzelversicherungen aus dem selbst abgeschlossenen Geschäft beziehungsweise dem in Rückdeckung gegebenen Geschäft gebildet.

G. Andere Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Wir haben für die Aufstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen 979 Tsd. € zurückgestellt.

Die Position enthält des Weiteren Rückstellungen für Gratifikationen und Tantiemen von 285 Tsd. € sowie für ausstehende Rechnungen in Höhe von 265 Tsd. €.

I. Andere Verbindlichkeiten

I. 1. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern

In dieser Position sind die verzinslich angesammelten Überschussanteile in Höhe von 81.080 Tsd. € enthalten.

K. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier wird das Disagio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 148 Tsd. € ausgewiesen.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

I. Versicherungstechnische Rechnung

1. a) Gebuchte Bruttobeiträge

Selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft	2020 Tsd. €	2019 Tsd. €
Beiträge nach Art der Versicherung		
Einzelversicherungen	785.652	790.034
Kollektivversicherungen	61.238	44.684
Insgesamt	846.890	834.718
Beiträge nach Zahlungsweise		
Laufende Beiträge	764.084	725.692
Einmalbeiträge	82.806	109.026
Insgesamt	846.890	834.718
Beiträge nach Art der Gewinnbeteiligung		
Ohne Gewinnbeteiligung	39.633	18.985
Mit Gewinnbeteiligung	501.490	501.233
Kapitalanlagerisiko wird von den Versicherungsnehmern getragen	305.767	314.500
Insgesamt	846.890	834.718
In Rückdeckung übernommenes Versicherungsgeschäft		
Insgesamt	186	190
Gebuchte Bruttobeiträge		
Insgesamt	847.075	834.908

II. Nichtversicherungstechnische Rechnung

2. Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Aufzinsung sonstiger Rückstellungen in Höhe von 5 Tsd. € enthalten. Aufwendungen aus der Währungsumrechnung sind nicht angefallen.

5. Außerordentliche Aufwendungen

Wir weisen unter dieser Position 93 Tsd. € aus. Der Betrag betrifft die in Ausübung des Wahlrechts gemäß Art. 67 Abs. 1 EGHGB über 15 Jahre zu verteilenden Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen und den anteiligen Umstellungsaufwand für die auf die ERGO Group AG übertragenen Pensionsrückstellungen.

Jahresabschluss

Anhang

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

- Die jährliche Gesamt-Gebäudemiete für das Verwaltungsgebäude der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG beträgt derzeit 3,6 Mio. €. Mieter des Verwaltungsgebäudes ist unser Unternehmen. Seit dem 1. Januar 2019 besteht ein Untermietverhältnis mit der ERGO Direkt AG. Der Mietvertrag hat eine Laufzeit bis 31. Dezember 2026.
 - Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart. Sie bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Daraus bestanden am 31. Dezember 2020 gesamtschuldnerische Haftungen von 12.710 Tsd. €. Die ERGO Group AG ist im Innenverhältnis zur ERGO Vorsorge verpflichtet, die Pensionsverpflichtungen der ERGO Vorsorge im Außenverhältnis zu erfüllen. Dementsprechend realisiert sich die gesamtschuldnerische Haftung der ERGO Vorsorge nur in dem Fall, dass die ERGO Group AG als Gesamtschuldner aus Unvermögen zur Leistung an die Berechtigten ausfällt. Bei der ERGO Group AG handelt es sich allerdings um eine Finanzdienstleistungsholding, die aufgrund eigener Kapitalstärke von unabhängigen Ratingagenturen jeweils mit – für eine Holdinggesellschaft – sehr guten Ratings bewertet wird (z.B.: Fitch: AA-; S&P: A). Das Risiko einer gesamtschuldnerischen Haftung wird vor diesem Hintergrund nicht gesehen.
 - Die Gesellschaft ist gemäß § 221 ff. VAG Mitglied des Sicherungsfonds für die Lebensversicherer. Der Sicherungsfonds erhebt auf der Grundlage der Sicherungsfonds-Finanzierungs-Verordnung (Leben) jährliche Beiträge von maximal 0,2 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen, bis ein Sicherungsvermögen von 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen aufgebaut ist. Zukünftige Verpflichtungen für die Gesellschaft bestanden hieraus keine.
- Der Sicherungsfonds kann darüber hinaus Sonderbeiträge in Höhe von weiteren 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen erheben; dies entsprach einer Verpflichtung von 3.440 Tsd. €.
- Zusätzlich hat sich die Gesellschaft verpflichtet, dem Sicherungsfonds oder alternativ der Protektor Lebensversicherungs-AG finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, sofern die Mittel des Sicherungsfonds bei einem Sanierungsfall nicht ausreichen.
 - Die Verpflichtung beträgt 1 % der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen unter Anrechnung der zu diesem Zeitpunkt bereits an den Sicherungsfonds geleisteten Beiträge. Unter Einschluss der oben genannten Einzahlungsverpflichtungen aus den Beitragszahlungen an den Sicherungsfonds betrug die Gesamtverpflichtung zum Bilanzstichtag 31.516 Tsd. €. Verpflichtungen treffen ERGO Vorsorge nur, wenn Lebensversicherungsunternehmen oder Pensionskassen wegen drohender Insolvenz unter den Schutz von Protektor gestellt würden. Dabei würde die Höhe der Inanspruchnahme vom Umfang des zu übertragenden Bestands abhängen. Trotz einer mehrjährigen nachhaltigen Finanzmarktkrise ist eine entsprechende Inanspruchnahme von Protektor in den letzten Jahren nicht eingetreten. Zudem sind aktuell keine Lebensversicherungs- oder Pensionskassenunternehmen bekannt, die drohen, unter den Schutz der Protektor gestellt zu werden. Der Eintritt des Risikos einer über die turnusmäßigen Jahresbeiträge hinausgehenden Inanspruchnahme der ERGO Vorsorge durch Protektor wird vor diesem Hintergrund als unwahrscheinlich eingestuft. Darüber hinaus könnten sich Einzahlungsverpflichtungen aus den Solvency-II-Anforderungen bei Protektor ergeben.

- Die Gesellschaft ist Mitglied der Versorgungsausgleichskasse Pensionskasse VVaG. Entsprechend ihrer Quote hat sie sich verpflichtet, auf Anforderung des Vereins zusätzliche Gründungsstockmittel zur Verfügung zu stellen, wenn dies zur Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen des Vereins erforderlich ist. Das Risiko einer Inanspruchnahme wird als gering eingestuft.
- Wir haben in Vorkäufe investiert. Es handelt sich um Infrastruktur-Namensschuldverschreibungen und Infrastruktur-Schuldscheindarlehen. Diese Papiere haben ein Nominalvolumen von 54,0 Mio. €.

Die Gesellschaft hat mittelbare Pensionszusagen erteilt. Im Rahmen des Wahlrechts nach Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB bildet die Gesellschaft hierfür keine Rückstellungen. Der Fehlbetrag aus diesen Versorgungsverpflichtungen betrug zum Bilanzstichtag 34.408 €.

Erläuterungen zum in Rückdeckung gegebenen Lebensversicherungsgeschäft

Der Saldo aus den verdienten Beiträgen der Rückversicherer und den Anteilen der Rückversicherer an den

Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle, an den Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb

und an der Veränderung der Brutto-Deckungsrückstellung betrug 2.652 (4.482) Tsd. € zugunsten unserer Gesellschaft.

Mitarbeiterbezogene Angaben

Die ERGO Vorsorge beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter, Personalaufwendungen

Die schwerpunktmäßige Vermittlung von Neugeschäft über den Bankenvertrieb wurde Ende 2017 beendet. Die daraus resultierenden Rückforderungen innerhalb

der Stornohaftungszeit fallen im Geschäftsjahr 2020 geringer als die Bestandsprovisionen aus.

	2020 Tsd. €	2019 Tsd. €
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	29	-404
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	0	0
3. Löhne und Gehälter	1.531	1.445
4. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	7	107
5. Aufwendungen für Altersversorgung	680	1.091
6. Insgesamt	2.247	2.239

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 wurden den Mitgliedern des Vorstands Bezüge in Höhe von 2.002 Tsd. € gewährt. Aufwendungen für den Aufsichtsrat sind nicht entstanden. Ehemalige Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen erhielten von der Gesellschaft 18 Tsd. €. Für laufende Pensionen und Anwartschaften für diesen Personenkreis hat die ERGO Group AG Pensionsrückstellungen in Höhe von 4.184 Tsd. € bilanziert. Daneben besteht aus der Ausübung des Wahlrechtes nach Art. 67 Abs. 1 EGHGB ein noch nicht bilanzierter Betrag in Höhe von 20 Tsd. €. Für beide Beträge haftet unsere Gesellschaft mit.

Abschlussprüferhonorar

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen befreiend im Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re), München.

Gesellschaftsorgane

Aufsichtsrat

Dr. Clemens Muth

Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Theodoros Kokkalas, seit 1. Mai 2020

Vorsitzender des Vorstands der ERGO Deutschland AG

Dr. Ulf Mainzer, seit 1. Januar 2020

stellvertretender Vorsitzender, seit 1. Februar 2020
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Dr. Achim Kassow, bis 30. April 2020

Vorsitzender des Vorstands der ERGO Deutschland AG

Vorstand

Dr. Dr. Michael Fauser

Vorsitzender
Ressort Produkte und Mathematik
Aktuarielle Steuerung Leben
Produktsteuerung Leben
Vertriebsunterstützung und Angebotsmanagement
IT
Beteiligungen
Aufsichtsbehörden und Verbände
Revision (Ausgliederungsbeauftragter)
Datenschutz
Geldwäsche-Risikomanagement
Strategische Geschäftsfeldentwicklung und
Portfoliosteuerung Leben

Markus Krawczak

Ressort Maklervertrieb
Makler
Finanzvertriebe
Pools und Fintechs

Christian Molt

Ressort Operations
Operations (Eingangsmanagement, Kundenservicecenter, Betrieb und Leistung Leben Vorsorge)
Compliance (Ausgliederungsbeauftragter)

Jan Niebuhr

Ressort betriebliche Altersversorgung
Produktmanagement und Vertriebsunterstützung bAV

Heiko Stüber

Ressort Chief Financial Officer (CFO)
Rechnungslegung
Controlling
Credit- und Cashmanagement
Steuern
Risikomanagement (Ausgliederungsbeauftragter)
Versicherungsmathematische Funktion (Ausgliederungsbeauftragter)

Gruppenzugehörigkeit

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG mit Sitz am ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf, wird beim Amtsgericht Düsseldorf unter der Handelsregisternummer HRB 36405 geführt.

Die ERGO Group AG, Düsseldorf, ist alleinige Aktionärin der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG. Die Mitteilung entsprechend § 20 Abs. 4 AktG liegt vor.

Der Jahresabschluss unserer Gesellschaft wird in den nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften IFRS aufgestellten Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re), München zum 31. Dezember 2020 einbezogen (gleichzeitig kleinster und größter Konsolidierungskreis). Somit liegen die Voraussetzungen zur Befreiung unserer Gesellschaft von der Konzernrechnungslegungspflicht vor.

Der Konzernabschluss und -lagebericht der Munich Re werden beim Bundesanzeiger eingereicht und dort bekannt gemacht. Daneben sind sie auf der Internetseite der Munich Re verfügbar.

Düsseldorf, 22. Februar 2021

Der Vorstand



Dr. Dr. Michael Fauser



Markus Krawczak



Christian Molt



Jan Niebuhr



Heiko Stüber

Anlage zum Anhang: Anlagestock

Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice - Anlagestock

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
1.	Fondsanteile	
AT0000673355	ESPA RESERVE EURO PLUS VT	14.758,1043
AT0000825393	C-QUADRAT ARTS Best Momentum (T)	437,3579
AT0000973029	HA PRIME VALUES INCOME - R EUR A	34,9900
DE0001619997	MEAG Nachhaltigkeit A	184.319,0609
DE0005152441	DWS Global Growth LD	2.552,6700
DE0005152466	DWS SDG GLOB. EQUITIES LD	23.233,2757
DE0005314447	UniStrategie: Offensive	892,9839
DE0005320097	LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC LBB-INVEST	0,1176
DE0005321020	Monega Innovation	333,1604
DE0005321038	Monega Germany	1.787,3610
DE0005321053	Monega Euroland	1.911,8943
DE0005321061	Monega Euro-Bond	628,7853
DE0005933923	iShares MDAX (R) (DE)	1.649,2600
DE0007012700	Amundi Discount Balanced	56.347,8380
DE0007560781	Monega BestInvest Europa	685,7913
DE0007560849	Monega FairInvest	632,8263
DE0008471012	Fondak A EUR	31.276,3702
DE0008474008	DWS ESG Investa LD	45,9310
DE0008474024	DWS Akkumula LC	9.773,3745
DE0008474123	DWS Global Natural Resources Equity Typ O	3.552,4703
DE0008474149	DWS ARTIFIC.INTELLIGEN.ND	6.885,1809
DE0008474156	DWS European Opportunities LD	7.610,1903
DE0008474214	DWS Telemedia Typ O ND	8.536,7464
DE0008474263	DWS ESG Convertibles LD	385,1056
DE0008475005	CONCENTRA A EUR	19.469,9694
DE0008475021	INDUSTRIA A EUR	28.003,6961
DE0008475039	AL.US LC GR. A (EUR)	6.353,2995
DE0008475047	ALL.EURO RENTENFDS A EUR	19.931,2026
DE0008475054	Allianz Internationaler Rentenfds A EUR	134,9070
DE0008475062	Allianz Vermoegensbildung Deutschland A (EUR)	5.832,9311
DE0008475120	Allianz Informationstechnologie A (EUR)	2.080,8599

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
DE0008476037	Allianz Europazins A EUR	19.486,8414
DE0008476250	Kapital Plus - A - (EUR)	26.203,1637
DE0008476516	DWS Euro Bond Fund Inhaber- Anteile LD	452.423,0275
DE0008476524	DWS Vermoegensbildungsfonds I LD	161.300,5387
DE0008476532	DWS Covered Bond Fund LD	2.243,4878
DE0008478058	FT Frankfurt-Effekten-Fonds	23,4552
DE0008479155	HANSAeuropa	621,5516
DE0008484957	PION.INV.GLOB.CONVERTIBL.	1.881,6758
DE0008486655	OP Food	48,2616
DE0008488206	UBS (D) Aktienfonds - Special I Deutschland	159,4501
DE0008490822	Deutsche AM LowVol Europe NC	58,4753
DE0008490954	DWS Nomura Japan Growth Inhaber-Anteile LCH (P)	1.697,2709
DE0008490962	DWS Deutschland LC	50.253,6991
DE0008490988	DWS Hybrid Bond Fund	1.439,9489
DE0008491028	UniRenta	4.280,4287
DE0008491051	UniGlobal	9.438,9782
DE0009750133	UnionGeldmarktFonds	5.865,4869
DE0009751651	UBS (D) Equity Fund - Smaller German Companies	342,9054
DE0009752238	Metzler Aktien Deutschland AR	73,7872
DE0009752253	Metzler Wachstum International	187,1452
DE0009752303	Amundi German Equity A ND	12.617,3994
DE0009754119	MEAG ProInvest	259.536,1078
DE0009754333	MEAG EuroInvest A	1.322.784,3488
DE0009757443	MEAG EuroRent	1.564.761,2656
DE0009757450	MEAG EuroBalance A	443.276,9262
DE0009757468	MEAG EuroKapital	416.932,6047
DE0009757484	MEAG EuroFlex	470.345,5930
DE0009757682	UniKlassikMix (vormals GenoAS)	1.619,7146
DE0009763201	Ve-RI Equities Europe R	460,1590
DE0009765370	Warburg Classic Vermoegens- management Fonds	3.111,6815
DE0009766857	FVB-Deutscher Rentenfonds-BWI	4.866,4287
DE0009766865	FVB-Deutscher Aktienfonds-BWK	10.211,2266
DE0009769729	DWS Top Europe LD	15.433,4107

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
DE0009769760	DWS ESG Top Asien LC	52.683,5737
DE0009769794	DWS ESG Top World	29.803,5060
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland LC	1.683,0506
DE0009774794	LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB- INVEST	18.764,8003
DE0009777003	DWS Concept DJE Globale Aktien - EUR	81,5861
DE0009778563	Deutsche AM Quant Equity Euroland RC	625,4518
DE0009779736	PIONEER INV. TOP WORLD	17.617,6329
DE0009779884	Amundi Aktien Rohstoffe A EUR thes.	56.976,4596
DE0009781740	Acatis Aktien Global Fonds UI (A)	209,7452
DE0009782730	MEAG EuroErtrag A	831.447,2258
DE0009782763	MEAG GlobalBalance DF	175.025,6883
DE0009782789	MEAG GlobalChance DF	278.863,5579
DE0009785303	NORDINTERNET	11.403,0405
DE0009787069	PremiumStars Wachstum	41,3816
DE0009789727	AllInOne AMI - CAP	464.799,2687
DE0009790758	WM Aktien Global UI-Fonds B	243,5417
DE0009792002	Amundi Ethik Plus Inhaber- Anteile	2.587,6723
DE0009792176	nordasia.com	5.023,3811
DE0009802306	SEB ImmoInvest	53.948,5292
DE0009805002	CS Euroreal	5.069,9291
DE0009807800	DEGI-Grundwertfonds	7.808,3269
DE0009847343	terrAssisi Aktien I AMI	12.222,0974
DE0009848119	DWS Top Dividende LD	638.298,2449
DE0009848424	FIAG-Universal-Dachfonds	212.814,8966
DE000A0F5G98	C-QUADRAT ARTS Total Return Global AMI A	123,5023
DE000A0M0309	Private Banking Vermoegens- portfolio Nachhaltig 70 (AK 3)	779,2916
DE000A0M03W3	Private Banking Vermoegens- Portfolio Nachhaltig 50 (AK 3)	1.712,9462
DE000A0M26S2	United Investment Multi Asset	1.332,8705
DE000A0M8HD2	Frankf.Aktienfd fur Stiftungen	219,9651
DE000A0MY0U9	Metzler TORERO Global Protect	318,1047
DE000A0NEKQ8	Aramea Rendite Plus	55,6132
DE000A0NGJV5	terrassisi Renten I AMI P(a)	62,3935
DE000A0RFJ25	MEAG FairReturn A	5.236.864,2040
DE000A0RHG75	HANSAgold EUR-KL. A HDG	9.874,5001
DE000A0X7541	ACATIS - GANÉ VALUE EVENT FONDS UI A	2.208,7139
DE000A0X7582	ACATIS Ifk Value Renten UI A	38.513,9139
DE000A141W00	ODDO BHF Algo Global DRW-EUR	28,8057

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
DE000A1JSW06	Monega Global Bond (R)	68,5858
DE000A1W18W8	MEAG Dividende A	60.981,5721
DE000A1W9BL3	Amundi Multi Manager Best Sel. Inhaber-Anteile A DA	122.589,1989
DE000A2AGM26	ABSOLUTE RETURN MULTI PREMIUM FONDS - R EUR DIS	0,1184
DE000A2ARYP6	ERGO Vermoegensmanagement Flexibel	289.508,8703
DE000A2ARYR2	ERGO Vermoegensmanagement Robust	1.057.231,0989
DE000A2ARYT8	ERGO Vermoegensmanagement Ausgewogen	3.131.075,9061
DE000DWS08N1	DWS TRC Deutschland	367,6501
DE000DWS0W32	DWS Sachwerte	1.395,3821
DE000DWS17J0	DWS Dynamic Opportunities - LC EUR ACC	261,1400
DE000DWS2S28	DWS Deutschland GLC	29,3300
DE000DWS2S77	DWS ESG Investa GLC	2.157,3222
DE000HVB11X3	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	14.996,0000
DE000HVB13N0	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	15.225,0000
DE000HVB1755	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	4.471,0000
DE000HVB1912	13y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	8.177,0000
DE000HVB1XS5	15y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	6.876,0000
DE000HVB2CV1	12y Gar. Anl. mit Hochstands. auf Multi Asset Trend Strat. I	4.714,0000
FR0000284689	Comgest Monde C	95,3076
FR0000292278	Magellan C	180.122,9693
FR0010016477	Candriam Index Arbitrage C	571,2732
FR0010135103	Carmignac Patrimoine A EUR Acc	47.083,4610
FR0010148981	Carmignac Investissement A EUR acc	14.029,8754
FR0010149120	Carmignac Sécurité A EUR Acc	1.630,1355
FR0010149203	Carmignac Profil Réactif 50 A EUR Acc	172,1800
FR0010149302	Carmignac Emergents A EUR Acc	227,4800
FR0010760694	CANDRIAM LONG SHORT CREDIT - C EUR ACC	1.468,9621
FR0011269083	CARMIGNAC SECURITE AEO YDIS	64,4820
GB0000796242	Baring Europe Select Trust (GBP)	490,7250

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
GB0000804335	Baring European Growth Trust (GBP) Inc	5.649,5251
GB0000822576	Baring German Growth Trust GBP Acc.	3.691,7698
GB0002771052	Threadneedle European Fund 1 EUR acc.	5.787,1579
GB0008192063	Baring German Growth Trust EUR Acc	39.063,6559
GB0030655780	Baring Europe Select Trust (EUR)	17,7094
GB0030932676	M&G Investment Funds (1) - Global Themes Fund Euro A Acc	2.430,9100
GB0033873919	FSSA Global Emerging Markets Focus Fund A	1.036,5214
GB0033874107	FSSA Greater China Growth Fund	18.812,3822
GB00B0WGY707	Threadneedle American Smaller Companies Fund(US) Retail Accu	127.144,8742
GB00B465TP48	Threadneedle European Bond Fund 1 EUR Gross acc.	44.215,1987
IE0002921868	Metzler I.I-Metz.Europ.Growth	35.073,4456
IE0002987190	GAM Star Fund p.l.c. European Equity	93,1593
IE0004766675	COMGEST GROWTH EUROPE EUR ACC	67.670,9282
IE0004791160	Comgest Growth America	42.059,1481
IE00B16C1G93	Comgest Growth Asia Pac ex Japan Cap.	16.604,5336
IE00B4468526	Polar Capital Global Technology Fund – R EUR	130.221,2354
IE00B4K48X80	iShares Core MSCI Europe UCITS ETF	825,6900
IE00B4L5Y983	ISHARES CORE MSCI WORLD UCITS ETF	198.093,7100
IE00B4L5YC18	iShares MSCI Emerging Markets UCITS ETF USD	1.144,2300
IE00B52MJY50	iShares Core MSCI Pacific ex Japan UCITS ETF USD	118,3900
IE00B53L3W79	ISHARES EURO STOXX 50 - B UCITS ETF ACC	18.136,8600
IE00B5BMR087	ISHARES SuP 500 - B UCITS ETF ACC	15.276,6000
IE00B6TJN447	Baring Global Umbrella Fund Baring Eastern Europe Fund A	3.316,7614
IE00B6X8T619	Comgest Growth Europe - R EUR ACC	510,6600
IE00B84J9L26	PIMCO INCOME FUND - E EUR ACC H	763,5402
IE00BD5HXX71	Comgest Growth World - R EUR ACC	150,7200

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
IE00BF8HV717	PIMCO Covered Bond Source UCITS ETF Income	44,2960
IE00BKM4GZ66	iShares MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	1.596,7800
IE00BZ005F46	Aegon European ABS Fund I EUR Acc	983,5203
LU0003549028	DWS Eurorenta	79.999,4182
LU0003562807	UniEuropaRenta A	1.020,9953
LU0006061252	BlackRock Global Funds - Japan Small & MidCap Opp A2 USD	277,3186
LU0006061336	BlackRock Global Funds - US Small & MidCap Opport A2 USD	332,4588
LU0006391097	UBS (Lux) Equity Fund - European Opportunity (EUR) P-acc	59,8478
LU0011850046	BlackRock Global Funds - Long HORIZON EQUITY A2 USD	1.683,7369
LU0011850392	BlackRock Global Funds - Emerging Europe Fund A2 EUR	222,3535
LU0011889846	Janus Henderson Horizon Euroland Fund A2	1.012,5805
LU0011890851	Janus Henderson Horizon Asian Growth Fund A2	112,2772
LU0011972741	AXA World Funds II - Continental European Opportunities Equi	1.409,9417
LU0028118809	Invesco Pan European Equity Fund A thes.	58,0000
LU0029873410	Templeton Global (Euro) Fund Class A (Ydis)	264.358,0739
LU0029874061	Templeton Global Smaller Companies Fund Class A (Ydis)	34.645,3200
LU0029874905	Templeton Emerging Markets Fund Class A (Ydis)	68.142,0260
LU0029876355	Templeton Emerging Markets Bond Fund Class A (Qdis) USD	45.958,9323
LU0034353002	DWS Floating Rate Notes	72,2542
LU0035765741	Vontobel Fund - US Equity B-USD	47,0084
LU0036319159	DWS Euro-Bonds (Medium)	88,4909
LU0036592839	SEB Sustainability Fund Global C (EUR)	37,2065
LU0037079380	Oeko Aktienfonds	7,2218
LU0038842364	UBS (Lux) Equity Fund - Small Caps USA (USD) P-acc	121,6751
LU0040709171	AB FCP I - Emerging Markets Growth Portfolio A	27,2215
LU0041441808	SEB Green Bond Fund D (EUR)	280,9375
LU0048573561	Fidelity Funds - America Fund	49.708,6888
LU0048573645	Fidelity Funds - ASEAN Fund A (USD)	6.791,8102

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0048574536	Fidelity Funds - Australia Fund	58,8062
LU0048575426	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund	11.665,7003
LU0048578792	FID.FDS-EUROP.GWTH A GL.	2.278.316,5997
LU0048579097	Fidelity Funds - Euro Bond Fund	25.306,4983
LU0048580004	Fidelity Funds - Germany Fund A-DIST-EUR	33.272,6602
LU0048580855	Fidelity Funds - Greater China Fund	806,8560
LU0048587603	Fidelity Funds - Japan Smaller Companies Fund A (JPY)	103,5300
LU0048588080	Fidelity Funds - Nordic Fund A (SEK)	111,4570
LU0048588163	Fidelity Funds - Singapore Fund	70,3095
LU0048621477	Fidelity Funds - Thailand Fund A-DIST-USD	1.000,1861
LU0048816135	Invesco Greater China Equity Fund A	5.859,0086
LU0049112450	Fidelity Funds - Pacific Fund A (USD)	52,4429
LU0050372472	BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2	46.667,2580
LU0050427557	Fidelity Funds - Latin America Fund	2.243,5191
LU0051755006	JPMorgan China A (dist) - USD	488,2005
LU0051759099	JPMorgan Emerging Europe Equity A (dist) - EUR	757,1193
LU0052474979	JPMorgan Pacific Equity A (dist) - USD	521,5680
LU0052588471	FID.FDS-EU.MU.AS.IN.MAAGL	689,3081
LU0053666078	JPMorgan Funds - American Equity Fund A	158,3478
LU0053685029	JPMorgan Funds - Europe Equity Fund	12.655,9967
LU0053685615	JPMorgan Emerging Markets Equity A (dist) - USD	47.645,3234
LU0053687074	JPMorgan Funds - Europe Small Cap Fund	6.072,5741
LU0053687314	JPMorgan Latin America Equity A (dist) - USD	32.310,0473
LU0054237671	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A (USD)	54.174,2547
LU0054450605	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity AD	10.226,2753
LU0054735278	UniEM Fernost	5,7705
LU0054754816	Fidelity Funds - Switzerland Fund A (CHF)	15,4800
LU0055631609	BGF World Gold Fund A2 USD	128.882,2212
LU0058720904	AB SICAV I - International Health Care Portf. A	9.742,3834
LU0058892943	JSS Sustainable Portfolio - Balanced (EUR) P EUR dist	1.239,2359

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0058908533	JPM India A (dist) - USD	349,0161
LU0061175625	Fidelity Funds - European Smaller Companies Fund	811,1365
LU0061475181	Threadneedle (Lux) American Fund AU	12.525,1739
LU0061928585	OekoWorld OekoVision Classic C	7.231,4184
LU0062756647	DWS Osteuropa	150,0800
LU0064964074	Fidelity Funds - Euro Cash Fd. A DIS - EURO	5.763,5144
LU0065003666	Goldman Sachs Japan Equity Portfolio JPY Class dist.	445.616,2097
LU0069450319	Fidelity Funds - EURO STOXX 50 TM Fund A (EUR)	12.878,9743
LU0069450822	Fidelity Funds - America Fund A (EUR)	62.027,1244
LU0069451390	Fidelity Funds - International Fund A (EUR)	81.503,7505
LU0069452018	Fidelity Funds - Japan Fund A (EUR)	284.625,7856
LU0069452877	Fidelity Funds - Asia Focus Fund A (EUR)	478.182,7428
LU0070212591	JPMorgan-Global Balanced Fund Namens-Ant.A (acc.) EO o.N.	65,1700
LU0070302665	Franklin Mutual Beacon Fund Class A (acc)	266,6358
LU0070992663	Janus Henderson Horizon Global Technology Fund A2	235,1360
LU0073103748	GAMAX Funds - Junior A	2.853,3403
LU0075056555	BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 USD	11.057,5365
LU0077335932	Fidelity Funds - American Growth Fund A (USD)	1.196,7265
LU0078277505	Templeton Eastern Europe Fund Class A (acc) EUR	23.535,8181
LU0079474960	AB FCP I - American Growth Portfolio A	14.285,8458
LU0080751232	Fidelity Funds - SMART Global Moderate A (USD)	447,0835
LU0084617165	Robeco Asia-Pacific Equities (EUR) D	387,7370
LU0086177085	UBS (Lux) Bond Fund - Euro High Yield (EUR) P-acc	1.542,3990
LU0087209911	Nordea-1 Norwegian Bond Fund BP-NOK	16.702,3871
LU0088814487	Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A (EUR)	56.309,6655
LU0088927925	Henderson Horizon Fund - Pan European Property Equities Fu	4.976,4683
LU0089640097	JPMorgan Funds - Euroland Equity Fund A	1.422,6414

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0090865873	Aberdeen Liquidity Fund (Lux) - Euro Fund A-2	10,1936
LU0093502762	BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund A2	1.163,8100
LU0093666013	Templeton Euroland Fund A (Acc) EUR	7.464,8108
LU0095024591	AB FCP I - European Income Portfolio A2	9.689,8546
LU0095938881	JPMorgan Investment Funds - Global Macro Opportunities Fun	28,7900
LU0098860793	Franklin Income Fund Class A (Mdis)	40.703,7332
LU0099574567	Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR)	42.524,4145
LU0101441086	UniSector: BioPharma	313,0289
LU0104884860	Pictet-Water P EUR	10.331,9764
LU0106235533	Schroder ISF EURO Bond A Acc	26.119,2677
LU0106817157	Schroder ISF Emerging Europe A Acc	9.830,6118
LU0107398884	JPM Europe Strategic Value A (dist) - EUR	53.869,5156
LU0107944042	LOYS Sicav - LOYS GLOBAL P	27.220,1962
LU0108457267	NESTOR Osteuropa Fonds B	16,2342
LU0109981661	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) USD	572,0813
LU0114720955	Fidelity Funds - Global Health Care Fund	38.477,6775
LU0114760746	Templeton Growth Euro Fund AccEUR	2.032.335,9874
LU0116291054	Multi Opportunities	1.333,9300
LU0117844026	JPM Asia Pacific Income A (dist) - USD	3.010,6256
LU0119066131	JPMorgan Funds - US Strategic Value Fund	7.158,6443
LU0119067295	JPMorgan-Global Equity Fund A.N.JPM-Gbl Dyn. A(dis)USD o.N	1.177,7191
LU0119124781	Fidelity Funds - European Dynamic Growth Fund A (EUR)	10.884,6549
LU0122612848	Fr.Temp.-Temple.Europe.Growth Namens-Anteile A (acc.) o.N.	70.102,7547
LU0126525004	M & W Invest: M & W Capital	96,2809
LU0129233093	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha Smaller German Champions A	6.719,9852
LU0129412341	JPMorgan Global Convertibles (EUR) A (dist) - EUR	16.349,7889
LU0132412106	Aberdeen Standard SICAV I -Emerging Markets Equity Fund A A	22.187,6135
LU0134853133	N - Fonds Nr. 3 Strategie HNLUX	19,1007
LU0136412771	Ethna Aktiv A	92.530,6667
LU0140363002	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) EUR	11.781,7978

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0145634076	DWS Inv.-European Eq.High Con. Inhaber-Anteile LC o.N.	336,2054
LU0145644893	DWS Invest Top Euroland LC	1.313,3800
LU0146864797	DWS Russia LC	364,4149
LU0149168907	Amundi Total Return A EUR DA	369.678,9484
LU0152980495	Templeton Global Bond Fund A acc EUR	69.054,7233
LU0152981543	Templeton Global Bond Fund Class A (Mdis) EUR	20.422,8416
LU0154234636	Blackrock Global Funds - European Special Situations A2	2.229,0600
LU0154236417	BlackRock Global Funds - US Flexible Equity Fund A2 USD	410,9427
LU0157922724	Fidelity Funds - Global Focus Fund A-DIST-EUR	2.566,5800
LU0159550150	DJE - Dividende Substanz P EUR	132,6200
LU0161942635	UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Equities (USD) (EUR)	1.365,7018
LU0164455502	Carmignac Portfolio Green Gold A EUR acc	559,1200
LU0164865239	HSBC GIF Chinese Eq AD USD	2.480,4547
LU0164881194	HSBC GIF Indian Eq AD USD	2.173,2225
LU0165915215	AGIF - Allianz Euro Bond - A -EUR	7.740,8267
LU0170474422	Templeton Global Bond (Euro) Fund A (acc)	561,2607
LU0171275786	BlackRock Global Funds - Emerging Markets A2 EUR	1.746,8000
LU0171276677	BlackRock Global Funds - European Special Situations A2 USD	11.152,4916
LU0171283459	BGF Global Allocation A2	2.227,9000
LU0171289902	BLACKROCK GLOBAL FUND - Sustainable Energy Fund A2 Eur acc	129.844,9242
LU0171305526	BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR Acc	29.532,6500
LU0172157280	BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 EUR	150.942,6290
LU0172516865	Fidelity Funds - Fidelity Target 2020 Euro Fund A (EUR)	112.436,3400
LU0187079347	Robeco Global Consumer Trends Equities (EUR) D	9.364,4652
LU0188157704	DWS Funds Global Protect 80	722.484,3602
LU0188501257	Pictet - Health-P USD	1.074,0748
LU0196696453	HSBC GIF Brazil Equity AD USD	5.026,3098
LU0198727850	Amer.Ex.Fds - Global Balanced	6.192,5605
LU0198728585	Amer.Ex.Fds - World Equities	1.620,3822
LU0201071890	Henderson Gartmore Continental European Fund R EUR Acc	389.391,1769
LU0203937692	UBS (Lux) Bond Sicav - Convert Global (EUR hedged) P-acc	7.502,5653
LU0203975437	Robeco BP Global Premium Equities (EUR) D	194,0437

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0205439572	Fidelity Funds - Asia Pacific Dividend Fund A (USD)	3.925,3140
LU0206731506	PensionProtect 2020 A EUR ND Acc	12.050,0147
LU0208341965	Swisscanto (LU) Portfolio Fund - Swisscanto (LU) Portfolio F	199,0200
LU0210529144	JPMORGAN FUNDS EMERGING EUROPE EQUITY FUND	4.527,7100
LU0210531801	JPMorgan Europe Strategic Growth A (acc) - EUR	3.020,2833
LU0215158840	Fidelity Funds - Fidelity Target 2025 Euro Fund A (EUR)	241.938,3908
LU0215159145	Fidelity Funds - Fidelity Target 2030 Euro Fund A (EUR)	252.063,6025
LU0217390573	JPMorgan Funds-Pacific Equity Fund - A EUR ACC	1.108,6900
LU0217576759	JPMorgan-Emerging Markets Eq u. A.N.JPM-Em.Mk.Eq.A(acc)EUR	3.550,7600
LU0219441572	MFS Meridian Funds - Global Concentrated Fund A1 USD	945,0305
LU0225737302	Morgan Stanley INV F US Advantage Fund (USD) A	247,9500
LU0229084990	BlackRock Global Funds - European Focus A2 EUR	1.146,4100
LU0229940001	Templeton Asian Growth Fund A(acc)EUR	3.515,7500
LU0229945570	Templeton BRIC Fund	64.547,5107
LU0231483743	Aberdeen Standard SICAV I - China Equity Fund A Acc USD	14.531,9090
LU0238202427	Fidelity Funds - SustainableEuro zone Equity Fund A-Acc-EUR	16,1161
LU0238203821	Fidelity Funds - Emerging Market Debt Fund A (EUR)	21.834,8245
LU0245087225	PensionProtect 2021 A EUR ND Acc	20.751,7657
LU0251118260	Fidelity Funds - Fidelity Target 2035 Euro Fund A (EUR)	234.048,5311
LU0251119318	Fidelity Funds - Fidelity Target 2040 Euro Fund A (EUR)	248.125,8785
LU0251127410	Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR	5.205,4900
LU0251128657	Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A-Acc-EUR	14.966,7200
LU0254981946	HSBC GIF BRIC Markets Eq AD USD	32.250,4384
LU0255639139	Nordea-1 Stable Return Fund AP-EUR	23.035,4533
LU0256567925	StarCapital Winbonds plus A	10.837,9733
LU0260085492	Jupiter European Growth L EUR Acc	123.601,5047
LU0260869739	Franklin US Opportunities Fund A(acc)EUR	16.356,5500

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0260870158	Franklin Technology Fund A (Acc) EUR	251.542,8002
LU0260870661	Templeton Global Total Return Fund A(acc)EUR	22.065,8500
LU0261946445	Fidelity Funds - Asia Focus Fund A-Acc-EUR	11.330,1300
LU0265293521	BNP Paribas Funds Turkey EquityClassic Capitalisation	128,7941
LU0267387255	Fidelity Funds - FIRST All Country World Fund A-Acc-EUR	4.493,6000
LU0267387503	Fidelity Funds - Multi Assets Strategic Fund	4.923,8076
LU0271695388	Amundi S.F. - EUR Commodities A EUR	9.429,7788
LU0274211480	DB X-TRACKERS DAX UCITS ETF DR 1C	65.238,4900
LU0275832706	M&W Privat	776,6693
LU0278937759	Aberdeen Standard SICAV I -Emerging Markets Smaller Compani	14.788,9985
LU0279459456	Schroder ISF Global Emerging Market	453,3600
LU0281584838	Amundi S.F. - Euro Curve 3-5year A EUR (DA)	2.018,8223
LU0296857971	Fidelity Funds - European Growth Fund A-Acc-EUR	53.216,4100
LU0300641437	PENSIONPROTECT 2022 A ND	15.788,7936
LU0301152442	OkoWorld Klima C	6.074,8427
LU0302446645	Schroder InternationalSelection Fund - Global Climate Cha	52.657,3004
LU0303816028	Fidelity Funds - EMEA Fund A (EUR)	60.316,0865
LU0307839646	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-DIST-EUR	5.686,0500
LU0309483435	DWS Vermoegensmandat-Balance	229,3191
LU0318931192	Fidelity Funds - China Focus Fund A Acc (EUR)	1.099,3919
LU0319572730	ODDO BHF Polari Flexible (DRW-EUR)	176,9500
LU0319577374	ODDO BHF E-POL.DYN.DRWE0	8.855,0617
LU0323577923	Flossbach von Storch - Multi-Asset Defensive R	1.902,4800
LU0323578145	Flossbach von Storch - Multi-Asset	312,1300
LU0323578491	FLOSSB.V.ST.-MU.AS.GR.R	26.560,5478
LU0323578657	Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities R	239.578,2593
LU0327689542	AXA WF - Framlington Emerging Markets A (thes.) EUR	152,4029
LU0327757729	Templeton Growth (Euro) Fund Class A (acc) USD	656.016,1365
LU0329630130	Variopartner SICAV MIV Global Medtech Fund P2 EUR	2.308,4610

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0329678253	Fidelity Funds - Emerging Asia Fund A (EUR)	6.682,3271
LU0332822492	OekoWorld Water for Life C	1.855,7117
LU0337536675	EuroSwitch Balanced Portfolio OP	1.063,9419
LU0337577430	Fidelity Funds – Global Bond h Fund A Acc (EUR) Hedged	1,3200
LU0340559557	Pictet - Timber-P EUR	1.133,6819
LU0347711466	BNP Paribas Funds GlobalEnvironment Classic Capitalisation	9,2297
LU0348783233	AGIF - Allianz Oriental Income - A - USD	835,1881
LU0349308998	SWISS ROCK DACHFONDS RENDITE - A EUR ACC	164,2000
LU0349309533	SWISS RK DACH.-WACHSTUM A	474,6700
LU0355584466	JPM Africa Equity A (perf) (acc) - USD	44.171,5582
LU0363470237	Deutsche Invest I Global Infrastructure LD	2.368,0569
LU0365775922	Schroder International Selection Fund Greater China A Accumu	5.334,9400
LU0367087946	PENSIONPROTECT 2023 A ND	31.480,4546
LU0380798750	OekoWorld2 OekoTrust C	230,8487
LU0384405600	Vontobel Fund Clean Technology B	12.484,4031
LU0386882277	Pictet – Global Megatrend Selection	147,8600
LU0386885296	Pictet - Global Megatrend Selection-P dy EUR	2.167,9932
LU0395794307	JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - E	61.036,6165
LU0401296933	UBS (Lux) Equity Fund - Global Sustainable (USD) (EUR) P-d	67,6100
LU0408221512	BGF Global Allocation Fund A4 EUR	6.481,9173
LU0413542167	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-Acc-EUR	18.650,7900
LU0414045582	Allianz RCM European Equity Dividend - A - EUR	0,0678
LU0426545587	PENSIONPROTECT PLUS 2024	24.687,8416
LU0432979614	JPMorgan Global Healthcare A (acc) - USD	1.905,8609
LU0438336264	BSF - BlackRock Fixed Income Strategies Fund A2 EUR	37.067,6983
LU0441855714	JPMorgan Funds - Asia Pacific Equity Fund A (acc) - EUR	727,1700
LU0449516144	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity PD	432,3893
LU0458234829	Allianz Vermoegenskonzept SRI Dynamisch - C EUR	155,3400
LU0494803348	PensionProtect Plus 2025 A Acc	11.784,7112
LU0503631714	Pictet Global Environmental Opportunities – P EUR ACC	67,1400

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU0507266061	Deutsche Invest Top Dividend LD	170,3591
LU0522352862	JPMorgan Funds – Latin America Equity Fund D (acc) - EUR	1.091,7000
LU0523919115	Franklin Global Real Estate Fund A (acc) EUR-H1	7.244,8823
LU0536711103	Amundi S.F. - Euro Curve 7-10year A EUR (DA)	27.374,7870
LU0536711871	Amundi S.F. - European Equity Market Plus A CHF (ND)	1.644,7368
LU0552385295	Morgan Stanley InvestmentFunds - Global Opportunity Fund A	116.694,3868
LU0557290698	Schroder ISF Global Sustainable Growth A Acc	2.670,9740
LU0565419693	FIRST EAGLE AMUNDI INTERNATIONAL FUND - AE (D)	233,2440
LU0570870567	Threadneedle (Lux) Global Smaller Companies Fund – AE EUR AC	351,0800
LU0594300096	Fidelity Funds - China Consumer Fund A Acc (EUR)	95.643,6081
LU0595604769	HVB Opti Select Balance I-3	22.930,4953
LU0608807433	Templeton Emerging Markets Dynamic Income Fund A(acc)USD	3.827,1996
LU0611489658	Fidelity Funds – Japan Advantage Fund A (EUR) Hedged	7.804,7986
LU0616128319	PensionProtect Plus 2026 A(ND)	48.020,0334
LU0619515397	BlackRock Global Funds European Equity Income Fund A4G EUR	10.814,4714
LU0679000579	JPMorgan Funds - US Aggregate Bond Fund A (acc) - EUR (hed	363,7200
LU0731782404	Fidelity Funds - Global Dividend Fund A QIncome (EUR)	34.830,2352
LU0757431068	Threadneedle (Lux) Global Focus AU	6.617,1200
LU0772958012	Nordea-1 North American All Cap Fund BP-EUR	272,8355
LU0820944071	Schroder International Selection Fund Asian Equity Yield A A	298,6200
LU0826452848	DWS Invest II Global Growth LC	439,2672
LU0828003284	DWS Funds Global Protect 90	72.612,5654
LU0834815879	OptoFlex Y	7.353,4662
LU0853555380	JUPITER GLOBAL FUND JUPITER DYNAMIC BOND L EUR ACC	767,7842
LU0887262433	MEAG FlexConcept - Basis	1.372.781,6200
LU0887262516	MEAG FlexConcept - Wachstum	593.949,3600
LU0905832985	Fortezza Finanz Aktienwerk R	20.560,9735
LU0906949010	Goldman Sachs Global Strategic Income Bond Pf. EUR Hdg Dist.	720,5888
LU0915364714	Nordea Flexible Fixed Income AP	129,1606
LU0953163366	JPMORGAN FDS EMERG. MARKETS STRAT. BD FD - A EUR DIS H	111,6427
LU0956005499	BNP Paribas Funds Global Equity Classic Distribution	170,4763

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU1012015118	Flossb.von Storch-Gl.Em.Mk.Eq. Inhaber-Anteile R o.N.	38,2700
LU1025014207	Fidelity Funds - Fidelity Target 2045 Euro Fund A (EUR)	15.848,2069
LU1025014546	Fidelity Funds - Fidelity Target 2050 Euro Fund A (EUR)	21.991,2669
LU1112750762	Vontobel Fund - Bond Global Aggregate A EUR	128,5839
LU1121646779	Amundi Fund Solutions - Balanced A EUR ND	100.108,7313
LU1121647157	Amundi Fund Solutions - Diversified Growth A EUR ND	132.504,3384
LU1121647660	Amundi Fund Solutions - Conservative A ND	7.273,4300
LU1121647827	Amundi Fund Solutions - Conservative A DA	25.812,2482
LU1122765560	DEUTSCHE FLOATING RATE NOTES - LD EUR DIS	14.020,9320
LU1147470170	FTIF - Franklin Diversified Balanced Fund A (acc) EUR	66.116,0494
LU1147470683	FTIF - Franklin Diversified Conservative Fund A (acc) EUR	25.661,7751
LU1147471145	FTIF - Franklin Diversified Dynamic Fund A (acc) EUR	101.981,3718
LU1162516477	BlackRock Global Funds Global Multi-Asset Income Fund A2 EUR	1.108,3800
LU1241524617	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Defensive A2RF EU	18.469,5229
LU1241524708	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Moderate A2RF EUR	18.676,2215
LU1241524880	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Growth A2RF EUR	24.569,1058
LU1251922891	Ninety One Global Strategy Fund All China Equity Fund A	239.410,3409
LU1431864153	Fidelity Funds - SMART Global Moderate A (EUR) EUR/USD Hedge	1.221,1058
LU1431872925	AMUNDI F.S.-DI.IN.B.S. A	1.720,7418
LU1582988058	M G Dynamic Allocation Fund Euro A Acc	1.013,4400
LU1670618187	M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc	6.880,8800
LU1670627253	M&G (Lux) North American Dividend Fund - A EUR acc	0,4669
LU1670629549	M&G (Lux) Euro Corporate Bond Fund A EUR Acc	6.667,8600
LU1670710075	M&G GLOBAL DIVIDEND FUND - A EUR ACC	76.660,3409
LU1670715207	M G Investment Funds 1 - Global Select Fund	4.448,3500
LU1670723136	M&G (Lux) Global Floating Rate High Yield Fund	117.538,7276

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU1670724373	M&G (Lux) OPTIMAL INCOME FUND A EUR ACC	334.797,5889
LU1694212348	Nordea 1 - Low Duration Euro- pean Covered Bond Fund BP - EUR	16.855,4890
LU1740985814	DWS Strat.Allocation Dynamic Inhaber-Anteile LD o.N.	346,1869
LU1775958025	Invesco Fds- Inv.EM Sel.Equ. Fd Act. Nom. A USD Dis. oN	30,0000
LU1829329819	Threadneedle (Lux) - Pan European Smaller Companies	71.428,5800
LU1829331633	THREADNEEDLE (LUX) CREDIT OPPORTUNITIES FUND - 1E EUR	173.747,4395
LU1829334579	THREADNEEDLE (LUX) EUROPEAN HIGH YIELD BOND - 1E EUR ACC	8.955,3237
LU1832003567	Threadneedle L-Pan Eur.ESG Eq. Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	11.788,9900
LU1863844749	Templeton Euroland Fund - A USD Dis	31.717,3234
LU1864950479	Threadneedle (Lux) American Smaller Cies 1E	67.172,9300
LU1864952335	Threadneedle (Lux) - European Smaller Companies 1E	646.890,4505
LU1864956328	Threadneedle L-Gl. Ext. Alpha Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	2.233.311,5061
LU1868836161	Threadneedle (Lux) American 1E Cap	20.530,5200
LU1868836591	Threadneedle (Lux) American Fund - 1U USD acc	54.874,0726
LU1868837482	Threadneedle (Lux) Global Em Mkt Eqs 1E	56.209,0400
LU1868839181	T.LUX-EUR.SEL. 1EOA	52.064,1303
LU1868841674	Threadneedle (Lux) American Select Fund - 1U USD acc	72.797,5231
LU1882445569	AMUNDI FUNDS CHINA EQUITY - A EUR C	68.240,4807
LU1882447425	AMUNDI Funds Emerging Europe and Mediterranean Equity - A EU	39.438,8406
LU1882448316	Amundi Fds-Emerg.Eur.+Med.Eq. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	1.049,5771
LU1882450130	Amundi Funds - EmergingMarkets Bond A EUR Hgd AD (D)	10.940,2051
LU1883303635	AMUNDI FUNDS EUROLAND EQUITY - A EUR C	27.178,1733
LU1883311653	Amundi Funds - European Equity Sustainable Income A2 EUR SAT	70.410,7381
LU1883314244	Amundi Fds-Europ. Equity Value Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	3.684,2191
LU1883318740	AMUNDI FUNDS GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR (C)	33.242,8416
LU1883318823	AMUNDI FUNDS GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR AD (D)	14.696,1234

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU1883321298	Amundi Fds-Glbl Eq.Target Inc. Act.Nom.A2QTI Hgd EUR Dis. oN	11.271,3671
LU1883327816	AMUNDI FUNDS GLOBAL MULTI- ASSET - A EUR (C)	762,9744
LU1883335165	Amundi Funds - Multi-Strategy Growth A EUR C	4.616,0037
LU1883336643	Amundi Fds-Optimal Yield Act. Nom. A Uh. EUR Dis. oN	1.412,2779
LU1883337377	Amundi Funds - Optimal Yield E2 EUR (C)	533,0036
LU1883342377	AMUNDI FUNDS PIONEER GLOBAL EQUITY - A EUR (C)	152.086,7168
LU188334837	Amundi Fds-Pio.Glbl High Y.BD Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	2.007,3942
LU1883341295	Amundi Fds-Pioneer Strat.Inc. Act Nom. A Hgd EUR Acc. oN	1.151,8409
LU1883354199	Amundi Funds Pioneer US Equity Fundamental Growth - A EUR (C)	3.923,8841
LU1883354868	Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	9.092,5339

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2020 Anzahl der Anteil- einheiten
LU1883856723	Amundi Funds Pioneer US Equity Mid Cap Value - A EUR (C)	927,1826
LU1883868819	Amundi Funds - Top European Players A EUR (C)	248.549,4873
LU1883872332	Amundi Funds US Pioneer Fund - A EUR (C)	208.243,2941
LU1894682704	Amundi Fds-Pion.US Eq.Res.Val. Act. Nom. A Uh. EUR Acc. oN	5.349,9633
LU1901908894	Artemis Funds (Lux) US Smaller Companies A USD acc	6.001.413,3697
LU1926208726	Amundi Fds - Japan Equity Engagement AE EUR (C)	1.200,7709
LU2145461757	Robeco Cap.Grow.Fd-Sm.Ener.Eq. Act. Nom. D EUR Acc	137.548,6384
LU2195490839	Pictet-Strategic Credit Act. Nom. HP EUR Acc. oN	19.834,7005
US8801991048	Templeton Growth Fund, Inc.	1.920,2710
XS0899571334	SantanderAnleihe_12y Europe Participation Note	2.229,0000

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Einleitung

In diesem Abschnitt berichten wir über die Beteiligung unserer Kunden an den Überschüssen.

Um eine entstehungsgerechte Überschussbeteiligung zu gewährleisten, haben wir gleichartige Versicherungen in Bestandsgruppen (Neubestand) bzw. in Abrechnungsverbänden (Altbestand) zusammengefasst. +

Es bezeichnet ERGO Leben die ERGO Lebensversicherung AG und ERGO Vorsorge die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG.

Die einzelnen Überschussanteile setzen wir mit den in den folgenden Tabellen aufgezeigten Prozentsätzen im Verhältnis zu den angegebenen Bemessungsgrößen fest.

Letztere haben lediglich informatorischen Charakter. Maßgeblich sind in jedem Fall die in den jeweiligen Versicherungsverträgen und Versicherungsbedingungen getroffenen Vereinbarungen.

Direktgutschrift

Für folgende Versicherungen der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG wird im Jahr 2021 eine Direktgutschrift in der beschriebenen Form gewährt.

Risikoversicherungen mit Gewinnverwendungssystem Beitragsvorwegabzug erhalten 67 % des Beitragsvorwegabzugs als Direktgutschrift. Den Rest des Beitragsvorwegabzugs binden wir in der Rückstellung für Beitragsrückerstattung. Die anderen Versicherungen mit Gewinnverwendungssystem Beitragsvorwegabzug erhalten diesen komplett im Wege der Direktgutschrift.

Die Gewinnanteile der Kapitalisierungsprodukte teilen wir komplett als Direktgutschrift zu.

Für die von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen sowie die ab 2018 neu abgeschlossenen Versicherungen mit Ausnahme der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG wird im Jahr 2021 Direktgutschrift in der folgenden Form gewährt.

Die Risikoversicherungen und Berufsunfähigkeitsversicherungen mit Überschussverwendung Beitragsverrechnung erhalten 80 % der als Beitragsverrechnung zugeteilten Überschussanteile als Direktgutschrift.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherungen mit überwiegendem Todesfallcharakter

Tarif M1		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Tarif G1		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	55 %	der Bemessungssumme
Tarif F1		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarife 1, 33, 39		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0%	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Bestandsgruppe Risikoversicherungen

Tarife RIS518201, RIS518221, RIS518225, RIS518261, RIS518265		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil *)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	40 %	der Leistung im Todesfall
*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung		
**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus		

Tarife RZV317951, RZV317952, RZV317955, RZV317960		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2 %		

Tarif R6		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen		

Tarife RZV315951, RZV315952, RZV315955, RZV315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2 %		

Tarif Q6		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabelle

Tarife RZV313951, RZV313952, RZV313955, RZV313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2 %

Tarife O6, O6A, P6, P6A		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer und dem Endalter abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabelle

Tarif M6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Tarif L6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	55 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Tarif K6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	59 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme
Tarif G6		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	57 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme
Tarif F6		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	55 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	67 %	der Versicherungssumme
Tarife 6, 7		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	25 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	25 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

Bestandsgruppe Rentenversicherungen

Tarife FIR521021Z, FIR521021E, FIR521022Z, FIR521022E, FIR521025Z, FIR521025E im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV521051, HRV521052, HRV521055, HRV521101, HRV521102, HRV521105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV521401, HRV521402, HRV521403, HRV521405, HRV521406, HRV521407, HRV521411, HRV521413, HRV521415, HRV521421, HRV521423		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV521541, HRV521542, HRV521543, HRV521545, HRV521546, HRV521547, HRV521551, HRV521553, HRV521555, HRV521561, HRV521563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife REN520531S, REN520532S, REN520533S, REN520535S, REN520536S, REN520537S, REN520631S, REN520632S, REN520633S, REN520635S, REN520636S, REN520637S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN520531S, HRN520532S, HRN520533S, HRN520535S, HRN520536S, HRN520537S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR519301, FIR519302, FIR519305, FIR521301Z, FIR521301E, FIR521302Z, FIR521302E, FIR521305Z, FIR521305E, FIR521310Z, FIR521310E

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

***) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabellen

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355, FIR521351Z, FIR521351E, FIR521352Z, FIR521352E, FIR521355Z, FIR521355E, FIR521360Z, FIR521360E
im Rentenbezug

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife FIR519541Z, FIR519542Z, FIR519543Z, FIR519545Z, FIR519546Z, FIR519547Z, FIR519551Z, FIR519553Z, FIR519555Z, FIR519561Z
FIR519563Z, FIR519641, FIR519642, FIR519643, FIR519645, FIR519646, FIR519647, FIR519651, FIR519653, FIR519655, FIR519661, FIR519663
FIR521541Z, FIR521542Z, FIR521543Z, FIR521545Z, FIR521546Z, FIR521547Z, FIR521551Z, FIR521553Z, FIR521555Z, FIR521561Z, FIR521563Z
FIR521641Z, FIR521642Z, FIR521643Z, FIR521645Z, FIR521646Z, FIR521647Z, FIR521651Z, FIR521653Z, FIR521655Z, FIR521661Z, FIR521663Z**

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

**) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabelle

Tarife FIR519571L, FIR519573L, FIR519575L, FIR519576L

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

Tarife FIR519581L, FIR519583L, FIR519585L, FIR519586L, FIR521589L

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

Tarife HRN519301, HRN519302, HRN519305, HRN519351, HRN519352, HRN519355, HRN521301, HRN521351

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang der Hauptversicherung von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR518101, FIR518102, FIR518105, FIR521101Z, FIR521101E, FIR521102Z, FIR521102E, FIR521105Z, FIR521105E

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

**) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabelle

Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055, FIR521051Z, FIR521051E, FIR521052Z, FIR521052E, FIR521055Z, FIR521055E im Rentenbezug

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV518051, HRV518052, HRV518055, HRV518101, HRV518102, HRV518105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN518051, HRN518052, HRN518055, HRN518101, HRN518102, HRN518105, HRN521051, HRN521101		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang der Hauptversicherung von 2018 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif FFR317060 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife FFR317101, FFR317102, FFR317105 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif FFR317110 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife REN317031S, REN317032S, REN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN317031S, HRN317032S, HRN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN317901, HRN317902, HRN317905		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang der Hauptversicherung von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN317951, HRN317952, HRN317955		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN317910		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN317960		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife R51, R55		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,15 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,41 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif R50		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,15 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,41 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif FFR315060 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife FFR315101, FFR315102, FFR315105, FFR316101, FFR316102, FFR316105 im Rentenbezug

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife FFR315110, FFR316110 im Rentenbezug

Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN315901, HRN315902, HRN315905

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN315951, HRN315952, HRN315955

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN315910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	36,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife Q51, Q55		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,8 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,06 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife Q50, Q56		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,8 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,06 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif Q58		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	1,8 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,06 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif FFR313060 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife FFR313101, FFR313102, FFR313105 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif FFR313110 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins bei laufenden Renten	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN313901, HRN313902, HRN313905		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN313951, HRN313952, HRN313955		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN313910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif HRN313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	49,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife P51, P55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,56 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife P50, P56		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,56 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarif P58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,55 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	1,8 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,56 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife N51, N55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,56 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife N56, N58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,55 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	1,8 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,56 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife L56, L58		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,8 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	1,8 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,06 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife K51, K55, L51		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,06 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife G51, G52, G53, G54, G55, H51, H52, H53, H54, H55		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	55 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,01 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife F51, F52, F53, F54, F55		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0%	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,01 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	

Tarife ART01, ART02, RTVB1		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Todesfallkapitals
Schlussüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Ansammlungsbetrages der Zinsen *) auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Garantierter Ansammlungszins für gutgeschriebene Überschussanteile in der Anwartschaft	4 %	des Ansammlungsguthabens. Hinzu kommt der Zinsüberschussanteil
*) Rechnungszins zuzüglich Zinsüberschussanteile		
Tarife E51, E52, E53		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,01 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50	
Tarif RED01		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife PDD02, PRD02, RED02		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD06, PRD06, RED06		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD07, PRD07, RED07, RED08, PRD09, RED09, PDD16, RED16		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,7 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REDL2		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,7 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife RED10, PRD11, RED11, PDD17, RED17		
Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil	1,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REDL3		
Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil	1,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife RED19, PRD20, RED20, PDD21, RED21		
Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil	2,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherungen

Tarife BUV520021Z, BUV520022Z, BUV520025Z, BUV520061Z, BUV520062Z, BUV520065Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520031Z, BUV520071Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520030Z, BUV520070Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520041Z, BUV520042Z, BUV520043Z, BUV520044Z, BUV520045Z, BUV520046Z, BUV520081Z, BUV520082Z, BUV520083Z, BUV520084Z, BUV520085Z, BUV520086Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520051Z, BUV520091Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520050Z, BUV520090Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	43 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520401Z, BUV520402Z, BUV520403Z, BUV520405Z, BUV520406Z, BUV520407Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig oder pflegebedürftig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519351, BUB519352, BUB519355, BUR519351, BUR519352, BUR519355		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519301, BUB519302, BUB519305, BUR519301, BUR519302, BUR519305		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV519010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB518051, BUB518052, BUB518055, BUB518101, BUB518102, BUB518105, BUB518221, BUB518225, BUR518051, BUR518052, BUR518055, BUR518101, BUR518102, BUR518105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV317001Z, BUV317002Z, BUV317005Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif BUV317011Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif BUV317010Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)
*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung		
**) bei Überschussverwendung Bonusrente		
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%		

Tarife BUB317901, BUB317902, BUB317905, BUB317910, BUB317951, BUB317952, BUB317955, BUB317960, BUR317901, BUR317902, BUR317905, BUR317910, BUR317951, BUR317952, BUR317955, BUR317960		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)
*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage		
**) bei Überschussverwendung Bonusrente		
a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%		

Tarife EUB317901, EUB317902, EUB317905, EUB317951, EUB317952, EUB317955, EUR317901, EUR317902, EUR317905, EUR317951, EUR317952, EUR317955

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BBH61, BBH63

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,41 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,4 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH61, BRH63		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,41 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,4 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinster Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV316001Z, BUV316002Z, BUV316005Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,85 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif BUV316011Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,85 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif BUV316010Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,85 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	45 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BUB315901, BUB315902, BUB315905, BUB315910, BUB315951, BUB315952, BUB315955, BUB315960, BUR315901, BUR315902, BUR315905, BUR315910, BUR315951, BUR315952, BUR315955, BUR315960

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife EUB315901, EUB315902, EUB315905, EUB315951, EUB315952, EUB315955, EUR315901, EUR315902, EUR315905, EUR315951, EUR315952, EUR315955

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil Erwerbsunfähiger	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BBH51, BBH53		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH51, BRH53		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife Q25, Q26		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,68 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,8 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BUB313901, BUB313902, BUB313905, BUB313910, BUB313951, BUB313952, BUB313955, BUB313960, BUR313901, BUR313902, BUR313905, BUR313910, BUR313951, BUR313952, BUR313955, BUR313960

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	23 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife EUB313901, EUB313902, EUB313905, EUB313951, EUB313952, EUB313955, EUR313901, EUR313902, EUR313905, EUR313951, EUR313952 EUR313955

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,55 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	59 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife P25, P26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	36 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,35 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,3 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBH31, BBH32, BBH33, BBH41, BBH43, BBH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,56 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,55 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH31, BRH32, BRH33, BRH41, BRH43, BRH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,56 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,55 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife N25, N26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,36 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,3 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBH11, BBH12, BBH13, BBH21, BBH22, BBH23, BBH24, BBH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH11, BRH12, BRH13, BRH21, BRH22, BRH23, BRH24, BRH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife M25, M26		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,03 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBVH5, BBVH6, BBVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRVH5, BRVH6, BRVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,05 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Risikobeitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BBVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarif BRVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	11 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BRVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	10 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BBVH2, BBVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BBVH1, BBVL1		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BBAF1, BBGS1, BBVHO		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Bestandsgruppe übrige Tarife

Tarife STG519108, STG519128, STG519168		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins für gutgeschriebene Überschussanteile	1,65 %	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Ansammlungszins für gutgeschriebene Schlussüberschussanteile	1,65 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife STG519101, STG519105, STG519121, STG519125, STG519161, STG519165		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins für gutgeschriebene Überschussanteile	1,65 %	des Ansammlungsguthabens
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Ansammlungszins für gutgeschriebene Schlussüberschussanteile	1,65 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife R10, R19		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife R11, R12		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	1,15 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife R14, R20		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Todesfallbonus	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif R31		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	15 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q10, Q19		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q11, Q12		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,8 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q14, Q20		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife Q16		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarif Q31		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	15 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife P10, P19		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme
*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"		
**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"		

Tarif P11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife P14, P20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarife N10, N14, N19, N20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarif N11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife N16, P16		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife L10, L19		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarife L11, L15, L17		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif L14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarif K10		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif K11		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif K14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarife K16, L16		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife K22, K24		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	10 %	der Todesfallsumme
Pflegefallbonus	10 %	der Pflegefallsumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,05 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,3 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	80 %	der Bemessungssumme

Tarif G10		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	10 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	0 %	der Bemessungssumme

*) bei Überschuss-System "verzinsliche Ansammlung"

**) bei Überschuss-System "Todesfallbonus"

Tarife G11, G12, G17		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,05 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	55 %	der Bemessungssumme

Tarif G14		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	0 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	0 %	der Bemessungssumme

Tarif G16		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarif F10		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarife F11, F12		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarif F16		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Tarife 11, 11T		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0 ‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Bestandsgruppe Rentenversicherungen nach AltZertG

Tarif RED12		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED13		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,06 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED14		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	1,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED15		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1,7 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED18		
Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil	2,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Bausparrisikoversicherung

Tarif BSR		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Beitragsvorwegabzug	5 %	des Tarifbeitrags

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen

**Tarife BUB521051, BUB521052, BUB521055, BUB521101, BUB521102, BUB521105, BUR521051, BUR521052, BUR521055, BUR521101, BUR521102
BUR521105**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife BUB521301, BUB521302, BUB521305, BUB521351, BUB521352, BUB521355, BUB521360, BUR521301, BUR521302, BUR521305, BUR521351
BUR521352, BUR521355, BUR521360**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB521310, BUR521310		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB521401, BUB521402, BUB521403, BUB521405, BUB521406, BUB521407, BUB521411, BUB521413, BUB521415, BUB521421, BUB521423, BUB521501, BUB521502, BUB521503, BUB521505, BUB521506, BUB521507, BUB521511, BUB521513, BUB521515, BUB521521, BUB521523, BUB521541, BUB521542, BUB521543, BUB521545, BUB521546, BUB521547, BUB521551, BUB521553, BUB521555, BUB521561, BUB521563, BUR521401, BUR521402, BUR521403, BUR521405, BUR521406, BUR521407, BUR521411, BUR521413, BUR521415, BUR521421, BUR521423, BUR521501, BUR521502, BUR521503, BUR521505, BUR521506, BUR521507, BUR521511, BUR521513, BUR521515, BUR521521, BUR521523, BUR521541, BUR521542, BUR521543, BUR521545, BUR521546, BUR521547, BUR521551, BUR521553, BUR521555, BUR521561, BUR521563

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

**Tarife RZV519541, RZV519542, RZV519543, RZV519545, RZV519546, RZV519547, RZV519551, RZV519553, RZV519555, RZV519561, RZV519563
RZV521541, RZV521542, RZV521543, RZV521545, RZV521546, RZV521547, RZV521551, RZV521553, RZV521555, RZV521561, RZV521563**

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansamlungsguthabens
Grundüberschussanteil *)	25 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zusatzleistung **)	30 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife RZV519571L, RZV519573L, RZV519575L, RZV519576L

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansamlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	25 %	des Risikobeitrags

Tarife HRV519541, HRV519542, HRV519543, HRV519545, HRV519546, HRV519547, HRV519551, HRV519553, HRV519555, HRV519561, HRV519563

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansamlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansamlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife HRN519541, HRN519542, HRN519543, HRN519545, HRN519546, HRN519547, HRN519551, HRN519553, HRN519555, HRN519561, HRN519563
HRN521541, HRN521547**

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für Rentenübergang in 2020 mit Rechnungszins 0,9 %	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN519571L, HRN519573L, HRN519575L, HRN519576L

Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2019 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB519571L, BUB519573L, BUB519575L, BUB519576L, BUR519571L, BUR519573L, BUR519575L, BUR519576L

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

Tarife BUB519541, BUB519542, BUB519543, BUB519545, BUB519546, BUB519547, BUB519551, BUB519553, BUB519555, BUB519561, BUB519563, BUR519541, BUR519542, BUR519543, BUR519545, BUR519546, BUR519547, BUR519551, BUR519553, BUR519555, BUR519561, BUR519563

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519581L, BUB519583L, BUB519585L, BUB519586L, BUR519581L, BUR519583L, BUR519585L, BUR519586L

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

Tarife FIR518401, FIR518402, FIR518403, FIR518405, FIR518406, FIR518407, FIR518411, FIR518413, FIR518415, FIR518421, FIR518423
FIR518431, FIR518435, FIR518501, FIR518502, FIR518503, FIR518505, FIR518506, FIR518507, FIR518511, FIR518513, FIR518515, FIR518521
FIR518523, FIR518551, FIR518552, FIR518553, FIR518555, FIR518556, FIR518557, FIR518561, FIR518563, FIR518565, FIR518571, FIR518573
FIR521401Z, FIR521401E, FIR521402Z, FIR521402E, FIR521403Z, FIR521403E, FIR521405Z, FIR521405E, FIR521406Z, FIR521406E, FIR521407Z
FIR521407E, FIR521411Z, FIR521411E, FIR521413Z, FIR521413E, FIR521415Z, FIR521415E, FIR521421Z, FIR521421E, FIR521423Z, FIR521423E
FIR521431Z, FIR521435Z, FIR521501Z, FIR521501E, FIR521502Z, FIR521502E, FIR521503Z, FIR521503E, FIR521505Z, FIR521505E, FIR521506Z
FIR521506E, FIR521507Z, FIR521507E, FIR521511Z, FIR521511E, FIR521513Z, FIR521513E, FIR521515Z, FIR521515E, FIR521521Z, FIR521521E
FIR521523Z, FIR521523E, FIR521601Z, FIR521602Z, FIR521603Z, FIR521605Z, FIR521606Z, FIR521607Z, FIR521611Z, FIR521613Z, FIR521615Z
FIR521621Z, FIR521623Z

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals.

***) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabellen

Tarife HRV518401, HRV518402, HRV518403, HRV518405, HRV518406, HRV518407, HRV518411, HRV518413, HRV518415, HRV518421, HRV518423
HRV518501, HRV518502, HRV518503, HRV518505, HRV518506, HRV518511, HRV518513, HRV518515, HRV518521, HRV518523

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN518401, HRN518402, HRN518403, HRN518405, HRN518406, HRN518411, HRN518413, HRN518415, HRN518421, HRN518423, HRN518501 HRN518502, HRN518503, HRN518505, HRN518506, HRN518511, HRN518513, HRN518515, HRN518521, HRN518523, HRN521401, HRN521407 HRN521501, HRN521507		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2018 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB518401, BUB518402, BUB518403, BUB518405, BUB518406, BUB518411, BUB518413, BUB518415, BUB518421, BUB518423, BUB518501 BUB518502, BUB518503, BUB518505, BUB518506, BUB518511, BUB518513, BUB518515, BUB518521, BUB518523, BUR518401, BUR518402, BUR518403 BUR518405, BUR518406, BUR518411, BUR518413, BUR518415, BUR518421, BUR518423, BUR518501, BUR518502, BUR518503, BUR518505 BUR518506, BUR518511, BUR518513, BUR518515, BUR518521, BUR518523		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 %	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FFR317401, FFR317403, FFR317405, FFR317406, FFR317411, FFR317413, FFR317415, FFR317416, REN317012, REN317014 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif REN317016		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN317931, HRN317933, HRN317935, HRN317936		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRV317931, HRV317933, HRV317935, HRV317936		
Garantierter Rechnungszins	0,9 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,4 % *) a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfallleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

Tarife BUV317401Z, BUV317403Z, BUV317405Z, BUV317406Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,2 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	51 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BUB317931, BUB317933, BUB317935, BUB317936, BUR317931, BUR317933, BUR317935, BUR317936		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife EUB317401, EUB317403, EUB317405, EUB317406, EUB317931, EUB317933, EUB317935, EUB317936, EUR317401, EUR317403, EUR317405, EUR317406, EUR317931, EUR317933, EUR317935, EUR317936

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (erwerbsunfähig)	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (erwerbsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	65 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

**) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BUV316401Z, BUV316403Z, BUV316405Z, BUV316406Z

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,85 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	55 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung

**) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife FFR315401, FFR315403, FFR315405, FFR315406, FFR316401, FFR316403, FFR316405, FFR316406, REN315012, REN315014 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarif REN315016		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 % bei laufenden Renten	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRN315931, HRN315933, HRN315935, HRN315936		
Zinsüberschussanteil für Rechnungszins 0 %	2,3 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang in 2015 und 2016 mit Rechnungszins 1,25%	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten für Rentenübergang von 2017 bis 2021 mit Rechnungszins 0,9%	1,4 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife HRV315931, HRV315933, HRV315935, HRV315936		
Garantierter Rechnungszins	1,25 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. Ansammlungsguthaben
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des tariflichen Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,05 % *) a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	30 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfalleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife BUB315931, BUB315933, BUB315935, BUB315936, BUR315931, BUR315933, BUR315935, BUR315936		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (berufsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (berufsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	21 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Tarife EUB315401, EUB315403, EUB315405, EUB315406, EUB315931, EUB315933, EUB315935, EUB315936, EUR315401, EUR315403, EUR315405
EUR315406, EUR315931, EUR315933, EUR315935, EUR315936

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (erwerbsunfähig)	1,05 % a)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven im Leistungsbezug (erwerbsunfähig)	0,01 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,3 % a)	des Ansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	65 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge *)

*) bei Überschussverwendung Fondsanlage

***) bei Überschussverwendung Bonusrente

a) für von ERGO Leben auf ERGO Vorsorge übertragene Versicherungen ggf. zusätzlich 0,2%

Bestandsgruppe Fondsgebundene Lebensversicherungen

Tarife FIR521021Z, FIR521021E, FIR521022Z, FIR521022E, FIR521025Z, FIR521025E in der Anwartschaft

Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des Jahresbeitrags
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen gegen laufende Beitragszahlung	1 %	des Jahresbeitrags
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals

***) Laufzeitabhängig, s. Zusatztabellen

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355, FIR521351Z, FIR521351E, FIR521352Z, FIR521352E, FIR521355Z, FIR521355E, FIR521360Z, FIR521360E in der Anwartschaft

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung	0,8 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Einmalzahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals

***) s. Zusatztabellen

Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055, FIR521051Z, FIR521051E, FIR521052Z, FIR521052E, FIR521055Z, FIR521055E

in der Anwartschaft

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals am Ende des Vorjahres und ggf. Ansammlungsguthaben
Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung	0,8 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Einmalzahlung	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,1 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Deckungskapitals

**) s. Zusatztabelle

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 in der Anwartschaft

Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

**) s. Zusatztabelle

Tarife FFR317060 in der Anwartschaft

Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

**) s. Zusatztabelle

Tarife VHB61, VHB63, VHB64, VHF61, VHF63		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHB66, VHF66		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif FFR315060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarife VHD51, VHD53, VHD54		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarife VHB46, VHB56, VHF46, VHF56		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags
Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif FFR313060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif P77		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Risikogewinnanteil	18 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil		
bei einem Jahresbeitrag unter 600 €	0 %	des Jahresbeitrags
bei einem Jahresbeitrag ab 600 € und unter 1.200 €	1 %	des Jahresbeitrags
bei einem Jahresbeitrag ab 1.200 €	2 %	des Jahresbeitrags

Tarife VHD31, VHD32, VHD33, VHD41, VHD43, VHD44		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB31, VHB32, VHB33, VHB41, VHB43, VHB44, VHB51, VHB53, VHB54, VHF31, VHF32, VHF33, VHF41, VHF43, VHF51, VHF53

Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHB11, VHB12, VHB21, VHB22, VHB23, VHB24, VHB25, VHF11, VHF12, VHF13, VHF21, VHF22, VHF23, VHF24, VHF25

Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHD11, VHD12, VHD13, VHD21, VHD22, VHD23, VHD24, VHD25

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB01, VHB02, VHB03, VHF01, VHF02, VHF03		
Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHD01, VHD02, VHD03		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife K77, L77, M77		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Risikogewinnanteil	20 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags

Tarife VHT16, VHT17, VHT22, VHT23, VHT25		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	1,6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT18, VHT24		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT19, VHT20		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHR12, VHR13		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT12, VHT13		
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarif VHT01		
Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHL05, VHL06, VHR05, VHR06		
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife F71, F71MG		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsgewinnanteil	0 %	der Deckungsrückstellung der Mindestguthabengarantie
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung des Vertragsguthabens	Tarif R50	

Tarif FGSR1		
Kostenüberschussanteil	0 %	des Anlageguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Bestandsgruppe Kapitalisierungsgeschäfte

Tarif H42		
erstes Quartal 2020	0,15 %	p.a.
zweites Quartal 2020	0,15 %	p.a.
drittes Quartal 2020	0,15 %	p.a.
viertes Quartal 2020	0,15 %	p.a.
erstes Quartal 2021	0,1 %	p.a.

Bestandsgruppe Fondsgebundenen Lebensversicherungen nach AltZertG

Tarife VHZ61, VHZ63		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Tarife VHZ31, VHZ32, VHZ33		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarife VHZ11, VHZ12, VHZ13, VHZ21, VHZ22, VHZ23, VHZ24, VHZ25		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ03, VHZ04		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ01, VHZ02		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2020
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung
Gewinnverband Kapitalversicherungen**

Tarife D1, D2, D3, D4, D39		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	1,20‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,30‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	

**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung
Gewinnverband Risikoversicherungen**

Tarife D6, D7		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	40 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	40 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen ohne Gesundheitsprüfung

Tarife D11, D14		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	3,36‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,84‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	

Abrechnungsverband Einzel-Rentenversicherungen

Tarife DR1, DR2, DR3, DR4, DR5		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0 ‰	der Deckungsrückstellung zum Ende der Aufschubzeit
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	1,20 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,30 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,01 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	K-LR3	
Tarif K-LR3		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,01 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	K-LR3	

Abrechnungsverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen

Tarife BU/BUR		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsvorwegabzug	20 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	3 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitragssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

Tarife B/BR		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsvorwegabzug	25 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	0 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitragssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

Zusatztabellen

Fondsspezifische Schlussüberschussbeteiligung zur Beteiligung an Kostenüberschüssen

Tarife FFR31705x, FIR52102x		
Amundi Fund Solutions - Balanced A EUR ISIN: LU1121646779	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Fund Solutions - Conservative A EUR ISIN: LU1121647660	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Global Ecology ESG A EUR C ISIN: LU1883318740	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Equity Fundamental Growth A EUR C ISIN: LU1883854199	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Research Value A EUR C ISIN: LU1894682704	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Emerging Markets Fund A2 ISIN: LU0171275786	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund A2 EUR ISIN: LU0093502762	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Focus Fund A2 EUR ISIN: LU0229084990	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Special Situations Fund A2 EUR ISIN: LU0154234636	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Sustainable Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 EUR ISIN: LU0172157280	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfolios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Emergents A EUR acc ISIN: FR0010149302	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Investissement A EUR acc ISIN: FR0010148981	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Carmignac Patrimoine A EUR acc ISIN: FR0010135103	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Portfolio Green Gold A EUR acc ISIN: LU0164455502	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR Acc Class ISIN: IE0004766675	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR R Acc ISIN: IE00B6X8T619	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth World EUR R Acc ISIN: IE00BD5HXX71	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Deutsche Invest I Top Euroland LC ISIN: LU0145644893	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DJE - Dividende & Substanz - P (EUR) ISIN: LU0159550150	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Aktien Strategie Deutschland ISIN: DE0009769869	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland LC ISIN: DE0008490962	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Dynamic Opportunities LC ISIN: DE000DWS17J0	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS ESG Multi Asset Dynamic ISIN: LU0198959040	0,37 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Funds Global Protect 80 ISIN: LU0188157704	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Global Growth ISIN: DE0005152441	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Osteuropa ISIN: LU0062756647	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS SDG Global Equities ISIN: DE0005152466	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Vermögensbildungsfonds I LD ISIN: DE0008476524	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Ethna Aktiv A ISIN: LU0136412771	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Fidelity Funds - Asia Focus Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0261946445	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0251128657	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - FIRST ALL Country World Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0267387255	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Bond Fund A Acc (EUR) Hedged ISIN: LU0337577430	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Focus Fund A-Euro ISIN: LU0157922724	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Global Emerging Markets Equities R ISIN: LU1012015118	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities - R ISIN: LU0323578657	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin European Growth Fund A(acc)EUR ISIN: LU0122612848	0,76 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin U.S. Opportunities Fund A(acc)EUR ISIN: LU0260869739	0,76 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BKM4G266	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Asia Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0441855714	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Europe Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0210529144	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Europe, Middle East and Africa Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0401357586	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Markets Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217576759	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Balanced A (acc) - EUR ISIN: LU0070212591	0,69 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Macro Opportunities A (acc) - EUR ISIN: LU0095938881	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Latin America Equity D (acc) - EUR ISIN: LU0522352862	1,19 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217390573	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM US Aggregate Bond A (acc) - EUR (hedged) ISIN: LU0679000579	0,43 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Lupus alpha Smaller German Champions A ISIN: LU0129233093	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Asian Fund ISIN: LU1670618187	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Euro Corporate Bond Fund ISIN: LU1670629549	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Dividend Fund ISIN: LU1670710075	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Select Fund ISIN: LU1670715207	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G Global Themes Fund EUR-Klasse A ISIN: GB0030932676	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalBalance DF ISIN: DE0009782763	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalChance DF ISIN: DE0009782789	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - US Advantage Fund - A ISIN: LU0225737302	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Multi Opportunities ISIN: LU0116291054	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR) ISIN: LU0319572730	0,61 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Environmental Opportunities-P EUR ISIN: LU0503631714	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Robeco Global Consumer Trends Equities (EUR) D ISIN: LU0187079347	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Asian Growth Fund A(acc)EUR ISIN: LU0229940001	0,76 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Total Return Fund A(acc)EUR ISIN: LU0260870661	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Global Emerging Market Equities ISIN: LU1868837482	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Pan European Equities 1 EUR ISIN: LU1832003567	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) - Pan European Smaller Companies 1 EUR ISIN: LU1829329819	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) American ISIN: LU1868836161	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Smaller Companies AE ISIN: LU0570870567	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
UBS (Lux) Equity Fund Global Sustainable (USD) (EUR) P-dist ISIN: LU0401296933	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C ISIN: LU0274211480	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Tarife FIR51805x, FIR52105x		
Amundi Funds Global Ecology ESG A EUR C ISIN: LU1883318740	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Funds Pioneer U.S. Equity Fundamental Growth A EUR C ISIN: LU1883854199	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Sustainable Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfolios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Investissement A EUR acc ISIN: FR0010148981	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Patrimoine A EUR acc ISIN: FR0010135103	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR Acc Class ISIN: IE0004766675	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR R Acc ISIN: IE00B6X8T619	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth World EUR R Acc ISIN: IE00BD5HXK71	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DJE - Dividende & Substanz - P (EUR) ISIN: LU0159550150	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland LC ISIN: DE0008490962	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Dynamic Opportunities LC ISIN: DE000DWS17J0	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Ethna Aktiv A ISIN: LU0136412771	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Bond Fund A Acc (EUR) Hedged ISIN: LU0337577430	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Global Emerging Markets Equities R ISIN: LU1012015118	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities - R ISIN: LU0323578657	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BKM4GZ66	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

JPM Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217390573	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Lupus alpha Smaller German Champions A ISIN: LU0129233093	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - US Advantage Fund - A ISIN: LU0225737302	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR) ISIN: LU0319572730	0,61 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Environmental Opportunities-P EUR ISIN: LU0503631714	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Robeco Global Consumer Trends Equities (EUR) D ISIN: LU0187079347	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Smaller Companies AE ISIN: LU0570870567	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C ISIN: LU0274211480	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Tarife FIR51935x, FIR52135x		
Amundi German Equity A ND EUR ISIN: DE0009752303	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171283459	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Sustainable Energy Fund A2 (EUR) ISIN: LU0171289902	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Multi Asset Income Fund A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Strategic Funds - Managed Index Portfolios Growth A2 EUR ISIN: LU1241524880	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Sécurité A EUR acc ISIN: FR0010149120	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR Acc Class ISIN: IE0004766675	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR R Acc ISIN: IE00B6X8T619	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth World EUR R Acc ISIN: IE00BD5HXK71	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland GLC ISIN: DE000DWS2S28	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland LC ISIN: DE0008490962	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Dynamic Opportunities LC ISIN: DE000DWS17J0	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,63 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR ISIN: LU0251127410	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0413542167	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-EUR ISIN: LU0307839646	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Fidelity Funds - European Growth Fund A-ACC-Euro ISIN: LU0296857971	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A-EUR ISIN: LU0048580004	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Bond Fund A Acc (EUR) Hedged ISIN: LU0337577430	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Global Emerging Markets Equities R ISIN: LU1012015118	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Balanced - R ISIN: LU0323578145	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive - R ISIN: LU0323577923	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset - Growth - R ISIN: LU0323578491	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
H & A PRIME VALUES Income (EUR) A ISIN: AT0000973029	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF ISIN: IE00B53L3W79	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BKM4GZ66	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF ISIN: IE00B52MJY50	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF ISIN: IE00B4L5Y983	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF ISIN: IE00B5BMR087	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX UCITS ETF ISIN: DE0005933923	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217390573	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPMorgan Investment Funds - Global Income Fund A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc ISIN: LU1582988058	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund ISIN: LU1670724373	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MAGELLAN C ISIN: FR0000292278	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

MEAG EuroBalance ISIN: DE0009757450	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag ISIN: DE0009782730	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FairReturn A ISIN: DE000A0RFJ25	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Nachhaltigkeit A ISIN: DE0001619997	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest ISIN: DE0009754119	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A ISIN: LU0552385295	0,92 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley Investment Funds - US Advantage Fund - A ISIN: LU0225737302	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Environmental Opportunities-P EUR ISIN: LU0503631714	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection P EUR ISIN: LU0386882277	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet-Water P EUR ISIN: LU0104884860	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
R-co Valor C EUR ISIN: FR0011253624	0,55 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Robeco Global Consumer Trends Equities (EUR) D ISIN: LU0187079347	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Asian Equity Yield A EUR Acc ISIN: LU0820944071	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Climate Change Equity A EUR ISIN: LU0302446645	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF - Greater China A EUR Acc ISIN: LU0365775922	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Rendite A ISIN: LU0349308998	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav - Wachstum A ISIN: LU0349309533	0,80 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Templeton Global Bond Fund A(acc)EUR ISIN: LU0152980495	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund A(acc)EUR ISIN: LU0114760746	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - American Smaller Companies ISIN: LU1864950479	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Select ISIN: LU1868839181	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (LUX) - European Smaller Companies ISIN: LU1864952335	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Focus AU ISIN: LU0757431068	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Threadneedle (Lux) Global Smaller Companies AE ISIN: LU0570870567	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C ISIN: LU0274211480	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Laufzeitabhängige Schlussüberschussbeteiligung zur Beteiligung an Kostenüberschüssen

Tarife FIR5181xx, FIR5184xx, FIR5185xx, FIR51930x, FIR5195xxZ, FIR5195xxE, FIR52110x, FIR5213xx, FIR5214xx, FIR5215xx, FIR5216xx				
Aufschubdauer	lfd. Beitrag *)	Einmalbeitrag	vorzeitig beitragsfrei *)	
			Basisrenten	Sonstige
≤ 5 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 6 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 7 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 8 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 9 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 10 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 11 Jahre	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%
≤ 12 Jahre	0,400%	0,100%	0,100%	0,200%
≤ 13 Jahre	0,420%	0,120%	0,105%	0,210%
≤ 14 Jahre	0,430%	0,140%	0,108%	0,215%
≤ 15 Jahre	0,450%	0,160%	0,113%	0,225%
≤ 16 Jahre	0,460%	0,180%	0,115%	0,230%
≤ 17 Jahre	0,480%	0,200%	0,120%	0,240%
≤ 18 Jahre	0,500%	0,220%	0,125%	0,250%
≤ 19 Jahre	0,510%	0,230%	0,128%	0,255%
≤ 20 Jahre	0,530%	0,250%	0,133%	0,265%
≤ 21 Jahre	0,540%	0,270%	0,135%	0,270%
≤ 22 Jahre	0,560%	0,290%	0,140%	0,280%
≤ 23 Jahre	0,580%	0,310%	0,145%	0,290%
≤ 24 Jahre	0,590%	0,330%	0,148%	0,295%
≤ 25 Jahre	0,610%	0,350%	0,153%	0,305%
≤ 26 Jahre	0,630%	0,350%	0,158%	0,315%
≤ 27 Jahre	0,640%	0,350%	0,160%	0,320%
≤ 28 Jahre	0,660%	0,350%	0,165%	0,330%
≤ 29 Jahre	0,670%	0,350%	0,168%	0,335%
≤ 30 Jahre	0,690%	0,350%	0,173%	0,345%
≤ 31 Jahre	0,710%	0,350%	0,178%	0,355%
≤ 32 Jahre	0,720%	0,350%	0,180%	0,360%
≤ 33 Jahre	0,740%	0,350%	0,185%	0,370%
≤ 34 Jahre	0,750%	0,350%	0,188%	0,375%
≤ 35 Jahre	0,770%	0,350%	0,193%	0,385%
≤ 36 Jahre	0,790%	0,350%	0,198%	0,395%
≤ 37 Jahre	0,800%	0,350%	0,200%	0,400%
≤ 38 Jahre	0,820%	0,350%	0,205%	0,410%
≤ 39 Jahre	0,830%	0,350%	0,208%	0,415%
ab 40 Jahre	0,850%	0,350%	0,213%	0,425%

*) Vorzeitig beitragsfrei gestellte Verträge erhalten als Schlussüberschussanteilsatz 50% (bzw. Basisrenten 25%) des Schlussüberschussanteilsatzes für lfd. Beitrag

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD)

Tarife O6, O6A, P6

VD (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 12	57%	52%
13 - 20	56%	51%
21 - 25	51%	46%
26 - 27	52%	47%
28 - 29	53%	48%
30	54%	49%
31 - 35	56%	51%
36 - 40	57%	52%

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD) und dem Endalter (EA)

Tarif P6A

VD (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 11	0 - 75	57%	52%
5 - 11	76 - 105	50%	45%
12	0 - 65	57%	52%
12	66	61%	52%
12	67 - 75	57%	52%
12	76 - 105	50%	45%
13 - 19	0 - 75	56%	51%
13 - 19	76 - 105	50%	45%
20	0 - 53	56%	51%
20	54	61%	51%
20	55 - 63	56%	51%
20	64	61%	51%
20	65 - 75	56%	51%
20	76 - 105	50%	45%
21 - 25	0 - 75	51%	46%
21 - 25	76 - 105	50%	45%
26 - 27	0 - 75	52%	47%
26 - 27	76 - 105	50%	45%
28 - 29	0 - 75	53%	48%
28 - 29	76 - 105	50%	45%
30	0 - 75	54%	49%
30	76 - 105	50%	45%
31 - 35	0 - 75	56%	51%
31 - 35	76 - 105	50%	45%
36 - 40	0 - 75	57%	52%
36 - 40	76 - 105	50%	45%

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)

Tarif Q6

VD (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher		Raucher	
		BG1	BG2,3	BG1	BG2,3
5	0 - 75	52%	50%	47%	45%
5	76 - 105	50%	50%	45%	45%
6	0 - 75	53%	50%	48%	45%
6	76 - 105	50%	50%	45%	45%
7	0 - 75	54%	50%	49%	45%
7	76 - 105	50%	50%	45%	45%
8	0 - 75	55%	51%	50%	46%
8	76 - 105	50%	50%	45%	45%
9	0 - 75	56%	52%	51%	47%
9	76 - 105	50%	50%	45%	45%
10 - 20	0 - 75	57%	53%	52%	48%
10 - 20	76 - 105	50%	50%	45%	45%
21	0 - 75	56%	52%	51%	47%
21	76 - 105	50%	50%	45%	45%
22	0 - 75	55%	51%	50%	46%
22	76 - 105	50%	50%	45%	45%
23	0 - 75	54%	50%	49%	45%
23	76 - 105	50%	50%	45%	45%
24	0 - 75	53%	50%	48%	45%
24	76 - 105	50%	50%	45%	45%
25	0 - 75	52%	50%	47%	45%
25	76 - 105	50%	50%	45%	45%
26 - 40	0 - 75	50%	50%	45%	45%
26 - 40	76 - 105	50%	50%	45%	45%

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Eintrittsalter (E), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)

Tarif R6

VD (Jahre)	E (Jahre)	EA (Jahre)	Nichtraucher			Raucher		
			BG1	BG2	BG3	BG1	BG2	BG3
5 - 9	alle	0 - 75	58%	53%	51%	53%	48%	46%
5 - 9	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
10	alle	0 - 75	64%	59%	57%	59%	54%	52%
10	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
11	alle	0 - 75	65%	60%	58%	60%	55%	53%
11	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
12	alle	0 - 75	66%	61%	59%	61%	56%	54%
12	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
13	alle	0 - 75	67%	62%	60%	62%	57%	55%
13	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
14	alle	0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
14	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
15 - 25	0 - 29	0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	0 - 29	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
15 - 25	30 - 40	0 - 75	71%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	30 - 40	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
15 - 25	41 - 100	0 - 75	68%	63%	61%	63%	58%	56%
15 - 25	41 - 100	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
26	alle	0 - 75	62%	57%	55%	57%	52%	50%
26	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
27	alle	0 - 75	61%	56%	54%	56%	51%	49%
27	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
28	alle	0 - 75	60%	55%	53%	55%	50%	48%
28	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
29	alle	0 - 75	59%	54%	52%	54%	49%	47%
29	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%
30 - 40	alle	0 - 75	58%	53%	51%	53%	48%	46%
30 - 40	alle	76 - 105	50%	50%	50%	45%	45%	45%

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden "EU-APrVO") unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Nachfolgend beschreiben wir die aus unserer Sicht besonders wichtigen Prüfungssachverhalte:

Bewertung bestimmter nicht notierter Kapitalanlagen

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt

Der Kapitalanlagenbestand der Gesellschaft enthält nicht notierte Kapitalanlagen, die sich vor allem aus Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen zusammensetzen. Die Bewertung erfolgt dabei nach den für das Anlagevermögen geltenden Vorschriften gemäß § 341b Abs. 1 Satz 2 HGB bzw. § 341c Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 255 Abs. 4 HGB. Daher werden sie entweder mit ihren Nominalwerten bzw. fortgeführten Anschaffungskosten oder – im Falle einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung – mit dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert bilanziert.

Die Bewertung dieser Kapitalanlagen erfolgt unter Anwendung von finanzmathematischen Bewertungsverfahren. Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte wird unter Ableitung der bewertungsrelevanten Faktoren (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) aus im Wesentlichen von am Markt beobachtbaren Parametern vorgenommen und enthält Schätzungen und Annahmen. Dabei bestehen erhöhte Schwankungen bei Marktparametern und damit Unsicherheit über deren Validität infolge der Corona-Pandemie. Geringfügige Änderungen der Annahmen sowie der verwendeten Verfahren können eine wesentliche Auswirkung auf die Bewertung der genannten Kapitalanlagen haben.

Aufgrund der Schätzungen und Annahmen bei der Ableitung der bewertungsrelevanten Parameter, der Unsicherheiten aufgrund der Corona-Pandemie sowie der Sensitivität der Bewertung von Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen auf diese Parameter (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) besteht ein Risiko einer fehlerhaften Bewertung. Da zudem die Namensschuldverschreibungen einen bedeutenden Anteil am gesamten Kapitalanlagenbestand ausmachen und daher ein Risiko wesentlich falscher Darstellungen im Jahresabschluss resultiert, handelt es sich um einen besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen

Unsere Prüfung der Bewertung der Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Wir haben uns mit dem von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft eingerichteten Prozess zur Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen

befasst. Dabei haben wir die im Prozess identifizierten Kontrollen getestet.

- Wir haben die für die Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen angewendeten Bewertungsmodelle methodisch nachvollzogen.
- Weiteren haben wir beurteilt, ob die von der Gesellschaft verwendeten wesentlichen bewertungsrelevanten Parameter (Zinsstrukturkurve und Spreads) für die Bewertung der Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen nachvollziehbar vor allem aus am Markt beobachtbaren Parametern abgeleitet wurden.
- Wir haben nachvollzogen, ob bei Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen die für die Bewertung relevanten Spreads konsistent innerhalb des Portfolios und über die Restlaufzeit angewendet werden.
- Auf Basis der nachvollzogenen Daten (Zinsstrukturkurve und Spreads) haben wir eigene Berechnungen der beizulegenden Zeitwerte für Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen in einer Stichprobe bewertet. Die Ergebnisse haben wir mit den Bewertungen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft verglichen.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Finanzmathematik eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung bestimmter nicht notierter Kapitalanlagen ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben

Die Angaben zur Bewertung der nicht notierten Kapitalanlagen (einschließlich Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen) sind im Abschnitt „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ des Anhangs enthalten.

Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt

Die Ermittlung der Brutto-Deckungsrückstellung erfolgt mit Ausnahme des Produkts „Monatsgeld“, bei dem die Berechnung retrospektiv vorgenommen wird, auf Basis der prospektiven Methode nach § 341f HGB sowie § 25 RechVersV (Barwert der zukünftigen Leistungen abzüglich Barwert der zukünftigen Beiträge). Die Brutto-Deckungsrückstellungen werden dabei tarifabhängig mit einer Vielzahl von maschinellen und manuellen Berechnungsschritten ermittelt.

Bei der Berechnung der Brutto-Deckungsrückstellung sind aufsichtsrechtliche und handelsrechtliche Vorschriften sowie unternehmensindividuell abgeleitete Annahmen zu beachten. Dazu gehören vor allem Annahmen zur Biometrie (u.a. Sterblichkeit bzw. Langlebigkeit, Berufsunfähigkeit), zur Ausübung von Versicherungsnehmeroptionen (Storno und Kapitalwahl), zu den Kosten und zur Verzinsung der versicherungstechnischen Verpflichtungen. Diese basieren zum einen auf den tariflichen Rechnungsgrundlagen der Beitragskalkulation und zum anderen auf aktuellen Rechnungsgrundlagen. Letztere können sich aus rechtlichen Vorschriften ergeben, wie z.B. der Referenzzinssatz gemäß DeckRV oder aus Veröffentlichungen der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV), wie z.B. eine aktuellere Sterbetafel für das Langlebkeitsrisiko.

Insbesondere haben Versicherungsunternehmen bei der Bildung der Brutto-Deckungsrückstellung auch gegenüber den Versicherten eingegangene Zinssatzverpflichtungen zu berücksichtigen, sofern die derzeitigen oder zu erwartenden Erträge der Vermögenswerte des Unternehmens für die Deckung dieser Verpflichtungen nicht ausreichen („Zinszusatzreserve“ bzw. „Zinsverstärkung“). Diese werden als Teil der Brutto-Deckungsrückstellung ausgewiesen.

Bei der Ermittlung der Zinszusatzreserve und der Zinsverstärkung werden die Wahlrechte des BaFin-Schreibens „Erläuterungen zur Berechnung der Zinszusatzreserve für den Neubestand und der Dotierung der Zinsverstärkung für den Altbestand“ vom 5. Oktober 2016 teilweise durch den Vorstand der Gesellschaft ausgeübt. Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft setzen in diesem Zusammenhang Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten an, bei deren Festlegung Ermessensspielräume bestehen und Schätzungen vorgenommen werden.

Aufgrund der Höhe der Deckungsrückstellung, der Ermessensspielräume und Schätzungen bei der Ermittlung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten erachten wir diesen Sachverhalt als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen

Die Prüfung der Brutto-Deckungsrückstellung haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Zunächst haben wir uns mit dem Prozess zur Ermittlung der Deckungsrückstellung befasst und die identifizierten Kontrollen auf ihre operative Wirksamkeit zur Vollständigkeit und Richtigkeit des Bestandes als auch der Bewertung im Einklang mit den handelsrechtlichen Vorschriften beurteilt.
- In diesem Zusammenhang haben wir durch Abstimmungen zwischen den Bestandsführungssystemen, Statistiksystemen und dem Hauptbuch geprüft, ob die Prozesse die vollständige und richtige Übertragung der Werte sicherstellen.
- Für risikoorientiert ausgewählte Teilbestände bzw. Verträge haben wir die tarifliche Deckungsrückstellung sowie die Zinszusatzreserve/Zinsverstärkung nachgerechnet und die Ergebnisse mit den Berechnungen des Vorstands der Gesellschaft verglichen.
- Ferner haben wir eine Analyse der Deckungsrückstellung über eine Hochrechnung auf Basis der Gewinnerlegungen der vergangenen Jahre und der aktuellen Bestandsentwicklung vorgenommen und diese mit den gebuchten Werten verglichen. In diesem Zusammenhang haben wir zudem die Entwicklung der Deckungsrückstellung über Kennzahlen- und Zeitreihenanalysen untersucht.
- Zur Beurteilung der Angemessenheit und Nachvollziehbarkeit haben wir die Herleitung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten für die Berechnung der Zinszusatzreserve und Zinsverstärkung auf Basis der historischen und aktuellen Bestandsentwicklung, der Gewinnerlegung sowie der zukünftigen Erwartung der gesetzlichen Vertreter des Unternehmens an das Verhalten der Versicherungsnehmer gewürdigt. Bei unserer Beurteilung der Geeignetheit der angesetzten Rechnungsgrundlagen haben wir insbesondere auch die Empfehlungen und Veröffentlichungen der DAV und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) herangezogen.

- Wir haben des Weiteren nachvollzogen, dass die von der BaFin genehmigten Geschäftspläne für den Altbestand einschließlich der Genehmigungen der zinsinduzierten Reserveverstärkungen angewendet wurden.
- Weiterhin haben wir den Erläuterungsbericht sowie den Angemessenheitsbericht des Verantwortlichen Aktuars der Gesellschaft als auch die Ergebnisse der jährlichen Prognoserechnung gemäß BaFin-Anforderung daraufhin analysiert, ob bei der Bewertung der Deckungsrückstellung alle Risiken im Hinblick auf die Angemessenheit der Rechnungsgrundlagen sowie die dauernde Erfüllbarkeit der Versicherungsverträge berücksichtigt wurden.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Versicherungsmathematik eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung der Deckungsrückstellung einschließlich der Zinszusatzreserve ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben

Die Angaben zu den Grundsätzen der Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung und der hierin enthaltenen Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten sind im Abschnitt „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ des Anhangs enthalten.

Sonstige Informationen

Der Aufsichtsrat ist für den Bericht des Aufsichtsrates verantwortlich. Im Übrigen sind die gesetzlichen Vertreter für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen neben dem Bericht des Aufsichtsrates die Darstellung „Auf einen Blick“ und die Darstellung „Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG im 3-Jahres-Überblick“ im Geschäftsbericht 2020.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertre-

ter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet

sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmä-

ßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden vom Aufsichtsrat am 1. April 2020 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 28. Oktober 2020 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Aufsichtsrat nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht im Jahresabschluss oder im Lagebericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für das geprüfte Unternehmen bzw. für die von diesem beherrschten Unternehmen erbracht:

- Projektbegleitende Qualitätssicherung zu IFRS 17
- Prüferische Durchsicht der IDV-Policy der ERGO Gruppe,
- Projektbegleitende Qualitätssicherung zu IFRS 17,
- Prüferische Durchsicht der Reporting Packages zum Halbjahr.

Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Dr. Markus Horstkötter.

Köln, den 8. März 2021

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Horstkötter

Altgör

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrats

Wir haben im Berichtsjahr die Geschäftsführung des Vorstands laufend überwacht und beratend begleitet. Hierzu haben wir uns durch Berichte des Vorstands über die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft insbesondere auch im Hinblick auf die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie und über alle weiteren wichtigen Angelegenheiten unterrichten lassen. Darüber hinaus wurden die Lage und Entwicklung der Gesellschaft – auch unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie – sowie grundlegende Fragen der Geschäftsführung in zwei Aufsichtsratssitzungen mit dem Vorstand eingehend besprochen.

Prüfungsmaßnahmen gemäß § 111 Abs. 2 S. 1 AktG waren im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht erforderlich.

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln, hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2020 sowie den Lagebericht geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Nach unserer eigenen Überprüfung haben wir den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2020 und den Lagebericht sowie den Bericht des Abschlussprüfers in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats, an der auch der Abschlussprüfer teilgenommen hat, abschließend erörtert. Wir hatten keine Einwendungen zu erheben. Insbesondere sind uns keine Risiken bekannt geworden, denen im Jahresabschluss nicht ausreichend Rechnung getragen worden ist. Wir billigen den Jahresabschluss für das Jahr 2020, der damit festgestellt ist.

Auch die Verantwortliche Aktuarin hat an der Bilanzsitzung teilgenommen und uns die wesentlichen Ergebnisse ihres Erläuterungsberichts zur versicherungsmathematischen Bestätigung vorgestellt. Einwendungen oder zusätzliche Anmerkungen haben wir auch insoweit nicht zu erheben.

Die Besetzung der Gesellschaftsorgane während des Berichtszeitraums sind im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt. Der Aufsichtsrat dankt Herrn Dr. Kassow für seine Tätigkeit für die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG.

Wir danken dem Vorstand und allen Mitarbeitern für ihre Leistungen, ihren tatkräftigen Einsatz und die im Berichtsjahr erzielten Erfolge.

Düsseldorf, 22. März 2021

Der Aufsichtsrat

Dr. Clemens Muth
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Dr. Ulf Mainzer
Stellv. Vorsitzender

Theodoros Kokkalas

Herausgeber:

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

ERGO-Platz 1

40477 Düsseldorf

Tel +49 211 477-0

Fax +49 211 477-3737

E-Mail service@ergo.de

www.ergo.de



